

# Kran & Bühne

DAS MAGAZIN FÜR  
KRAN- UND ARBEITS-  
BÜHNEN-ANWENDER

15. Jahrgang

## Bewegte Branchengeschichten

100 Ausgaben Kran & Bühne

Ausgabe  
100

Vertikal  
.net

Neueste Scherenbühnen • Ladekrane nach EN12999 • Großes Gewinnspiel

# Den Fortschritt erleben.

**Der MK 88 von Liebherr: Größter und stärkster Mobilbaukran im 4-Achs-Segment.**

- Höchste Traglast an der Spitze: 2.050 kg
- Längster Ausleger: 45,0 m
- Höchste Hakenhöhe: 59,1 m

Wir gratulieren  
zur 100. Ausgabe



Anzeige mit  
interaktivem Inhalt.  
Details Innenseite

Liebherr-Werk Biberach GmbH  
Postfach 1663  
D-88396 Biberach an der Riß  
Tel.: (073 51) 41-0  
E-Mail: info.lbc@liebherr.com  
www.liebherr.com

# LIEBHERR

Die Firmengruppe

# Einsatzvielfalt ist wirtschaftlich.



Raffinerien, Petrochemie

Klimaanlagen, Solar- und Lüftungsanlagen

Flughäfen, Antennenbau

Fertighaus-, Stahlhallen- Holz-, GaLa-Bau  
Industrieanlagenbau, Dacharbeiten

Innenstadt- und Nachteinsätze



Jetzt scannen und MK-Trailer ansehen!  
Einen kostenlosen QR-Code Reader  
erhalten Sie im App-Store Ihres Smartphones.



# Kran & Bühne

DAS MAGAZIN FÜR  
KRAN- UND ARBEITS-  
BÜHNEN-ANWENDER

15. Jahrgang

Vertikal Verlag | Sundguallee 15 | 79114 Freiburg • PVST E46564 • Deutsche Post AG • Entgelt bezahlt



Vertikal  
.net

Neueste Scherenbühnen • Ladekrane nach EN12999 • Großes Gewinnspiel

# How low can you go?

**Aktionspreise bis Ende 2011**

**Direktverkauf Europa**

**Rufen Sie uns noch heute an:**

**+31 162 405503**

**info@hybridlifts.eu**

Unsere starken mini Hy-Brid Lifts bringen Sie den ganzen Weg rauf und runter.

Jetzt in Europa verfügbar.

Führend in Qualität und Leistung.

Hohen Ertrag für Mietflotten durch geringen Wartungsaufwand.

Niedriges Gewicht ab 360 kg.

Hohe Hubkraft bis zu 340 kg.

Handschiebbare und selbstfahrende Modelle erhältlich.

Die meisten Modelle haben ausschiebbare Plattformen.

Hy-Brid Lifts Europe BV  
Florijnstraat 4  
4903 RM Oosterhout  
The Netherlands

[www.hybridlifts.eu](http://www.hybridlifts.eu)

**Hy-Brid Lifts**  
**EUROPE**



# Kran & Bühne

DAS MAGAZIN FÜR KRAN- UND ARBEITSBÜHNEN-ANWENDER

15. Jahrgang Nr. 100

**Vertikal Verlag**  
 Sundgauallee 15 · D-79114 Freiburg  
 Tel.: 0761 897866-0 · Fax: 0761 8866814  
 E-mail: info@vertikal.net

► [www.Vertikal.net](http://www.Vertikal.net)

Rüdiger Kopf, Chefredaktion, rk@vertikal.net  
 Alexander Ochs, Redaktion, ao@vertikal.net  
 Tel.: 0761 897866-0 · Fax: 0761 8866814

Korrespondent GB/Irland  
 Mark Darwin, md@vertikal.net

► **Anzeigenverkauf**

**Deutschland, Österreich, Schweiz, Skandinavien:**

Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag,  
 Sundgauallee 15 · D-79114 Freiburg  
 Tel.: 0761 897866-15 · Fax: 0761 8866814  
 E-mail: khk@vertikal.net

**Frankreich, Belgien und Spanien:**

Hamilton Pearman, 32 rue de la 8 mai 1945  
 F-94510 La Queue en Brie, France.  
 Tel : +33 (0)1 45 93 08 58 · Fax : +33 (0)1 45 93 08 99  
 E-mail : hpearman@wanadoo.fr

**Italien:** Fabio Potesà, Mediapoint & Communications SRL,

Corte Lambruschini,  
 Corso Buenos Aires 8, V Piano-Interno 7,  
 I-16129 Genova, Italien.  
 Tel: +39 010 570 4948 · Fax: +39 010 553 0088  
 E-mail: info@mediapointsrl.it

**Niederlande:** Hans Aarse

39 Serengenstraat, 3295 RN,  
 S-Gravendeel, Niederlande  
 Tel.: +31(0)78 673 4007, Mobil: +31 (0)630 421042  
 E-mail: ha@vertikal.net

**UK, USA and all other areas:**

Pam Penny  
 PO box 6998 Brackley NN13 5WY. UK  
 Tel.: +44 (0)8707 740436 Fax: +44 (0)1295 768223  
 Email: pp@vertikal.net

► **Kleinanzeigen**

Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag,  
 Sundgauallee 15, D-79114 Freiburg  
 Tel: 0761 897866-15 Fax: 0761 8866 814  
 E-mail: khk@vertikal.net

**Herausgeber:** Leigh Sparrow  
 Email: lws@vertikal.net

**Layout:** Artwork, Werbung & Design  
 Wendlinger Str. 19, D-79111 Freiburg  
 E-mail: ruddat@artwork-design.de

**Produktion + Verwaltung:** Nicole Engesser

Ⓞ Nähere Informationen zu Inseraten in unserer britischen Schwesterzeitschrift **Cranes & Access** erhalten Sie auch unter obigen Adressen. **Kran & Bühne** erscheint achtmal pro Jahr. Der Jahresbezugspreis beträgt € 26,- (Einzelexemplar € 13,-). Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages und unter voller Quellenangabe. Alle Rechte vorbehalten. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2. Abonnieren Sie Online unter ► [www.Vertikal.net](http://www.Vertikal.net)

**Druck:** Quensen Druck + Verlag,  
 Utermöhlestraße 9, D-31135 Hildesheim  
 E-mail: info-hi@quensen-druck.de

© The Vertikal Press Ltd 2012

ISSN 1436-7831

Mitglied von Ipfaf 



Die Auflage unterliegt der Kontrolle der Informationsgemeinschaft zur Verbreitung von Werbeträgern.



**Titelthema**  
 Ein volles Paket mit Überraschungen bietet unsere 100. Ausgabe



**Gardemanns  
 Geschäfte 56**



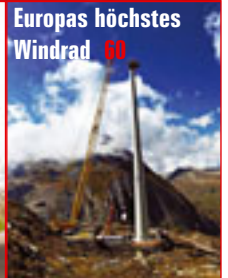
**Der König der  
 Sanierer 42**



**In die Enge getrieben 59**



**Frische Beschörung  
 31**



**Europas höchstes  
 Windrad 60**

## INHALTSVERZEICHNIS

### PANORAMA

**Messekalender 5**

**Neuste Nachrichten 7**

Mammoet mit Rekordhub / Denka kehrt heim / GTK-Jubiläum bei Wiesbauer

### MASCHINEN

**Frische Beschörung 31**

Was unterscheidet die Generation 2011 bei den Scheren von ihren Vorgängern? Rüdiger Kopf ermittelt.

**Gerne groß 39**

Ladekrane fühlen sich zu Großem berufen, meint Alexander Ochs.

**Allzeit auf Achse 47**

Chemieanlage, Hubschrauber, Boot – es gibt nichts, was nicht transportiert wird.

**Sicherer Hafen 53**

Umschlagsgeräte im maritimen Einsatz stellt *Kran & Bühne* vor.

**In die Enge getrieben 59**

In der Therme Erding musste ein Mini-kran im Reich der Rutschen ran.

**Europas höchstes Windrad 60**

In 2.465 Meter Höhe hat Welti-Furrer eine Enercon E-70 montiert.

**Legendärer Rosenkranz 65**

Ein Blick zurück in die Kranhistorie.

### MENSCHEN

**100! 19**

Zum Jubiläum schauen wir zurück auf 100 Ausgaben *Kran & Bühne*.

**Der König der Sanierer 42**

Fil Filipov im Interview mit Mark Darwin.

**Gardemanns Geschäfte 56**

Rüdiger Kopf im Gespräch mit Geschäftsführer Matthew Hickin.

**Adina Fox im Porträt 64**

Fox Mietlifte komplettiert die Geschäftsleitung.

**„Maschine enthält Reifen“ 67**

Nicht ganz ernst gemeint: Gesammelter Branchenjargon.

**Großes Gewinnspiel 68**

Wir lassen die Korken knallen – und verlosen Champagner und schicke Kranmodelle!

### EVENTS

**Basel macht den Anfang 51**

Neues Jahr, neues Messeg Glück: Als erste lädt die Swissbau 2012 nach Basel.

**Reise zum Riesenmarkt 62**

Eine Branchendelegation machte sich ein Bild vom Baumaschinenmarkt in China.

### WEBSEITENVERZEICHNIS 70

K&B's Liste wichtiger Internetadressen

### K&B LADEN 72

Nachleuchtende Kleidung / Hochtrabender Star-Lifter / Bewegende Neigungsmessung

### EINBLICK 73

Unser Foto des Monats und weitere Kurzmeldungen aus aller Welt

### KLEINANZEIGEN 74



**IPAF gratuliert Kran & Bühne zu ihrer  
100sten informativen Ausgabe**

# Hubarbeitsbühnen



## IPAF geschulte Bediener



# sicheres und effektives Arbeiten in der Höhe

Seit nunmehr 11 Jahren hat Kran & Bühne die IPAF mit redaktionellen Beiträgen und über 70 Anzeigen bei der Aufklärung zur sicheren und effektiven Nutzung von Hubarbeitsbühnen im deutschen Markt unterstützt.

IPAF unterstützt K+B bei ihren Bauma, Intermat und Conexpo Messe Führern und ist Partner der TABS (Tag der Arbeitsbühnensicherheit) Initiative.

**Für weitere Einzelheiten nehmen Sie  
jetzt Kontakt mit IPAF auf**

Tel: +49 (0)421 6260 310 Email: [deutschland@ipaf.org](mailto:deutschland@ipaf.org)

- Finden Sie Ihr nächstgelegenes IPAF-Schulungszentrum
- Informieren Sie sich, wie Sie ein IPAF-Schulungszentrum gründen können
- Fragen Sie, wie Sie IPAF-Mitglied werden und wie IPAF Ihnen geschäftliche Vorteile bringt

IPAF-Deutschland, Grüner Weg 5, 28790 Schwanewede, Deutschland



Jedes Jahr werden weltweit mehr als 80 000 Personen von IPAF zertifizierten Schulungszentren in der sicheren und produktiven Anwendung von modernen Hubarbeitsbühnen ausgebildet.

Die Internationale Sicherheits-Gesetzgebung verlangt in zunehmendem Maße ein korrektes Training. Ihr Geschäft beruht auf der Produktivität Ihrer Mitarbeiter - bestehen Sie daher auf IPAF-Training, damit Ihre Bediener von Hubarbeitsbühnen jeden Job in der Höhe effektiv, erfolgreich und in vollkommener Sicherheit ausführen.



Die weltweiten Experten für den sicheren Betrieb von Arbeitsbühnen

Schulungen erfüllen laut TÜV die Norm ISO 18878



[www.ipaf.org/de](http://www.ipaf.org/de)

## Editorial

### Es ist vollbracht!



Was Sie in der Hand halten, ist etwas Besonderes. Das kann ich mit vollem Stolz sagen und dies auch im Namen all meiner Kollegen des Verlages, die nicht so im Vordergrund stehen wie meine Person. 100 Ausgaben Kran&Bühne sind ein Wort! Das schafft man nicht alleine. Aber noch nicht einmal mit den Kollegen zusammen wäre solch eine Aufgabe zu meistern. Ohne all die Unternehmen aus der

Branche wären diese 100 Ausgaben nie möglich gewesen. Der Dank geht also an alle, die es ermöglicht haben, über Jahre hinweg aus der Kran- und Bühnenbranche zu berichten, und damit auch an Sie, verehrte Leser.

Nicht nur aus diesem Grund haben wir uns für diese Ausgabe extra ins Zeug gelegt, um Ihnen einmal etwas mehr als sonst bieten zu können. So zeigt unser Rückblick auf 100 Ausgaben Kran&Bühne, was sich getan hat, was sich verändert hat. Gemeinsam mit Unternehmen aus der Branche haben wir für Sie ein Gewinnspiel ins Leben gerufen, das Sie auf Seite 72 finden. Und mit einem kleinen Augenzwinkern hinterfragen wir einmal so manche Aussage, die uns in all den Jahren begegnet ist.

Ich wünsche Ihnen dieses Mal extra viel Freude beim Lesen.

Ihr

RÜDIGER KOPF

## Messekalender

### DEUTSCHLAND

#### DACH + HOLZ



Leitmesse für Dachdecker- und Zimmererhandwerk  
31. Januar - 3. Februar 2012; Stuttgart  
Tel: 089 949 55140; Fax: 089 949 55149

#### IHM



Internationale Handwerksmesse  
14.-20. März 2012; München  
Tel: 089 94955 - 110; Fax: 089 94955-239

#### 20. INTERNATIONALE KRANFACHTAGUNG

Kranfachtagnungen der Fördertechniklehrstühle der Universitäten in Bochum, Dresden und Magdeburg  
29. März 2012; Dresden

#### PLATFORMERS' DAYS 2012



Deutschlands Treffpunkt für Arbeitsbühnen  
7.-8. September 2012; Hohenroda  
Tel: 05033 981742; Fax: 05033 981743

#### 65. IAA NUTZFAHRZEUGE



Größte Nutzfahrzeuge Ausstellung  
20.-27. September 2012; Hannover  
Tel: 069 975 07-0; Fax: 069 975 07-261

#### BAUMA 2013



30ste Internationale Baumesse  
15.-21. April 2013; München  
Tel: 089 510 70; Fax: 089 510 7506

## Messekalender

### AUSLAND

#### SWISSBAU 2012



Schweizer Baufachmesse  
17.-21. Januar 2012; Basel, Schweiz  
Tel: +41 (0)61 686 2020; Fax: +41 (0)61 686 2188

#### MAWEV-SHOW 2012



Baumaschinenmesse  
21.-24. März 2012; Windpassing, Österreich  
Tel: +43 (0)316 8088 216; Fax: +43 (0)316 8088 249

#### MODELSHOW EUROPE 2012

Europas große Modellbaumesse  
31. März 2012; Bommel, Niederlande  
Tel: +31 (0)75 642 6121; Fax: +31 (0)75 642 6401

#### INTERMAT 2012



Internationale Baumesse  
16.-21. April 2012; Paris, Frankreich  
Tel: +33 (0)1 4968 5224; Fax: +33 (0)1 4968 5475

#### VERTIKAL DAYS



"A meeting of minds"  
27.-28. Juni 2012; Haydock, England  
Tel: +44 (0)8707 740436; Fax: +44 (0)1295 768223

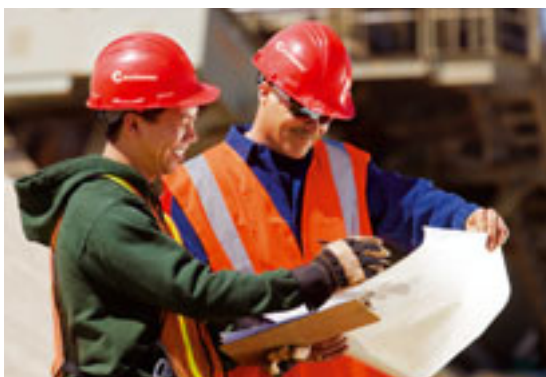
#### EUROPLATFORM



Europäisches Arbeitsbühnen-Meeting  
20. September 2012; Edinburgh, Schottland  
Tel: +44 (0)15395 66700; Fax: +44 (0)15395 66084

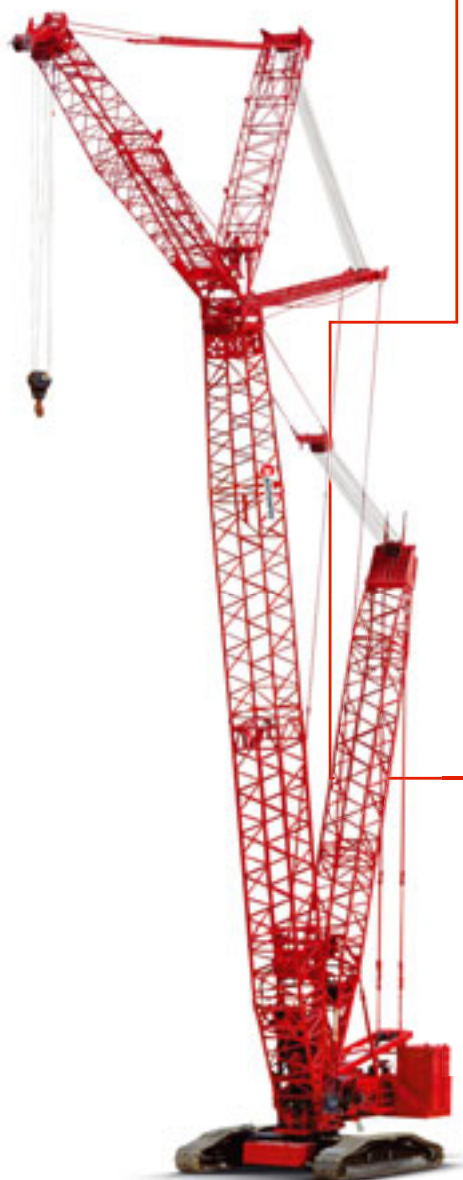
Links zu den Webseiten der Messen finden Sie auf

# Das Manitowoc-Kranspektrum



## Erstklassige Hublösungen und engagierter Kundendienst

Manitowoc bietet ein umfassendes Spektrum robuster, zuverlässiger Krane mit hoher Tragfähigkeit, um den höchsten Ansprüchen der Hubbranche gerecht zu werden. Alle unsere Krane werden von Manitowoc Crane Care unterstützt und gemäß strengster Qualitäts- und Leistungskriterien konstruiert, wodurch der höchste Wert für Ihre Investition gewährleistet wird.



Besuchen Sie Ihren Händler oder rufen Sie [www.manitowoc.com](http://www.manitowoc.com) auf.



## Alimak-Hek bringt TPL 500 nach Deutschland

# Neue Flexibilität

Alimak-Hek bringt mit der TPL 500 eine flexible Transportbühne für den rauen Baustellenalltag jetzt auch nach Deutschland. Das Gerät kann sowohl am Gerüst als auch direkt am Gebäude angebracht werden und ist für Personal- und Materialtransport zugelassen. Als Zugang kommt entweder eine Laderampe oder ein Falltort an der A-, B- oder C-Seite zum Einsatz. Die Bühne verfügt über eine Korblast von 500 Kilogramm. Auch die Ausstiegsrampe ist austauschbar und zur Montage an der A- oder B-Seite optimiert, der Zugang erfolgt entweder über horizontal oder vertikal zu öffnende Holme.

Zudem steht für die dritte Seite (C-Seite) ein festes Geländer zum Einbau zur Verfügung. Mit dem verbesserten Mastsystem werden Verankerungsabstände bis zu 7,5 Meter erreicht. Die Montage der Masten erfolgt mit vier unverlierbar an den Mastsektionen befestigten Schrauben.



Ein Kranauftrag mit 15 Obendrehern ist der größte in der fast 70-jährigen Geschichte der Schreiber Baumaschinen GmbH aus Bremen. Alle stammen von Potain, hauptsächlich aus der MDT-Baureihe.

## 3.520 Tonnen gehoben

# Mammoet spricht von Weltrekord



Mammoet aus den Niederlanden hat mit seinem neuen Schwerlastkran PTC 140 in einem Test satte

3.520 Tonnen auf 33 Meter Radius gehoben. Der Kran, den Mammoet selbst entwickelt hat, war gerüstet mit 83 Meter langem Hauptausleger und 36 Meter Hilfsausleger. Eigentlich sind 2.900 Tonnen die vorgesehene Nennlast. Der Kran setzte damit neue Maßstäbe, und zwar einen Weltrekord unter Ausleger- und Bockkränen, lässt das Unternehmen verlauten. Bei dem rekordverdächtigen Kran handelt es sich um eines von drei Modellen, die derzeit im holländischen Westdorpe bei Terneuzen gebaut und getestet werden. Der PTC 140 soll demnächst nach Brasilien ausgeliefert werden und dort seinen ersten Einsatz fahren. Die anderen beiden Exemplare aus der PTC (Platform Twin-ring Containerised)-Reihe, welche im Juni erstmals der Öffentlichkeit präsentiert wurden, sollen ebenso in Kürze fertig werden.

## Alte Wirkungsstätte

# Denka kehrt heim



15 ehemalige Mitarbeiter der Holbæk-Fabrik, in der früher Denka Lift produziert wurde, haben an alter Wirkungsstätte ein neues Unternehmen gegründet: Denka Lift Denmark A/S. Die Produktion läuft nun wieder in der alten Denka-Betriebsstätte im dänischen Holbæk. Die ersten hier produzierten Geräte – Denka Junior und dann auch DK18

– werden bis Mitte Dezember ausgeliefert, heißt es. Und für das kommende Jahr sind neue Modelle in der Planung. Denka Lift wurde kürzlich von einer Investorengruppe aus dem Verbund von Lift herausgekauft. Lift hatte zuvor bereits Falcon verkauft. Einer der Investoren, Torben Christensen, hat das Unternehmen mittlerweile verlassen.



Deutsch-türkisches Tandem: H.A.B. erweitert seinen Händler- und somit auch seinen internationalen Kundenkreis durch eine Partnerschaft mit Acarlar Makine. Die Vermietsparte des Unternehmens agiert unter dem Label Rent & Rise als einer der größten Vermieter auf dem türkischen Markt.



Die Mayer Hubarbeitsbühnen GmbH aus Aalen mit ihrer Niederlassung Rosstal bei Nürnberg hat im Oktober ihre ersten Leos – einen Leo25Tplus und einen Leo18GT aus dem Hause Teupen – in Empfang genommen. Mit den beiden Raupenarbeitsbühnen steigt Mayer Hubarbeitsbühnen neu in dieses Segment ein, das in Zukunft noch weiter ausgebaut werden soll.

## Kurz & Wichtig

■ Ab sofort haben die **Conmac international** GmbH im Norden und die **Bavarialift** GmbH im Süden den Vertrieb der **Giraf Track** für Deutschland übernommen. Den Kundendienst übernehmen Around-Lift-Service mit Sitz in Bremen und Anderer Engineering mit Sitz in Hagenbach.

■ **Johann Sailer**, Geschäftsführer von Geda, wurde zum Vorsitzenden des Verbandes Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) gewählt. Er ist gleichzeitig **Präsident des Europäischen Baumaschinenverbandes CECE** und plant die Vorteile seiner doppelten Präsidentschaft zu nutzen und für die Industrie einzusetzen.



■ Ab sofort läuft die Bewerbungsfrist für die **International Awards for Powered Access** (IAPA) 2012, gemeinsam veranstaltet von Access International

und IPAF. Die Preisverleihung und das Dinner finden am **29. März 2012** im Sheraton Roma Hotel in Rom statt.

■ Denka Lift hat seinen Vertrieb neu aufgestellt. **Chris Johansen** ist ab sofort neuer Leiter der Verkaufsabteilung bei der Traditionsmarke.



■ Am **27. und 28. Juni 2012** steigt die 6. Auflage der **Vertikal Days** – wie gewohnt in Haydock Park. Aussteller-Informationen hierzu gibt es zum herunterladen unter [www.vertikaldays.net](http://www.vertikaldays.net). Sowohl Aussteller als auch Besucher können sich ab sofort für das Event anmelden. Wer bis zum Jahresende seinen Stand bucht, erhält einen Frühbucherrabatt.



■ **Barry Barnes**, Vertriebsdirektor Terex Cranes Europa, ist am 8. November nach „über 30 Jahren unermüdlichem Einsatz für das Unternehmen“, so Terex, in den Ruhestand verabschiedet worden. Seitdem er 1972 zu Terex Cranes stieß, habe er dort auf Positionen mit steigender Verantwortung entscheidend zum Wachstum der Sparte beigetragen, würdigte ihn sein jetzt ehemaliger Arbeitgeber.



■ Im November 2011 trafen sich die Mitglieder von **P.O.R.N. Lift** in Essen zu ihrer zweiten Jahrestagung in Essen. Auf dem Programm standen eine Namensänderung in **Born To Lift**, eine Betriebsführung bei Optadata sowie der Besuch der ehemaligen Zeche Zollverein.

■ **Rainer Sorge**, 55, übernimmt ab sofort die Leitung des Geschäftsbereichs Baumaschinen- und Industriereifen

beim Reifenhersteller Michelin. Er folgt auf **Axel Rennegardt**, der vor kurzem in den Ruhestand gewechselt ist.



■ In einem Ranking der Top 25 Businessfrauen in Deutschland der Financial Times Deutschland errang Deutz-Chefin **Margarete Haase** den ersten Platz. Die 58-Jährige, seit 2009 Vorstand für die Ressorts Finanzen, Personal und Investor Relations, wurde durch eine sechsköpfige Jury gekürt und Ende November in Frankfurt geehrt.



DIE FARBE DER

# ENERGIE

Die neue kompakte Genie® GS™-4047 Elektro-Scherenarbeitsbühne ist ideal für hohe Inneneinsätze mit extrem wenig Platz. Mit einer komplett neuen, stabilen und innovativen Konstruktion bietet sie Ihnen eine starke Leistung:

## Technische Daten

- Tragfähigkeit: 350 kg/3 Pers.
- max. Arbeitshöhe: 13,93 m
- in voller Arbeitshöhe verfahrbar
- Breite: 1,19 m
- Gewicht: 3.221 kg

## Ausstattung

- Neuer Antrieb für Laderampen & Steigungen bis zu 25%
- 8-Std. Batteriekapazität
- Smart-Link™ Steuerungssystem mit zwei Geschwindigkeiten für einfache Anwendung & Service.
- klappbares Geländer für platzsparende Lagerung
- Servicefreundlich

**Genie**<sup>®</sup>  
A TEREX BRAND

**+49 (0)4221 491810**

EMAIL [awp-infoeurope@terex.com](mailto:awp-infoeurope@terex.com)

Mehr Infos finden Sie unter:

[www.genielift.de/Scherenbuehne\\_GS-4047](http://www.genielift.de/Scherenbuehne_GS-4047)





Die Firma Peterburs GmbH & Co. KG mit Sitz in Rheda-Wiedenbrück hat bereits ihren zweiten Liebherr-Mobilbaukran in Empfang genommen. Der neue MK 100 wurde unlängst im Liebherr-Werk in Biberach übergeben. „Wir sehen die wachsende Bedeutung der MK-Mobilbaukrane in unserem Einzugsgebiet und sind vom Konzept dieser Geräte überzeugt“, erklärt Geschäftsführer Jürgen Peterburs zur Kaufentscheidung.

**Vertikal.net**  
 Informieren Sie sich unter  
[www.Vertikal.net](http://www.Vertikal.net)  
 Sehen & gesehen werden!

Herausforderungen gemeistert

# Schwenk feiert 25 Jahre

1986 gründete Heinz Schwenk sein Unternehmen in Schiltach im Schwarzwald und startete mit einer Anhängerarbeitsbühne, die er an Handwerker und Privatkunden vermietete. Dies erwies sich als voller Erfolg. Nur acht Jahre später umfasste der Mietpark 14 Arbeitsbühnen. 2001 wandelte Schwenk die Einzelfirma in eine GmbH um und holte seine Söhne Claus und Stefan Schwenk als Gesellschafter ins Boot. 2003 wählte man Schramberg-Sulgen als neuen Standort des Firmensitzes. Von hier aus bedient Schwenk Arbeitsbühnen heute mit zwölf Mitarbeitern und über 120 Maschinen Kunden vom Kinzigtal über Freudenstadt bis zum Schwarzwald-Baar- und Zollern-Alb-Kreis, getreu dem Motto: „Regional verbunden – überregional tätig“. Seit 2007 eröffnete der Betrieb fast im Jahresrhythmus vier Niederlassungen, und zwar in Villingen-



Schwenningen, Donaueschingen, Balingen und Hausach. Der Wirtschafts- und Finanzkrise 2009/2010 trotzte das Unternehmen dabei durch Kapitaleinzugaben der Inhaberfamilie und rigide Sparmaßnahmen. Weitere Standbeine des Unternehmens

sind der Verkauf von Arbeitsbühnen, Baumaschinen, Rollgerüsten und Profi-Leitern sowie der Bereich Anwenderschulungen und UVV-Prüfungen. Schwenk ist Partner-Lift-Mitglied und sowohl DIN-ISO-zertifiziert als auch IFAF-Mitglied.

## Wiesbauers Wind-Maschine

### GTK montiert 50. WKA



Drei Windkraftanlagen in neun Tagen: Das schaffte Wiesbauers GTK1100 spielend. Dazu gehörten das Aufstellen des Mastes sowie das Einheben der Rotorblätter und der Gondel. Damit hat der Kran der Firma Wiesbauer seine

fünfundzigste Windkraftanlage montiert, und das in vier Jahren. 2007 auf der Bauma übernahm der Kranvermieter aus Bietigheim-Bissingen als erster Kunde diesen neuartigen Kran von Grove. Darüber hinaus hat der GTK1100 eine ganze Reihe von Industrie- und Energieeinsätzen auf seinem Konto. Geschäftsführer Jochen Wiesbauer zufolge war der Kran die letzten Jahre über durchweg gut gebucht. „Der GTK stellt die effizienteste Art dar, eine Windkraftanlage zu montieren“, sagt er. Mit nur fünf Aufliegern traf der Kran auf der Baustelle im hessischen Friedberg ein und war in weniger als einem Tag aufgebaut. Vier Mitarbeiter klein war das Aufbauteam.

## +++ NEWS TICKER +++ NEWS

- ✦ **Theisen Baumaschinen** ergänzt sein Arbeitsbühnen-Programm und eröffnet in Frankfurt und Wien zwei große Vermietzentren für Bühnen aller Art. Leipzig und München folgten zum 1. Dezember 2011.
- ✦ Die **Palfinger-Gruppe** verzeichnete in den ersten drei Quartalen 2011 eine laut eigener Aussage „äußerst zufrieden stellende Geschäftsentwicklung“. Insgesamt betrachtet liegt der Umsatz der ersten drei Quartale 2011 mit 624 Millionen Euro um 34,2 Prozent über dem Vergleichswert des Vorjahres von 464,9 Millionen Euro.
- ✦ **Deutz** verzeichnet ein sehr gutes drittes Quartal. Der Umsatz ist um 40 Prozent auf 399,4 Millionen Euro gestiegen, das operative Ergebnis (EBIT) ist auf 25,1 Millionen Euro gestiegen. Im Vorjahreszeitraum lag dieser noch bei 12,1 Millionen Euro.
- ✦ Erst vor zwei Jahren, im Jahr 2009, begann **JLG** mit den ersten Auslieferungen des Zehn-Meter-Personenlifts Toucan 10E. Jetzt hat die Nummer 1.000 das Werk verlassen.
- ✦ Die ersten drei Quartale liefen bei **Tognum** gut. Der Antriebssystemspezialist hat den Umsatz bei 2,9 Milliarden Euro halten können und der Gewinn soll über dem Vorjahresergebnis von 300 Millionen Euro liegen.

UM EINEN DURCHBRUCH ZU SCHAFFEN,  
BRAUCHT MAN...



## EIN WERKZEUG- KEIN SPIELZEUG



[www.ctelift.com](http://www.ctelift.com)

### ZED 20 CSH

#### TECHNISCHE DATEN:

Arbeitshöhe 20m · Seitliche Reichweite 9,2m ·  
Traglast 250kg

#### EIGENSCHAFTEN:

- **Schnell und leicht aufstellbar** mit den neuen "H" - Stützen
- **Sehr kompakt** - Gesamthöhe 2,50m
- **Keine hintere Ausladung**
- **Sigma Schere** ermöglicht vertikales Arbeiten mit einer Funktion
- **"Saubere" Auslegerkonstruktion**, alle Kabel und Schlauchführungen intern angebracht

NEU:  
TRAGLAST  
250 KG!

1981-2011  
30<sup>th</sup>

**CTE**<sup>®</sup>  
WORK BECOMES EASY

[www.inprima.it](http://www.inprima.it)



perfect in sensors.

## Extrem robuste Sensoren für Winkel / Neigung / Position

**POSIROT**<sup>®</sup>  
Magnetische Winkelsensoren  
**POSITILT**<sup>®</sup>  
Neigungssensoren

PRAS5V

PTAM2

PTAM27



- Schutzart IP67 / IP69K
- Messbereich 0 ... 360°
- Mit 10 mm Welle oder berührungslos (PR)
- 1 Achse oder 2 Achsen (PT)
- Analog, digital, CAN-Bus

**POSICHRON**<sup>®</sup>  
Magnetostriktive Positionssensoren

PCST25 / PCFP25



- Schutzart IP67 / IP69K
- Messbereich 0 ... 5750 mm
- Analog, digital, CAN-Bus

**POSITAPE**<sup>®</sup>  
Wegband-Positionssensoren



- Schutzart IP67 / IP69K
- Messbereich 0 ... 6000 mm
- Analog, digital, CAN-Bus

[www.asm-sensor.de](http://www.asm-sensor.de)  
[info@asm-sensor.de](mailto:info@asm-sensor.de)  
Tel. 08123-986-0



- Arbeitsbühnen
- Minikrane
- Stapler
- Baumaschinen
- Generatoren
- Teleskopstapler
- Forstgeräte
- Event-Technik

**Miethotline 0 18 05 / 92 99 70**

nur 14 cent/min. a. d. dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 cent/min.

**STOPP HUNGER**

**PATE WERDEN - LEBEN RETTEN**

[www.worldvision.de](http://www.worldvision.de)

DZI Spende Siegel

World Vision Zukunft für Kinder!

**PNT 210 J Hubarbeitsbühne**

TAKE IT ISOLI: so schmal, so hochgelenkig wie noch nie!

**ISOLI**  
SEIT 1946

- 21 m Arbeitshöhe
- Bis zu 10 m Reichweite
- Variable Abstützung
- Vollständiger Kollisionsschutz
- Korbdrehung 2x90 Grad
- Danfoss-Hydraulic

**ISOLI S.p.A.**  
Hubarbeitsbühnen - Abschleppfahrzeuge - Sonderaufbauten  
Via Boschi 44 - 35014 Fontaniva (Padova) Italy  
Tel + 39.049.9438611 Fax +39.049.9438600  
exportdept@isoli.com - www.isoli.com  
Verkauf Deutschland - Norden +49 (0) 5903 707332  
Verkauf Deutschland - Süden +49 (0) 1622 634022

**65**  
**ISOLI**  
1946 • 2011

## Multifunktionskran

Liebherr plant einen Multifunktionskran, der für zwei völlig unterschiedliche Einsatzarten konzipiert ist: Einerseits kann der TCC 14000-400 D Litronic als Hafemobilkran mit 400 Tonnen Tragkraft, 68 Metern maximaler Hubhöhe und bis zu 70 Meter Ausladung eingesetzt werden. Andererseits kann der Kran auf einer Barge fixiert und als Offshorekran unter Offshorebedingungen eingesetzt werden. Für den Unterwagen des neuen Krans wurde die Antriebstechnik eines Liebherr-Hafemobilkrans mit einer neuen Stahlbaukonstruktion kombiniert: Diese besteht aus einer zentralen Sternstruktur, an der vier fixe Abstützträger montiert sind. Für den Fahrbetrieb sind daran 48 vom herkömmlichen Liebherr-Hafemobilkran her bekannte Radsätze installiert.

## 45-Meter-Bühne für die Pfalz

# Wie die Faust aufs Auge



Mit der neuen 45-Meter-Hubarbeitsbühne von Palfinger erweitert das Unternehmen Faust24 aus der Süd-

westpfalz seinen Fuhrpark mit der bislang größten Hubarbeitsbühne nach oben. Die WT 450 auf all-

radgetriebenem Fahrgestell MAN TGM 18.290 4x4 BB ist damit die derzeit höchste LKW-Hubarbeitsbühne in der Fahrzeugflotte des Vermieters. In den erst fünf Jahren des Firmenbestehens wurde der Fuhrpark auf mittlerweile auf sechs Palfinger LKW-Bühnen zwischen 22 und 45 Metern Arbeitshöhe erweitert. Neben LKW-Arbeitsbühnen befinden sich auch Anhängerarbeitsbühnen, Raupengeräte, Scherenbühnen und Selbstfahrer im Vermietprogramm. Da passte die neue LKW-Bühne quasi wie die Faust aufs Auge, denn die WT 450 bietet dem Hersteller zufolge volle Geländegängigkeit – das hatte Faust24 bislang nicht im Programm.



Der TCC 14000-400 D Litronic bringt 1.100 Tonnen auf die Waage. Er wurde in engem Dialog zwischen Lukoil-Kaliningradmorneft und Liebherr Nenzing entwickelt. Für Ende 2012 ist die Lieferung vorgesehen.

*Hematec hat die neue Tracess T230 von CTE jetzt auf der Messe CMS in Berlin vorgestellt. Dort fand die Bühne gleich großen Anklang, so dass inzwischen mehrere Geräte bei Vermietunternehmen im GaLa-Bau im Einsatz sind*

## Akquiseabsichten von Zoomlion

### Kauflaune

Zoomlion-Chef Zhan Chunxin sieht die Nachfrage nach Baumaschinen in China einbrechen und schätzt, dass dieser Trend bis weit ins kommende Jahr anhalten wird. Der Rückgang beruht auf massiven Einschnitten im Zugverkehr. Nach einem Unfall in diesem Jahr wurden hier die ehrgeizigen Ausbaupläne für Chinas Hochgeschwindigkeitsnetz vorerst auf Eis gelegt. Zudem ist der Wohnungsbau rückläufig, ebenso wie andere Bauprojekte. Da der Heimatmarkt schwächelt, hält Chinas zweitgrößter Baumaschinenhersteller Zoomlion Ausschau nach Expansionsmöglichkeiten im Ausland. Zoomlion soll bereits mit einer Reihe von Kran- und Arbeitsbühnenherstellern Gespräche führen. Zugleich steigert das Unternehmen seine Kapazitäten durch den Bau neuer Werke in aufstrebenden Märkten wie beispielsweise Indien. 35 Prozent des Umsatzes will



Zoomlion demnächst im Ausland erzielen. Bislang sind es nur fünf Prozent.

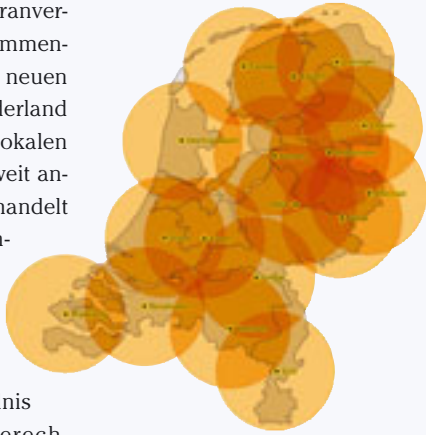




## Gebündelte Kraft

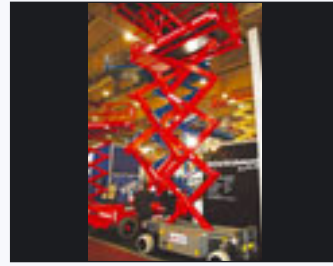
# Holländisches Sixpack

Sechs niederländische Kranvermieter haben sich zusammengeschlossen unter dem neuen Banner KraanverhuurNederland (KVN), um ihre bislang lokalen Dienstleistungen landesweit anbieten zu können. Es handelt sich um die eigenständigen Unternehmen Baetsen, BKF, Van Grinsven, Heeren, Kuiphuis Kraanverhuur und Nederhoff. Das Bündnis kommt zusammengerechnet auf eine 250 Stück starke Kranflotte mit 17 Standorten und 300 Angestellten. KVN-Sprecher Bob Bruijsten meint: „Wir sind der Ansicht, dass die Kunden viel mehr die Effizienz und die Kosten im Blick haben als früher. Durch enge Zusammenarbeit können wir



unseren Kunden ein landesweites Netz anbieten, in dem wir stets eine Filiale im Umkreis von 45 Kilometern haben, und zwar überall in den Niederlanden.“ Auf der neuen Webseite [www.kraanverhuurnederland.nl](http://www.kraanverhuurnederland.nl) informiert die Gruppe über ihr Angebot.

## Holland, geliftet



Der niederländische Scherenbühnenspezialist Holland Lift mit Sitz in Hoorn hat eine Reihe von gebrauchten Scherenbühnen für Loxam komplett überarbeitet. Auf der APEX hatte Holland Lift eine knallrote Scherenbühne am Stand, die quasi von Kopf bis Fuß überarbeitet wurde, und zwar vom deutschen Servicepartner Servi-Tec aus Schwalbach. Ihr Alter sieht man der Bühne nicht an: Sie stammt aus dem Jahr 1999. Und das Ganze kostete lediglich den halben Preis einer neuen Maschine.

## Leichter als Luft auf Luxemburgisch



Cargo-Lifter geht mit dem Ballonkransystem in den Markt. Tests im Frühjahr haben dem Berliner Unternehmen zufolge die Stabilität des Kranknotens und die Präzision der Kranarbeiten belegt – das Prinzip funktioniert auch bei Wind und Wetter, hieß es. Hierzu wurde am 6. Oktober 2011 eine Betriebsgesellschaft in Luxemburg gegründet: CargoLifter Operations S.A.

## Energetische Sanierung

# Außen- statt Innenaufzug

Bei der energetischen Instandsetzung von drei Wohnhäusern in Kaufering mussten die in die



Jahre gekommenen Hausaufzüge renoviert werden, und der Bauherr – der Landkreis Landsberg am Lech – suchte nach einer Übergangslösung. Da die achtstöckigen Gebäude hauptsächlich von Senioren bewohnt werden, konnte der Aufzug für die Renovierungsphase nicht einfach ersatzlos gestrichen werden. Da kam der Geda Multilift P18 S ins Spiel: Er wurde vom bayerischen Aufzugshersteller Geda-Dechentreiter bereits vor etlichen Jahren erfolgreich im holländischen Markt eingeführt. Dies jedoch ist der erste Einsatz im Heimatmarkt Bayern. Der Multilift P18 S ist für den Transport von bis zu zwölf Personen ausgerichtet. Der Aufzug kann auf bis zu 100 Meter Höhe aufgebaut werden, wobei die maximale Tragfähigkeit 1.000 Kilogramm beträgt.

*Der Toucan kommt ins Museum – aber nur um dort die nächste Ausstellung mit vorzubereiten. So geschehen im Bergbaumuseum in Bochum. Der JLG Toucan 800 mit seinen 2,1 Tonnen Gewicht und 8,2 Metern Arbeitshöhe helfen im Museum beim Einrichten und Abbauen von Sonderausstellungen oder beim Räumen der vielfältigen Exponate im Einsatz.*





# pick & carry & minikrane

Jetzt noch mehr Produkte!  
Von 2 t bis 60 t Tragkraft!



Wir heben einfach ALLES!



glaslift | minikran | vakuumhebetchnik



Uplifter GmbH & Co.KG  
Tel. 0 94 33 / 2 04 99 - 0

[www.uplifter.de](http://www.uplifter.de)



## RUTHMANN UNTERLEGPLATTEN

FÜR MAXIMALE SICHERHEIT

### IHRE VORTEILE:

- hohe Standsicherheit
- einfaches Handling durch den Tragegriff
- umweltfreundlich, aufgrund Herstellung aus Recyclingmaterial
- Einfräsung für den Stützenteller
- rutschfest durch Gummierung
- keilförmige Unterlegplatten für Arbeiten an Hanglagen

\*Abbildungen können vom Original abweichen

### UNTERLEGPLATTEN GUMMIERT MIT TELLEREINFRÄSUNG\*



### UNTERLEGPLATTEN KEIL / GUMMIERT MIT TELLEREINFRÄSUNG\*



keilförmige Unterlegplatten für  
Arbeiten an Hanglagen ( $\leq 5^\circ$ )



Größen- und Preisinfos im Web:  
[ruthmannservice.de/unterlegplatten](http://ruthmannservice.de/unterlegplatten)



STEIGER®



CARGOLOADER®



VERSALIFT®

Ruthmann GmbH & Co. KG  
Von-Braun-Straße 4  
48712 Gescher-Hochmoor  
Fon: +49 2863 204-0  
Fax: +49 2863 204-212  
Internet: [www.ruthmann.de](http://www.ruthmann.de)  
E-mail: [info@ruthmann.de](mailto:info@ruthmann.de)

GLÜCKWUNSCH!  
WIR GRATULIEREN  
KRAN & BÜHNE  
ZUR 100. AUSGABE



## SiOPS® - Bedienersicherheit

Das preisgekrönte **SiOPS®** Sicherheitssystem von **Niftylift** verhindert anhaltend unwillkürlichen Betrieb im Falle einer Einklemmung des Bedieners.

- Stoppt anhaltend unwillkürlichen Betrieb
- Eliminiert Reaktionszeit des Bedieners
- Reduziert das Verletzungspotenzial deutlich
- Maschinenbewegungen werden sofort unterbunden
- Gibt Bediener eine lebenswichtige zweite Chance

**SiOPS®** eliminiert anhaltend unwillkürlichen Betrieb, indem es alle Maschinenbewegungen unterbindet, wenn ein Bediener gegen die Kanten der Korbsteuerung gedrückt wird.

**SiOPS®** reagiert sofort, wenn erkannt wird, dass der Bediener gegen die Steuerung gedrückt wird.

Durch Eliminieren der Reaktionszeit des Bedieners reduziert **SiOPS®** das Potenzial von Verletzungen durch Einklemmen deutlich.

**SiOPS®** ist nur auf Niftylift MEWPs erhältlich und eliminiert einen bekannten, zu Einklemmvorfällen beitragenden Faktor, wodurch dem Bediener eine lebenswichtige zweite Chance gegeben wird.

Besuchen Sie bitte unsere Webseite, wenn Sie mehr über Nifty **SiOPS®** und darüber, wie es Leben retten kann, erfahren möchten.

Rufen Sie uns nun an, um eine Vorführung zu arrangieren:

**+44 (0)1908 223456**



SMARTPHONE QR-CODE-SCANNER BENUTZEN



**Aufschwung nach Umzug**

## Besucherrekord für Transportmesse

Trotz des eigentlich viel zu schönen Herbstwetters haben rund 30.000 Personen die „Transport CH“ in Bern besucht. Damit konnte der viertägige 6. Schweizer Nutzfahrzeugsalon den bisherigen Besucherrekord von 2009 um 8.100 Personen übertreffen. Das ist ein Plus von über 35 Prozent. Die Besucher sahen mit über 200 Ausstellern die seit 1996 umfassendste Schau der Schweizer Nutzfahrzeugbranche, die die te der 6. Schweizer Aussteller ihrerseits konnten sich einer Rekordzahl von Besuchern präsentieren. Damit haben wir uns mit der 8.100 Personen übertreffen. Das ist ein Plus von über 35 Prozent. „Transport CH“ endgültig als Organisationskomitee-Präsident Dominique Kolly zeigte sich über diesen Erfolg höchst befriedigt: „Wir haben mit dem Umzug von Fribourg nach Bern Neuland betreten. Es hat sich gelohnt, sowohl für die Aussteller als auch die Besucher. Die Besucher sahen mit über 200 Ausstellern die seit 1996 umfassendste Schau der Schweizer Nutzfahrzeugbranche, die die te der 6. Schweizer Aussteller ihrerseits konnten sich einer Rekordzahl von Besuchern präsentieren. Damit haben wir uns mit der 8.100 Personen übertreffen. Das ist ein Plus von über 35 Prozent. „Transport CH“ endgültig als Organisationskomitee-Präsident Dominique Kolly zeigte sich über diesen Erfolg höchst befriedigt: „Wir haben mit dem Umzug von Fribourg nach Bern Neuland betreten. Es hat sich gelohnt, sowohl für die Aussteller als auch die Besucher.



**LINKS**



**Maltech investiert zehn Millionen Euro**

**In die Hand genommen**



Maltech Arbeitsbühnen investiert dieses und nächstes Jahr insgesamt zehn Millionen Euro in die Erweiterung und Modernisierung des Mietgeräteparks sowie in die Erweiterung der Niederlassung Wien. Der Gerätepark wird mit 190 neuen Arbeitsbühnen und 35 neuen Teleskop- und Gabelstaplern weiter ausgebaut. Nach dieser Investition stehen bei Maltech über 1.500 Arbeitsbühnen und Stapler im Mietpark zur Verfügung. Geschäftsführer Gregor Klopfig sieht seit 2011 wieder eine gestiegene Nachfrage und ein deutliches Lebenszeichen des Marktes. Mit den Investitionen reagiere das Unternehmen auf die Nachfrage der Kunden. Zusätzlich wurden auch Gabelstapler mit Batterieantrieb von Toyota in den Mietpark aufgenommen. Die Geräte haben Traglasten zwischen 1,6 und drei Tonnen. Das stetige Wachstum führte auch dazu, dass die vorhandene Fläche in der Niederlassung Wien zu knapp und der Erwerb eines zusätzlichen Grundstücks erforderlich wurde.



**Prangl am Tower**

**Wiens neues Wahrzeichen**



Derzeit entsteht der neue Vienna Tower mit satten 220 Metern Höhe in Österreichs Hauptstadt. Von Anfang an am Bau beteiligt war Prangl. Schon beim Auf- und Umbauen der Turmdrehkrane kamen AT-Krane verschiedener Größenklassen des Vermietunternehmens zum Einsatz. Dazu standen und stehen zahlreiche Arbeitsbühnen und Teleskopklader mit auf der Baustelle. Überragt wurden diese Geräte von einem 280-Tonnen Raupenkrane. Mit einer Systemlänge von 78 Metern wurde er hauptsächlich zum Einheben der Stahlbaukonstruktion für den Überbau des Haupteingangs eingesetzt. Bis zu zwölf Tonnen schwere und 20 Meter lange Elemente mussten millimetergenau bei einer seitlichen Ausladung von 55 Metern eingebracht werden. Der Turm soll Anfang 2013 fertiggestellt sein und über 60 Etagen verfügen.



# OMMELIFT



Quality since 1906

Anhängerarbeitsbühnen  
Arbeitshöhe von 10,5 m bis 29 m

Raupenarbeitsbühnen  
Arbeitshöhe von 12 m bis 37 m

LKW-Arbeitsbühnen  
Arbeitshöhe von 17,5 m bis 22 m

Neu- und Gebrauchtgeräte

Vertrieb und Service

Ersatzteilversorgung

Finanzierungen/Versicherungen



Omme Lift GmbH  
Bayernstraße 35  
D-30855 Langenhagen  
Tel. +49 (0) 511/ 978 101-0  
Fax +49 (0) 511/ 978 101-11

Niederlassung Süd  
Lessingtr. 20  
D-89231 Neu-Ulm  
Tel. +49 (0) 731/ 705 355 42  
Fax +49 (0) 731/ 705 355 44

www.ommelift.de  
info@ommelift.de

## Werden Sie unser Partner!

Europas größter Verbund mittelständischer Arbeitsbühnenvermieter

Wir suchen Partner v.a.  
für diese PLZ-Gebiete:  
0, 1, 26, 27, 29, 36,  
37, 38, 39, 54, 56,  
87, 94, 97, 98.

Über 120 Mietstationen  
in Deutschland und Europa

Gemeinsamer Mietpool:  
über 12.000 Geräte

Umfangreiche Gerätedatenbank  
zur Suche und Info

Gemeinsamer Einkauf

Intensiver Erfahrungsaustausch

Überregionale Werbung  
Schulungen, Zertifizierungen

[www.partnerlift.com](http://www.partnerlift.com)

oder rufen Sie uns an:

**0511 – 963520**



Arbeitsbühnen



Baumaschinen



Krane



Stapler



Available on the iPhone  
App Store

**PARTNER**

Vermietung europaweit  
[www.partnerlift.com](http://www.partnerlift.com)



Sicherer Stand und präzises Positionieren  
in der Kran & Hebeteknik



**SIKO LinearLine Seilzuggeber**

- Zur zuverlässigen Linearmessung
- Kompakt & robust im Außenbereich
- Messbereich: 600 mm bis 15 Meter
- Optional: redundante Sensorik
- Optional: Bus-Schnittstelle

**SIKO**  
messbar gut.

SIKO GmbH, Tel. +49 7661 394-0, [www.siko.de](http://www.siko.de)

# 100 Ausgaben

**Kran & Bühne**  
DAS MAGAZIN FÜR  
KRAN- UND ARBEITS-  
BÜHNEN-ANWENDER

Die Geschichte des Magazin der letzten 15 Jahre, die wichtigsten Stationen der Branche, aufgezeigt anhand der wichtigsten Meldungen und Aussagen aus der *Kran & Bühne*. Die Zusammenstellung ist eine kleine Zeitreise zurück zu den wichtigsten Meldungen und Aussage, die in unserem Magazin zu finden waren. Aus den ersten Jahren wurden bewusst mehr Meldungen ausgesucht, da die Geschehnisse der jüngeren Zeit meist noch präsent sind. Wir haben die interessantesten Ereignisse und manche lesenswerte Zitate ebenfalls. Personen werden mit ihren Firmen und Titeln genannt, die sie zum Zeitpunkt ihrer Aussage innehatten.



## Ausgabe 1 April 1998

- Haulotte Deutschland gegründet
- „Die Mietgebühren der 10-Meter-Scherenbühnen sind in den vergangenen Jahren um fast 30 Prozent gesunken“, Max Gnan Geschäftsführer von Fürg



## Ausgabe 2 Sept/Okt 1998

- „Mannesmann wird den Bereich Fahrzeugkrane bestimmt nicht verkaufen“, Eberhard Kuhn, Mitglied des Vorstands der Mannesmann Dematic AG
- Das Ende der Breuer GmbH, die in den besten Tagen über 700 Mobilkrane in der Vermietung hatte



## Ausgabe 3 Dez/Jan 1999

- Lavendon kauft Fürg, Umbenennung in Fürg-Pro-Lift mit nunmehr 600 Arbeitsbühnen in der Vermietung und dem Ziel am Jahresende (1999) 1.000 Einheiten zu haben
- Terex kauft die Turmdrehkranhersteller Peiner und Comedil
- 25 Jahre Mateco
- „Da nehme ich lieber 'ne Leiter“, Joachim Metzner, seinerzeit Geschäftsführer der Gustav Bertram GmbH
- Einführung des Euro zum 1.1. 1999 als Buchgeld



**Ausgabe 4 März 1999**

- Die Deutsche Grove bezieht in Langenfeld ihre neue Zentrale
- „Liebherr ist bei den Kranen marktführend, aber wir glauben, dass wir und Demag bald aufholen werden“, John T. Wheeler, Präsident EMEA Grove Worldwide
- Palfinger geht an die Börse
- „Lange Vorbestellzeiten gehören der Vergangenheit an. Arbeitsbühnen werden heute bestellt und morgen geliefert“, Hubert Gardemann, Leiter Marketing Gardemann Arbeitsbühnen



**Ausgabe 5 Juni/Juli 1999**

- Erster Spierings-Kran an Ragano Betonfertigteile, Nordhorn, nach Deutschland ausgeliefert
- Erstmals findet das BBI Arbeitsbühnenforum statt



**Ausgabe 6 Aug/Sept 1999**

- Wolffkran Schweiz gegründet
- Alle vier großen AT-Kran-Hersteller bringen neue 100-Tonner auf 5 Achsen auf den Markt



**Ausgabe 8 Dez/Feb 2000**

- Der Vertikal Verlag wurde gegründet
- Manitowoc äußert erstmals Kaufinteresse an Grove



**Ausgabe 9 März 2000**

- Grove und Skyjack streben Allianz an
- JLG führt Kettengeräte ein
- Genie Germany gegründet



**Ausgabe 10 Apr/Mai 2000**

- „Ein wirklich bundesweiter Arbeitsbühnenvermietungsservice ist nur mit 80 bis 100 Stationen gegeben“ – Nick Selley, Fürg-Pro-Lift
- Das Jahr der Rekorde wurde proklamiert von: Bronto, Wumag und Ruthmann



**Ausgabe 11 Jun/Jul 2000**

- Potain kauft Liftlux
- Tadano will Superdeck in Europa vorstellen
- Compact Truck (CT) und Terex vereinbaren Vertrieb von CT-Kranen in Nordamerika und Westeuropa



**Ausgabe 12 Aug/Sep 2000**

- „In vier Jahren werden in Europa jährlich 80.000 bis 85.000 Bühnen vermarktet“ Pierre Saubot, Geschäftsführer Pinguely-Haulotte
- „...Sonst werden wir tatsächlich dahin kommen, dass ich mit einem Lufttrockner für 2.000 Mark mehr Geld verdienen kann, als mit einer Scherenbühne für 20.000 Mark...“, Michael Kühne, Kühne Arbeitsbühnenvermietung
- Ausgabe 13 Okt/Nov 2000
- Bronto stellt seine S 88HLA vor
- Skyjack und Grove planen eine Liaison



**Ausgabe 13 Okt/Nov 2000**

- Bronto stellt seine S 88HLA vor
- Skyjack und Grove planen eine Liaison



**Ausgabe 14 Dez/Jan 2001**

- Die Halle für den Cargolifter in Brandenburg wird gebaut



**Ausgabe 15 Feb/März 2001**

- Skyjack vertreibt seine Bühnen (doch) über eigene Partner, erklärt Floris van Dam, Geschäftsführer von Skyjack Europe. Das Bündnis mit Grove ist damit zu Ende.
- Arbeitsbühnen im Baumarkt, Bühnenvermietung im Obi
- Ruthmann präsentiert seinen TTS 1000, die erste 100-Meter-LKW-Bühne



**Ausgabe 16 Apr/Mai 2001**

- **Manitowoc kauft Potain – was wird aus Liftlux?**
- Vertikal.net startet
- **Aus Fürg-Pro-Lift wird Zoom**
- „Es ist schwer verständlich, dass in Deutschland, wo alles geregelt ist, kein Kranführerschein erforderlich ist“, Klaus Scholpp



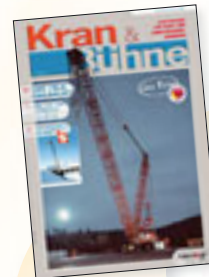
**Ausgabe 17 Jun/Jul 2001**

- Amerikanische Bühnenhersteller verlagern ihre Produktion nach Europa
- Brambles will sich von Gardemann trennen
- Grove und UpRight in Chapter 11
- Intervect als Mutterkonzern von Alimak und Hek
- 10 Jahre Ringlift
- Time stoppt Produktion der Marke Condor
- Entlassungen bei Atlas Weyhausen
- **„Die niedrigen Preise haben teilweise den Markt geöffnet“, Thomas Kumposcht, Geschäftsführer von Maltech Österreich**
- **„Billiger zu sein als die anderen, wäre der Anfang vom Ende“, Herbert Schmitz, Geschäftsführer HKV**



**Ausgabe 18 Aug/Sept 2001**

- TKD an Liftlux-Potain verkauft



**Ausgabe 20 Dez/Jan 2002**

- Terex kauft Atlas
- **Kran&Bühne** erhält ein neues Aussehen
- Demag stellt seinen 1250-Tonner vor: den CC8800



**Ausgabe 19 Okt/Nov 2001**

- Der Vertikal Verlag hat den ersten Vertikal Check auf den Platformers' Days ausgerichtet
- Grove beendet Chapter 11



**Ausgabe 23 Apr 2002**

- **Manitowoc kauft Grove**
- Letzte Hannover-Messe im Gesamtpaket



**Ausgabe 22 März 2002**

- Gerken erhält seine Ruthmann TTS 1000



**Ausgabe 25 Jun/Jul 2002**

- **Terex kauft Demag**
- 25 Jahre Teupen; 70 Jahre Palfinger
- Basel II ausgeweitet



**Ausgabe 26 Aug/Sep 2002**

- **Terex kauft Genie**
- **Brambles verkauft Gardemann**
- Dinoliift baut erste Selbstfahrer



## Ausgabe 27 Okt/Nov 2002

- Ringlift soll Aktiengesellschaft werden
- 50 Jahre Sennebogen
- **Grove-Übernahme abgeschlossen**



## Ausgabe 28 Dez/Jan 2003

- Faresin-Haulotte bringen gemeinsam Teleskopklader auf den Markt
- Upright beendet Chapter 11
- Gustav Bertram GmbH umgebaut
- **Holland Lift hat neuen Eigentümer**



## Ausgabe 31 Apr 2003

- Probleme bei German Standard Lift GSL
- „Deutschland ist der größte Stapler- und Radladermarkt. Hier steckt noch sehr viel Potential für Teleskopklader“, Rolf Söder, Geschäftsführer Manitou Deutschland



## Ausgabe 32 Mai 2003

- Zeppelin GmbH, Friedrichshafen übernimmt MVS und firmiert ab sofort unter MVS Zeppelin
- Wasel übernimmt TDK
- Ausgabe 33 Jun/Jul 2003
- 30 Jahre Mateco
- **Tim Whiteman neuer Geschäftsführer von IPAF**



## Ausgabe 34 Aug/Sep 2003

- **Leigh Sparrow übernimmt den Vertikal Verlag**
- Partnerlift gegründet



## Ausgabe 35 Okt/Nov 2003

- Haulotte kauft LEV
- 20 Jahre Roggermaier
- **Wilbert Kranservice GmbH gestartet**



## Ausgabe 36 Dez/Jan 2004

- Powerlift gestartet
- Der B-Klasse Führerschein beginnt auch in Deutschland, die Vermietung zu verändern



## Ausgabe 39 Mai 2004

- JLG übernimmt Toucan & Liftlux von Manitowoc
- Ausgabe 40 Jun/Jul 2004
- Liebherr startet Reachstacker-Baureihe
- Erste Hauptversammlung der Systemlift AG. „Nur die Besten machen das Rennen“. Leopold Mayrhofer, Vorstandsvorsitzender der Systemlift AG



## Ausgabe 40 Jun/Jul 2004

- Liebherr startet Reachstacker-Baureihe
- Erste Hauptversammlung der Systemlift AG. „Nur die Besten machen das Rennen“. Leopold Mayrhofer, Vorstandsvorsitzender der Systemlift AG



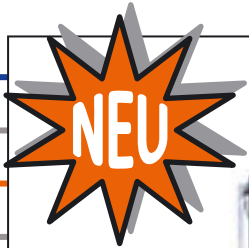
## Ausgabe 41 Aug/Sep 2004

- „Wir entwickeln Geräte für die Serie und wollen keine Einmal-Geräte bauen“ Hans Georg Frey, Geschäftsführer Liebherr Werk Ehingen GmbH
- „Ich gehöre nicht zu den Verkäufern, welche einen um vier Zentimeter kürzeren Schwenkradius als das absolute Highlight verkaufen.“ Andreas Werner, Geschäftsführer Kranagentur Werner



Die neue TPL 500 von  
ALIMAK HEK gratuliert:

*100 Ausgaben  
Kran & Bühne!*



#### Merkmale TPL 500:

**Flexibilität:** Materialtransport und Personenbeförderung

**Qualität:** CE-Kennzeichnung, ISO-zertifizierte Produktion

**Modularität:** Laderampe/Falt-Tor an drei Seiten möglich

**Praxisorientierung:** Montage an Gerüst und Gebäude

**Optimierte Bauteile:** Masten mit unverlierbaren Schrauben

**Einfache Bedienung:** Schutz-Steuerung mit 16A-Anschluss



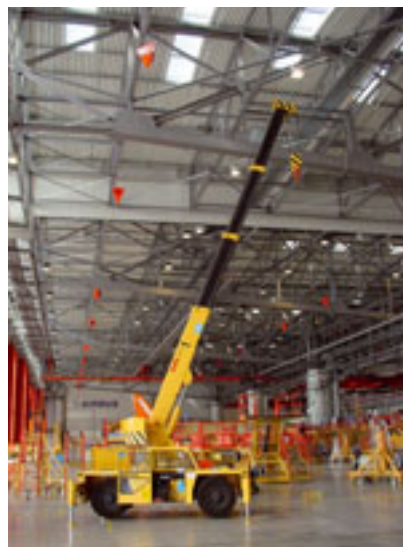
[www.alimakhek.de](http://www.alimakhek.de)

# Valla

Seit 1945 Diesel und  
Elektromobilkrane



Wir bieten eine ganze Produktpalette  
Industrie-Mobilkrane,  
Tragfähigkeiten von 2 bis 90 t, mit  
Batterie, Diesel – oder Hybridantrieb



Via Piacenza, 45 – 29010 Calendasco (PC) – Italy  
Ph +39 0523 762025 – 762004 Fax +39 0523 760531  
[info@valla.com](mailto:info@valla.com) [www.valla.com](http://www.valla.com)

#### Generalimporteur:

**K.H. KLUETSCH Ingenieur GmbH.**

Alte Kaserne 14  
47249 Duisburg  
Ph. +49 0203 784878  
Fax +49 0203 780510

[Kluetsch.ing@t-online.de](mailto:Kluetsch.ing@t-online.de)  
[www.kluetschsmbh.de](http://www.kluetschsmbh.de)



## Heben leicht gemacht!



#### Alu-Krane

- ✓ Aufbau auf LKW oder Anhänger
- ✓ Nutzlast 800 bis 6.000 kg
- ✓ Förderhöhe von 25 bis 44 m
- ✓ Moderne SPS Steuerung



#### Schrägaufzüge

- ✓ Kraftvoll und robust
- ✓ Förderhöhe von 18 bis 36 m
- ✓ Nutzlast 150 bis 270 kg
- ✓ Schlittengeschwindigkeit bis 55 m/min



#### Leiterlifte

- ✓ Steckbare Lifte für Baumaterial
- ✓ Förderhöhe max. 20 m
- ✓ Nutzlast zwischen 150 und 250 kg

Weitere Infos unter  
[www.boecker-group.com](http://www.boecker-group.com)  
oder Tel. 0 23 89/79 89-0

Böcker Maschinenwerke GmbH  
Lippestraße 69 · D-59368 Werne  
Fon +49 (0) 23 89/79 89-0  
Fax +49 (0) 23 89/79 89-9000  
Mail [info@boecker-group.com](mailto:info@boecker-group.com)

# MODERNSTE TECHNIK FÜR SICHERE HÖHENZUGÄNGE

FON: +49 (0)8062 - 72 611 -0 | WWW.KUNZE-BUEHNEN.COM

**KUNZE**  
 Import  
 HUBARBEITSBÜHNEN  
 GENERALIMPORTEUR

LKW



RAUPE



ANHÄNGER

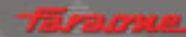


**Kreuzausgaben** 100x  
 MIT QUALITÄTEN ZUC  
**100x**  
 FACHKOMPETENZ  
 QUALITÄTSJOURNALISMUS  
 BRANCHENSTÄRKE

PERSONENLIFTE



MIKROKANE



- Maschinen-Controlling
- Flottenmanagement

*New!*

Telefon 00352 2666 4544  
 info@euroliftsystem.com  
 www.euroliftsystem.com



Hy-Brid Lifts  
 Custom Equipment



einfach **höher** hinaus

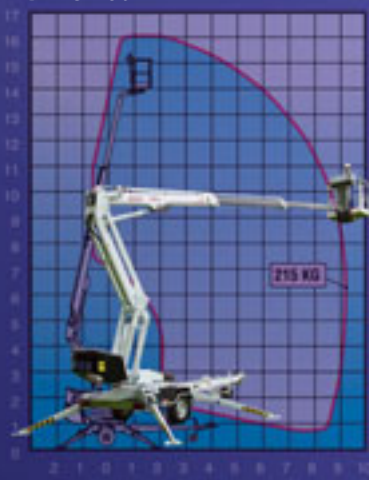
DINO 220XTC



RHINO 185XTS



DINO 160XT



HEMATEC Arbeitsbühnen GmbH  
**DINO Lift®** Werksvertretung

Deutschland  
 Tel. (+49)(0)351/89 75 50-0  
 Fax (+49)(0)351/89 75 50-55  
 info@hematec-online.de

Österreich  
 Tel. (+43)(0)1/7 69 30 69  
 Fax (+43)(0)1/7 69 39 55  
 info@hematec-online.at

[www.hematec-online.de](http://www.hematec-online.de)



**Ausgabe 42 Okt 2004**  
 ■ **Wolffkran feiert 150-jähriges Bestehen**



**Ausgabe 43 Nov 2004**  
 ■ **Palfinger kauft Bison**  
 ■ „Wir sind in Deutschland Marktführer.“  
*Heinz-Jürgen Buss, Mitgesellschafter Ruthmann*



**Ausgabe 44 Dez/Jan 2005**  
 ■ Zoom reduziert Fuhrpark. „Der Preisdruck ist in Deutschland am größten.“, *Kevin Appleton, CEO von Lavendon*  
 ■ Stirnimann übernimmt den Vertrieb von JLG-Geräten in der Schweiz



**Ausgabe 45 Feb 2005**  
 ■ Omme GmbH Deutschland gegründet  
 ■ Mateco übernimmt Bühnengeschäft von Scholpp



**Ausgabe 48 Jun/Jul 2005**  
 ■ **Liebherr eröffnet neues Werk in Rostock**  
 ■ Böcker übernimmt Steinweg



**Ausgabe 49 Aug/Sep 2005**  
 ■ MAN verkauft Wolffkran an eine deutsch-schweizerische-Unternehmensgruppe  
 ■ Godenhalm kauft restliche Anteile von Dinolift und hält nun 100 Prozent



**Ausgabe 51 Nov 2005**  
 ■ Burkhard Lichtner erwirbt 100 Prozent der Stirnimann AG von Ero-Holding  
 ■ CTE steigt bei Effer ein  
 ■ Geda baut Servicezentrum  
 ■ MEC Europe gegründet



**Ausgabe 52 Dez/Jan 2006**  
 ■ Niftylift gründet Niederlassung in Deutschland  
 ■ Das 50. Partnerlift-Unternehmen an Bord



**Ausgabe 54 März 2006**  
 ■ Böcker wird Aktiengesellschaft  
 ■ H.A.B. produziert und entwickelt eigene Arbeitsbühnen in Deutschland



**Ausgabe 55 Apr/Mai 2006**  
 ■ „Eine Anzeige war (in den 1990er Jahren) ausreichend, um den Absatz zu sichern“, *Leopold Mayrhofer, Vorstandsvorsitzender der Systemlift AG*



**Ausgabe 56 Jun/Jul 2006**  
 ■ Wumag neu geordnet



**Ausgabe 58 Okt 2006**  
 ■ Alfons Moog bei tragischem Unfall verstorben



**Ausgabe 60 Dez/Jan 2007**  
 ■ Hubert Ruthmann geht von Bord  
 ■ Lavendon kauft Gardemann  
 ■ 50 Jahre Scholpp



**Ausgabe 61 Feb 2007**  
 ■ Odenwald & Cie übernimmt Mateco



**Ausgabe 59 Nov 2006**  
 ■ Oshkosh kauft JLG  
 ■ 100 Jahre Omme  
 ■ Wilbert baut neuen Produktionsstandort in Stromberg  
 ■ 50 Jahre Arcomet



**Ausgabe 65 Aug/Sep 2007**  
 ■ Tanfield kauft Snorkel  
 ■ Christoph Kleiner neuer Geschäftsführer der Liebherr Werk Ehingen GmbH  
 ■ Neues Layout für Kran & Bühne



**Ausgabe 68 Dez/Jan 2008**  
 ■ Wolffkran baut 3. Werk, „Wir platzen in Heilbronn aus allen Nähten“, Ulrich Dörzbach, Geschäftsführer Wolffkran  
 ■ „Wir sind Marktführer (in der Schweiz) in den Produkten Kran und Arbeitsbühne und wollen es auch weiterhin bleiben“, Lorenzo Cassani, Geschäftsführer Stirnimann



**Ausgabe 66 Okt 2007**  
 ■ Arcomet Deutschland mit neuem Hauptsitz  
 ■ Wumag WT 1000 wird enthüllt



**Ausgabe 69 Feb 2008**  
 ■ Genie produziert Scheren auch in England  
 ■ 100. Wilbert-Kran produziert  
 ■ Gardemann und Zoom heißen jetzt nur noch Gardemann



**Ausgabe 70 März 2008**  
 ■ Holding übernimmt die Mehrheit an Teupen  
 ■ Aichi bringt Scheren nach Europa



Willkommen in unserer Familie:  
Der neue **ATF 400G-6** mit 6 x 12 t Achslast.  
Jetzt testen.



**TADANO Ltd.**  
International Division  
4-12, Kamezawa 2-chome  
Sumida-Ku, Tokyo 130-0014, Japan

Phone: + 81 - 3 - 3621 - 7750  
Fax: + 81 - 3 - 3621 - 7785  
<http://www.tadano.co.jp>  
E-mail: [tdnihq@tadano.co.jp](mailto:tdnihq@tadano.co.jp)

**TADANO FAUN GmbH**  
Faunberg 2  
91207 Lauf a.d. Pegnitz  
Germany

Phone: + 49 - 9123 - 955 - 0  
Fax: + 49 - 9123 - 3085  
<http://www.tadanofaun.de>  
E-mail: [info@tadanofaun.de](mailto:info@tadanofaun.de)



**Ausgabe 71 Apr 2008**  
 ■ Dinolift erweitert Werk



**Ausgabe 72 Jun/Jul 2008**  
 ■ Scaninter wechselt Besitzer  
 ■ 50 Jahre Wiesbauer



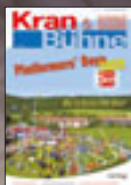
**Ausgabe 74 Okt 2008**  
 ■ 5 Jahre Wilbert-Krane  
 ■ „Wir haben bei den Fünffachsern nicht nur die Lücke zum Wettbewerb geschlossen, sondern überholt“, Frans Vanwinkel, Senior Vice President Sales & Marketing EMEA Manitowoc



**Ausgabe 76 Dez/Jan 2008**  
 ■ Zum 25-jährigen weiht Holland Lift ein neues Werk ein  
 ■ 100. Partner bei Partnerlift  
 ■ 80 Jahre Toggenburger



**Ausgabe 77 Feb 2009**  
 ■ Wechsel bei Mateco; Rappen für Roth



**Ausgabe 81 Aug/Sep 2009**  
 ■ Mateco kauft Kühne und Zülz  
 ■ 40 Jahre Schmidt, Neu-Isenburg  
 ■ 20 Jahre BBL. „Wir setzen auf unser Dienstleistungsangebot, das uns vom Wettbewerb abhebt“, Ralf Britz, Geschäftsführer BBL



**Ausgabe 73 Aug/Sep 2008**  
 ■ Palfinger kauft Wumag. „Wenn wir einen Markt betreten, möchten wir fürher oder später zu den Top3-Anbietern zählen“, Herbert Ortner, Vorstandsvorsitzender Palfinger AG  
 ■ Haulotte kauft Bil-Jax  
 ■ Mateco übernimmt Mietlift  
 ■ 10. Platformers' Days



**Ausgabe 75 Nov 2008**  
 ■ Die Wirtschaftskrise zeichnet sich ab  
 ■ Sennebogen stellt neues Werk in Betrieb



**Ausgabe 80 Jun/Jul 2009**  
 ■ 25 Jahre Roggermaier  
 ■ Wolfgang Roth verlässt Mateco  
 ■ 50 Jahre Jakob Fahrzeugbau  
 ■ „Wichtig ist Herzblut und nicht Rendite und Profit“, Dieter Beyer, Geschäftsführer Beyer Baumaschinen



**Ausgabe 87 Apr/Mai 2010**  
 ■ Fil Filipov übernimmt Atlas-Werke



**Ausgabe 88 Jun/Jul 2010**

- Riwal eröffnet Depot in Deutschland
- Der Markenname UpRight verschwindet, Snorkel bleibt



**Ausgabe 89 Aug/Sep 2010**

- Ruthmann mit neuer Spitze
- 30 Jahre Airo



**Ausgabe 91 Nov 2010**

- Mateco übernimmt Toplift
- Übernahmekrimi um Demag Cranes AG beginnt
- Thihatmer scheidet aus Teupen-Geschäftsführung aus
- „Der Weltmarkt für Arbeitsbühnen wurde in zwei Jahren durch fünf dividert“, Patrick Degen, Haulotte Deutschland GmbH



**Ausgabe 93 Feb 2011**

- Sany feiert Richtfest in Bedberg
- „Wir wollen in die Champions League“, Helmut Fliegl, Geschäftsführer Fliegl Fahrzeugbau



**Ausgabe 94 März 2011**

- „Wenn man etwas voranteriben will, muss man auch vorangehen“, Jürg Frutiger, Geschäftsführer der UP AG



**Ausgabe 95 Apr/Mai 2011**

- „Die Kundschaft sieht, dass wir einen höheren Innovationsgrad haben als der Wettbewerb“, Andreas Schwer, Senior Vice President Cranes Global bei Manitowoc



**Ausgabe 97 Aug/Sep 2011**

- Ruthmann übernimmt Time Deutschland GmbH



**Ausgabe 96 Jun/Jul 2011**

- Terex übernimmt Demag Cranes



**Ausgabe 99 Nov 2011**

- 100 Jahre Pagliero
- 35 Jahre Liebherr Werk Nenzing





Skyjacks neue selbstfahrende Vertikalmast-Arbeitsbühne bietet eine kompakte Standfläche und überlegene Manövrierfähigkeit. Das Modell SJ 12 weist eine Arbeitshöhe von 5,5 m auf. Bei Arbeitseinsätzen in engen Raumverhältnissen gewährt ein großer Lenkeinschlag mit innerem Wenderadius von null Grad eine hervorragende Funktionsfähigkeit und Flexibilität. Dieses Modell ist mit einer 0,4 m langen Plattformverlängerung ausgestattet, die zusätzliche Reichweite bietet und über potentielle Hindernisse hinweg reichen kann.

### **Skyjack Hebebühnen GmbH**

Wullener Feld 27

D-58454 Witten

Tel: 0049 (0) 2302 2026909

Fax: 0049 (0) 2302 2025671

Email: iregenbrecht@skyjackeurope.co.uk



[www.skyjack.com](http://www.skyjack.com)

**SKYJACK**™



# Mehr als „Piep-Piep“

Sie sind technisch schlicht und unkompliziert: Scherenarbeitsbühnen. Ob sich die Generation 2011 von ihren Vorgängern unterscheidet, hat Rüdiger Kopf nachgefragt.

Sie machen Piep-Piep und gehen auf und ab“. So schlicht wurden Scherenarbeitsbühnen vor Jahren einmal in einer *Kran&Bühne* umschreiben. Wenn es solch einfache Geräte sind, kann dann noch irgendetwas verbessert werden? Gibt es wirkliche Fortschritte? Nicht nur das! Es gibt auch regelrechte Trends und selbstverständlich bedeutet ein neues Modell nicht nur, dass der Hersteller seinen Zulieferer gewechselt hat. Einer dieser Trends ist, dass der Elektro-Antrieb immer beliebter wird. Und das nicht nur für Inneneinsätze. Dabei gehen die Hersteller nun gegen das Vorurteil an, dass eine Geländemaschine nur mit einem Verbrennungsmotor arbeiten kann. Bereits mehrere Hersteller – kleine und auch große – nehmen sich dieses Themas an.

PB hat den Weg vor knapp zwei Jahren mit seiner 4x4 Elektroserie eingeschlagen. Den Weg der geländegängige Elektroschere hat

Batteriebetriebene Geländescheren sind bei PB seit zwei Jahren nichts Ungewöhnliches mehr



vor gegeben, zum Beispiel bei Abbrucharbeiten oder langen Fahrstrecken. Andererseits gibt es auf jeder Neubaustelle Strom, und den bezahlen die einzelnen Bauhandwerker sowieso meistens in Form einer Umlage.“ Also warum sollen sie diesen Strom nicht nutzen und sich so weitere, meist nicht unerhebliche Dieselkosten sparen? Von der Lärmbelästigung und den Abgasen mal ganz abgesehen. Auch auf die Aussage „Die Batterien sind zu schnell leer“ gibt es eine klare Antwort: Telemetrieauswertungen des Unternehmens über 20 Monate zeigen: Die leistungsstarken Panzerplatten-Trogbatterien mit bis zu 700Ah ermöglichen selbst ohne Ladung bis zu drei Tage Einsatzdauer. Die Auswahl an Elektro-Geländescheren reicht von 13 bis 23 Meter Arbeitshöhe.

### Ähnlich wie bei Opel

Mit seiner LE-Reihe bietet JLG bereits zwei elektrische Scherenarbeitsbühnenmodelle für den Innen- und Außenbereich an. Ähnlich, wie es nun Opel für seinen Ampera entwickelt hat, ist bei den Modellen mit einem zusätzlichen „M“ in der Typenbezeichnung ein Generator mit an Bord, der die Batterien unabhängig von Steckdosen wieder aufladen kann. Im Elektrobereich reicht das Angebot – inklusive der Geräte für die reine Innenanwendung – von knapp acht bis über 14 Meter. Die Dieselschere decken den Bereich zwischen zehn und 32 Metern ab.

Genie hat die neue ►►



Robust und leicht ist das Credo der Scheren bei Skyjack

PB vor zwei Jahren eingeschlagen, da das Unternehmen die Erfahrung gemacht hat, dass sich auf Baustellen auch immer mehr das „Rauchverbot“ durchsetzt, also Dieselgeräte nicht mehr so gerne gesehen sind. Hier sei ein Paradigmenwechsel eingetreten. Der Elektroantrieb passt demnach auch zu einer 4x4-Maschine. „99 Prozent der 4x4-Bestellungen entscheiden sich für die Elektroversion“, erklärt Dieter Pawlowski, Geschäftsführer der PB Lifttechnik GmbH. „Sicherlich ist die Notwendigkeit für den Dieselantrieb nach wie

« „69“er-Baureihe auf der Apex vorgestellt, hier in der klassischen „RT“-Version. Diese Baureihe ersetzt die bisherige „68“er-Reihe und verfügt gegenüber ihren Vorgängermodellen über mehr Tragkraft und mehr Leistung. Darüber hinaus hat das Unternehmen jetzt im Herbst auch die GS4047 neu vorgestellt. Die 14-Meter-Bühne mit 350 Kilogramm Korblast Elektro-Scherenbühne, keine Geländemaschine, hat dank Vorderradantrieb keinen inneren Wenderadius und ist mit 2,44 Metern Länge und 1,19 Metern Breite recht kompakt.

Von schmal bis breit und klein bis groß reicht die Auswahl bei Skyjack. Das Unternehmen hat sich in Sachen Scherenbühnen schon lange einen guten Namen gemacht und mit sieben bis 17 Meter Arbeitshöhe mit über einem Dutzend Modellen ist die Auswahl vielfältig. Dabei setzt das Unternehmen klar auf leichte Geräte. Das schlägt beim Transport positiv zu Buche,



Die neuen Geländeschere von Genie

aber auch bei der Frage des Bodendrucks, gerade wenn es in Gebäude geht, die mit empfindlichen Böden ausgestattet sind. So bringt die SJIII 4632, Skyjacks größte Elektroschere, gerade einmal 2.300 Kilogramm auf die

einer Transporthöhe von 2,3 Metern mit dem optional herunterklappbaren Geländer kommt dies dem An- und Abliefern auf der Baustelle sehr zu Gute. Für die Dieseleräte bietet der Hersteller separate hydraulische Stromgeneratoren an. Durchaus von Vorteil auf Baustellen, bei denen nicht eben an jeder Ecke eine Steckdose zu finden ist.

**Einen Ausblick wagen**

Einen Ausblick auf kommenden Jahr gewährt Snorkel. Dann werden die beiden Modelle S4390RT und S5290RT mit 154 beziehungsweise 18 Metern Arbeitshöhe präsentiert. Diese werden mit einem beidseitig auschiebbaren Deck kommen und



Setzt auf vierfach kugelgelagertem Ausschub: Airo



Holland Lift hat seine Monostar X105-Serie deutlich überarbeitet

Waage. Und selbst die größte Dieselschere mit 17,2 Metern Arbeitshöhe zählt mit 7,4 Tonnen zu den leichten. Kombiniert mit

dann eine Plattformlänge von 7,3 Meter haben. Die maximale Korblast ist mit 900 Kilogramm anvisiert. Die Geländescheren ►►

# SPS

Ersatzteile und Zubehör für Hubarbeitsbühnen

Telefon: 0471 / 90 22 763

Telefax: 0471 / 90 22 764



[www.sps-bhv.de](http://www.sps-bhv.de)  
[info@sp-sbhv.de](mailto:info@sp-sbhv.de)

Wir liefern auch  
P-Q Controls

  
**ESDA**  
Fahrzeugwerke GmbH

der Spezialist für...

# Arbeitsbühnen

...von 11 m bis 27 m  
Arbeitshöhe



Im Rinschenrott 3a  
D-37079 Göttingen

Telefon: +49 (0)551/3859-0

Telefax: +49 (0)551/3859-50

E-mail: [info@esda-fahrzeugwerke.de](mailto:info@esda-fahrzeugwerke.de)

Internet: [www.esda-fahrzeugwerke.de](http://www.esda-fahrzeugwerke.de)

## Start der RHINO Boomlift - Baureihe!

**Neu!**



### **RHINO<sup>®</sup> 185<sub>xTS</sub>**

- intelligentes Steuerungssystem
- schnelle proportionale Simultansteuerung
- Pendelachse
- 5° Neigung nach allen Richtungen möglich
- 45% Steigfähigkeit
- 250 kg uneingeschränkte Korblast

*Get Lifted<sup>®</sup>*

[www.dinolift.com](http://www.dinolift.com)

**DINO Lift<sup>®</sup>**

◀ kommen mit Vierrad-Antrieb und Pendelachsen. Die neuen Modelle bauen auf den bereits im Markt befindlichen Modellen S2770RT und S3370RT auf. Die Baureihe der Elektroschere hat das Unternehmen erst in diesem Jahr neu überarbeitet.

Holland Lift will abspecken, zumindest, was die Z-45EL8 angeht. Die Schere mit 6,5 Metern

Arbeitshöhe soll dann nur noch 990 Kilogramm auf die Waage bringen, bei gleichen Leistungsdaten. Die wären eine Transportbreite von 79 Zentimeter, ein Plattformausschub von über einem halben Meter und 220 Kilogramm Korblast. Gleichfalls überarbeitet wurde die X-105 aus der Monostar-Reihe. Die Plattformlänge liegt jetzt bei



Snorkel hat bei den Elektrogeräten in den letzten zwei Jahren nachgelegt und plant für kommendes Jahr im Dieselpereich von sich hören zu lassen



Von leicht, wie diese Compact 10N bis schwer reicht bei Haulotte die Auswahl



Derzeit bietet ATN zwei Scherenmodelle an

3,15 Meter eingeschoben beziehungsweise 4,95 Meter ausgeschoben. Auch hier wurde am Gewicht gearbeitet, so dass die Maschinen – je nach Baubreite – über 250 Kilogramm leichter sind. Im Gegenzug erhöht sich die Tragfähigkeit von 500 auf nun 650 Kilogramm auf der Plattform. Für den einfacheren Transport können zudem bei der neuen Baureihe die Geländer umgeklappt werden.

Die italienische Marke Airo ist seit 30 Jahren am Markt und seit mehreren Jahren über Hoffmann Arbeitsbühnen auch in Deutschland vertreten. Das Unternehmen zeichnet sich eher durch „Understatement“ aus, betrachtet man das Angebot. Die Auswahl von 6,6 bis 19 Meter Arbeitshöhe ist dafür beachtlich. Darüber hinaus stellt sich das Unternehmen auch der Frage, was bei solch allseits gut eingeführtem Produkt wie einer Scherenbühne an sich noch verbesserbar ist. Die Antwort gibt Airo mit den Modellen X 12 EN und X 12 EW. Die Plattform lässt sich hier um 1,5 Meter ausschie-

ben, und das bei voller Korblast von 450 Kilogramm. In Sachen Stabilität setzt das Unternehmen dabei auf einen vierfach kugelgelagerten Korbausschub. Darüber hinaus geht Airo den Weg der massiven Bauweise, um so das Schwanken zu minimieren.

**Neu aufgestellt**

Komplett neu aufgestellt zeigt sich die Marke Iteco. Vor über zwei Jahren von der Immer-Gruppe übernommen, ist nun die Produktion und der Vertrieb in neue Bahnen gebracht worden. Bei den Modellen an sich hat sich – zumindest im Scherenbereich – nicht viel geändert. Die Auswahl reicht bis auf 17 Meter Arbeitshöhe hinauf. Mit seinem Bi-Antrieb hat Iteco schon vor einigen Jahren einen neuen Weg beschritten, den andere für sich inzwischen auch als interessant gefunden haben. Als Neuheit ist die kleine EasyUp 5SP als Selbstfahrer im Programm. Neu im Unternehmen ist zudem auch die Zulieferkette. Der Stahlbau wird nicht mehr bei unterschiedlichen Fremdanbietern ▶▶

# LIEFERZEIT? SOFORT!

PB Scherenbühnen 15 - 22.5 m

- ▶ Ausstellungsmaschinen Bj. 2011
- ▶ Vorführmaschinen Bj. 2010
- ▶ Gebrauchtmachines ab Bj. 2005



Leasing oder Finanzierung möglich!

Telefon +49(0) 90 77 ▪ 95 00-22

www.PBgmbh.de



17m ▪ 1.60m

- PB S171-16E** ▪ 2011 ▪ 5120kg ▪ 400Ah/5
- Aussenzulassung ▪ Fahren in voller Höhe
  - Telemetriesystem PBdigiConnect



17m ▪ 1.60m

- PB S171-16E** ▪ 2008 ▪ 5120kg ▪ 400Ah/5
- Aussenzulassung ▪ Fahren in voller Höhe
  - Telemetriesystem PBdigiConnect



17m ▪ 1.60m

- PB S171-16ES** ▪ 2008 ▪ 5840kg ▪ 400Ah/5
- Aussenzulassung ▪ Fahren in voller Höhe
  - Telemetriesystem ▪ **Autom. Nivellierung**



15m ▪ 1.20m

- PB S151-12E** ▪ 1x2005 1x2011 ▪ 4180kg
- Aussenzulassung ▪ Fahren in voller Höhe
  - Telemetriesystem PBdigiConnect



17m ▪ 1.20m

- PB S171-12E** ▪ 1x2006 1x2007 ▪ 4680kg
- Fahren in voller Höhe ▪ optional 400Ah/5
  - Telemetriesystem PBdigiConnect



22.50m ▪ 1.20m

- PB S225-12ES** ▪ 2011 ▪ 10340kg ▪ 560Ah
- Aussenzulassung ▪ Fahren in voller Höhe
  - Telemetriesystem ▪ **Autom. Nivellierung**



15m ▪ 1.90m  
4x4 Elektro

- PB S151-19E 4x4 Elektro** ▪ 1x2010 1x2011 ▪ 7310kg ▪ 625Ah/5 ▪ Fahren in voller Höhe
- 6.20m Mega-Deck ▪ Telemetriesystem PBdigiConnect



**Automatische Achsnivellierung**  
Das Multitalent für Innen und Aussen!

« gesucht, sondern über die Immer-Gruppe gewährleistet. Der Vertrieb in Deutschland ist seit einigen Monaten nun bei ELS angesiedelt.

Beschränkte sich das Angebot an Scherenbühnen bei Manitou bis Anfang 2010 auf Elektrogeräte bis 12 Metern Arbeitshöhe, wurde das Programm auf einen Schlag erweitert. Allerdings durch einen nicht alltäglichen Weg. Das Unternehmen hat mit Genie eine Kooperation abgeschlossen, nach der Manitou auch die Dieselgeräte mit zehn und zwölf Meter Arbeitshöhe von Genie unter dem eigenen Namen vermarkten darf. Genie darf im Gegenzug auf die Mastbühnen-Modelle von Manitou zurückgreifen. Diese Kooperation wird weitergeführt, wird seitens Martin Brokamp von Manitou Deutschland bestätigt, und er fügt an: „Wir werden die neuen Genie-Modelle aus dem Dieselpbereich auch in unser Programm aufnehmen.“

Was Geräte können, erfährt man erst, wenn man sie extremen Situationen aussetzt. Und wen es nach oben treibt, der weiß, dass dort die Luft dünner wird. So auch in Tibet. H.A.B. hat nun gleich zwei seiner Spezialscheren S280-12 E4WDS in den Himalaya auf 4.000 Meter entsendet. Nicht nur der Sauerstoffgehalt sinkt in diesen Höhen. Mit den Temperaturen ist auch nicht zu spaßen. So wurde seitens H.A.B. beispielsweise ein zusätzlicher Hydraulikölkühler aufgrund des geplanten (täglichen) Dauereinsatzes eingebaut. Weiterhin wurde ein 380-Volt-Drehstromantrieb integriert, damit auch mit leergefahrenen Batterien bis zur nächsten Ladung gearbeitet werden kann. „International präsent zu sein und die Bedürfnisse eines ausländischen Kunden richtig zu interpretieren, ist eine wichtige und herausfordernde Aufgabe. Insbesondere bei solch einem außergewöhnlichen und anspruchsvollen Markt wie China“, erklärt Andreas Becker, Geschäftsführer von H.A.B., und fügt an: „In

diesem Sonderprojekt ging es nicht nur darum, ein technisch einwandfreies Produkt zu verkaufen, sondern eine Maschine, die unter außergewöhnlichen Bedingungen und in extremen geografischen Höhen funktioniert. Weiterhin ist die Nähe zum Hersteller sehr wichtig für die chinesischen Kunden, was wir stets ausbauen.“

Die Eckdaten bei Haulotte lauten 6,45 bis 18,5 Meter Arbeitshöhe mit einer breiten Auswahl an Elektroscheren bis 14 Metern und an Dieselscheren ab zehn Metern Arbeitshöhe. Was so schlicht daher gesagt ist, bedeutet, dass das Unternehmen eine breite Palette an Scheren für den Innen- und Außeneinsatz parat hält; schmal, mit doppeltem Ausschub oder erhöhter Traglast, je nach Bedarf.

**Ganz andere Faktoren**

Als Aichi mit seinen beiden Scherenmodellen mit acht beziehungsweise zehn Metern Arbeitshöhe nach Europa kamen, sorgte der Elektrodirektantrieb für eine hohe Aufmerksamkeit.



Die EasyUp 5 von Iteco gibt es nun in einer Selbstfahrer-Version



Die 3246 ES von JLG

Dies in Kombination mit der bei den Teleskopbühnen bekannten Qualität, ließ aufhorchen. Die Geräte sind inzwischen einige Jahre auch hierzulande am Markt und bewähren sich. Das japanische Unternehmen hat derzeit ganz andere Probleme, und die sind auf unserem Kontinent zu suchen. Die Krise des Euro sorgt dafür, dass der Yen gut steht – zu gut.

Vor über zehn Jahren ist das französische Unternehmen ATN an den Start gegangen. Das Programm bietet in den Standardgrößen eine Alternative zu den etablierten Marken. Im Scherenbereich gibt es mit der CX 12 und CX 15 zwei Geländescherenbühnen mit doppeltem Ausschub und einer Plattformbreite von 7,3 Metern. Ein weiteres Modell, die CX 18, ist in Planung.

**K&B**

# Haulotte

## CLOSE TO YOU, WORLDWIDE

**INTERMAT**  
16-21 APRIL 2012  
Paris-Nord Villepinte - France  
[www.intermat.fr](http://www.intermat.fr)  
Stand E5 - F 002



Der Spezialist für Personen- und Lasthebemittel

[www.haulotte.de](http://www.haulotte.de)



**Haulotte**   
GROUP  
More than lifting

Haulotte Group - An der Möhlinhalle 1 - D-79189 Bad Krozingen-Hausen - Germany - Tel: +49 (0)7633-806 92-0  
Fax: +49 (0) 7633-806 92-18 - [haulotte@de.haulotte.com](mailto:haulotte@de.haulotte.com)



Lade- und Montagekrane

**MKG Maschinen- und Kranbau GmbH**

Daimler-Benz-Straße 6 • D-49681 Garrel

Tel.: (04474) 897-0 • Fax: (04474) 897-10

info@mkg-krane.de • www.mkg-krane.de



Herzlichen Glückwunsch zur 100sten Ausgabe!  
Vielen Dank für 100 mal Informationen pur!

**Die bühnenreife Online-Lösung**

DAMIT SIE NÄHER DRAN SIND



**DT**

Dreyer + Timm GmbH  
Spitzen 1  
D-27389 Fintel

Teststellung anfordern!

info@dreyertimm.de

www.scombox.de

Tel. 04265 / 9303-0

**scombox** ↔ **scomview**

Nur + und - anschließen und schon stehen bereit:

- ✓ Onlineübertragung mit Flatrate und Ortung
- ✓ Batteriespannung und Ladezyklen anzeigen
- ✓ Betriebsstunden für Abrechnung und Wartung
- ✓ Motor läuft und Fahren erkennen
- ✓ Diebstahlschutz mit Verfolgungsmöglichkeit
- ✓ Ausrichtung kontrollieren und Karambolagen erkennen

kompakt, robust, wasserdicht, mobiltauglich, keine externen Antennen, verdeckter Einbau möglich



# Trend zum Großkran

Die Maschinenrichtlinie 2006/42/EU und der Ladekran-Standard EN 12999:2009 haben die Entwicklung von Ladekränen in den letzten Jahren am meisten geprägt. Wie sieht die Modellpalette der Hersteller jetzt aus, was hat sich geändert? Alexander Ochs hat sich umgehört.

**D**er 29. Dezember 2009 war eigentlich ein Tag wie jeder andere „zwischen den Jahren“: nichts Besonderes los. Auch in der Kranbranche. Wenn da nicht diese eine Sache wäre... An diesem Tag ist die neue Maschinenrichtlinie 2006/42/EU in Kraft getreten. Wer also seit diesem Datum einen Lade- oder Montagekran neu auf den Markt bringt, muss sich auf die neue Richtlinie beziehen. Das hat die Hersteller vor große Herausforderungen gestellt, die auf unterschiedliche Weise gelöst wurden.

Neu ist Effer nicht – Effer ist vielmehr eine der Traditionsmarken bei hydraulischen



Hiabs XS622 mit seinen 58 mt angelt sich ein Schiff



Effers 1750 kommt in der ersten Hälfte 2012 als 1855

schen Knickarmkränen und betätigt sich seit langem in der Projektierung und Konstruktion von Kranen, die in Sachen Hubkraft und Reichweite ganz vorne mitspielen, wie auch unsere jährliche „Bestenliste“ Wer hat den Längsten? zeigt. Dass Effer solche Großkrane bauen kann, liegt vor allem an der Verwendung von hochfesten Stählen; wobei Effer erheblich dazu beigetragen hat, dass diese

heute, wie zum Beispiel Weldox 1100 und 1300, überhaupt existieren.

Demnächst will das Unternehmen bei einigen Modellen in Punkto Hubkraft nochmals deutlich draufsaateln. „Dies ist das positive Resultat aus der Erfahrung mit den ersten mit der neuen Progress-Technologie ausgestatteten Kranen, welches ein Upgrading bei anderen Modellen in kürzester Entwicklungszeit



MKG-Kran im Einsatz



«möglich macht», erklärt Giampaolo Chiffi, seit kurzem Produkt- & Marketingmanager bei Effer. ‚Progress‘ ist ein Krankontroll- und -sicherheits-system, das Effer in mehrjähriger Arbeit zusammen mit Sauer Danfoss entwickelt – und zuletzt verfeinert hat. Auf Basis eines stufenlosen proportionalen Abstützsystems kann damit laut Hersteller zu jeder gegebenen Situation die bestmögliche Kranarbeitsleistung durchgeführt werden. Progress entspricht der höchsten Sicherheitsklasse im Rahmen der EN 12999, auch was die Ausstattung mit Arbeitskörben betrifft. Ab 2012 rüstet Effer alle Krane über 20 mt mit dem System auf.

#### Klassiker mit neuem Namen

Bei den Modellen über 100 mt wird es schon ab 2012 Effers „Klassiker“ unter den Großkranen, den 1750er, unter der neuen Bezeichnung 1855 geben – und zwar ab sofort in den Versionen N und L jeweils mit Fly-Jib. Dabei wird es, so verspricht das Unternehmen, keine bösen Überraschungen geben, was das Gewicht betrifft. Schließlich ist das Gewicht – Stichwort: 32 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht – in dieser Krankategorie auch weiterhin ein fundamentaler Entscheidungsfaktor.

Ein anderer Ladekran aus der großen Effer-Baureihe, der 1355er, wird im ersten Halbjahr 2012 verstärkt. Zusammen mit den Modellen 2455, 2655 und 2755 komplettiert er Effers Großkranreihe.

„Was den deutschen Markt betrifft, hat sich in den letzten Jahren ein positiver Trend eingestellt, vor allem im Süden und Südwesten. Ausgehend von einem sehr niedrigen Niveau haben wir hier in kurzer Zeit Terrain gut machen können und bei einigen Projekten im oberen mt-Bereich den passenden Kran geliefert“, berichtet Reinhard Prantner, Export Area

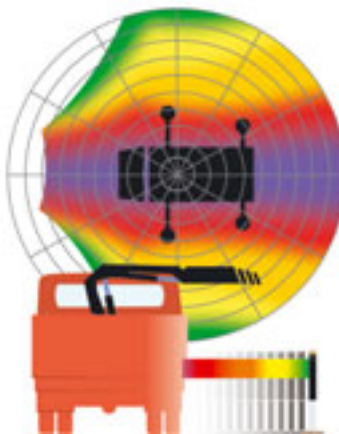


Der PK 92002 –SH ist Palfingers Größter

Manager bei Effer. „Ganz oben, in der 100 mt –Klasse, sind heute vier Neukrane im Einsatz. Und Anfang 2012 wird eines der ersten 1855 Modelle zum Aufbau an einen deutschen Endkunden ausgeliefert.“

Zu den technologischen Erfindungen der letzten Jahre zählt zweifelsohne Effers ‚Crosstab‘-Konzept, womit eine neue Ära in der Abstützung von Knickarmkranen begann. Mittlerweile werden bei Effer die Modelle 885, 955, 1355 und 2455 / 2655 mit dieser weltweit patentierten Abstützvariante produziert. Sieht man sich die Verkaufstatistik des italienischen Herstellers an, so erkennt man, dass nur noch jeder zehnte Kran mit Standardstützen ausgeliefert wird. Andere Kranproduzenten kontern mit ähnlichen Konzepten.

Bei Hiab und dem Mutterkonzern Cargotec rühmt man sich, der ers-



Hiab veranschaulicht den Arbeitsbereich – je nach Stützposition

te Ladekranhersteller zu sein, „der Sicherheitsfunktionen im Einklang mit der neuen Maschinenrichtlinie (2006/42/EU) und dem Ladekran-Standard EN 12999:2009 entwickelt.“ Etwas Ähnliches, quasi einen Vorläufer davon, hatte schon der Skihersteller Eric Sundin im Sinn, als er 1944 Hiab gründete: Er unternahm große Anstrengungen, um Unfälle zu vermeiden und die Krane möglichst effizient zu gestalten. Darauf beruft sich auch Harri Ahola, Senior Vice President Truck Cranes & Demountables bei Cargotec: „Unsere Kunden liegen uns am Herzen, und wir möchten, dass sie stets auf die modernsten Technologielösungen zugreifen können. Wir haben bewiesen, dass wir die Maschinenrichtlinie ernst nehmen, und alle Vorkehrungen getroffen, um unseren Kunden bei der Umsetzung dieser Richtlinie helfen zu können.“

#### Zahlreiche neue Sicherheitsfunktionen

Zu den neuen Funktionen des finnischen Herstellers gehört der so genannte Variable Stabilitäts-Lektor, kurz VSL. Er wurde für Lade- und Recyclingkrane konzipiert, die mit fahrbaren Hubarbeitsbühnen oder Personalaufnahmemitteln (Körben) ausgestattet sind. VSL ist ein elektronisches System, das automatisch erfasst, wie weit die Stützbeine des Krans ausgefahren sind und ob sie sicher auf dem jeweiligen Untergrund stehen. Dies soll eine opti-

male Balance zwischen der Krankapazität und der Stabilität während des Einsatzes gewährleisten. Darüber hinaus erlaubt das System dem Kranbediener, die Krankapazität bestmöglich auszunutzen, ohne dabei Einbußen in puncto Sicherheit in Kauf nehmen zu müssen. Weitere Sicherheit-Features sind ganz konkret Stützbein-Warnleuchten, eine Sichtbestätigungstaste für ferngesteuerte Stützbeine, Stützbein-Statusanzeigen im Display sowie schwenkbare Stützbeinteller. Damit es nicht „Ooops“ macht, sondern besonders sicher zugeht, hat Hiab das OPS eingeführt: ein Operator Protection System, also einen erweiterten Bedienschutz. Durch ihn lässt sich ein „virtueller Schutzraum“ errichten, indem man verbotene Bereiche definiert. Sobald der Kranarm in einen gesperrten Bereich einzuschwenken versucht, verhindert dies die Elektronik.



Fassis F 1950 bietet bis zu 137,5 mt Hubmoment

Weiter südwestlich, bei HMF in Dänemark, tut sich auch einiges. Die Dänen haben eine Baureihe von Grund auf neu entwickelter Krane im niedrigen Bereich am Start. Acht Modelle im Bereich von 9 bis 12 mt bieten bis zu fünf hydraulische Ausschübe und eine große Ausstattungsvielfalt. „Man hat damit die längsten Reichweiten, und die Einbaumaße gehören trotzdem zu den kleinsten“, schwärmt Michael Lystager, Regional Export Manager bei HMF. „Kombiniert mit der besten Lackierung auf dem Markt, der umweltfreundlichen Pulverbeschichtung EQC, erhält man ein außerordentlich langlebiges Produkt.“ Eine andere Abkürzung – S. 45 ▶▶

PROGRESS =  
MAXIMALE LEISTUNG  
(GEWICHT / OPERATIVE GESCHWINDIGKEIT)  
+ KONTROLLE  
- STRESS



EFFER 955 Progress  
mit CroSStab Kranbasis

## PROGRESS

### KRAFT UND KONTROLLE IN JEDER SITUATION

Progress garantiert die totale Kontrolle des Krans, unter Beibehaltung der maximalen Leistung unter vollkommener Sicherheit.

Progress kontrolliert zu jeder Situation vollständig die Stabilität des Fahrzeugs, und liefert dem Kranbediener eine konstante Rückantwort über den Display auf der Funkfernsteuerung.



EFFER S.p.a.  
Via IV Novembre, 12  
40061 Minerbio  
BOLOGNA - Italy  
T. +39 051 4181211  
FAX +39 051 4181491  
info@effer.it  
www.effer.com

**EFFER**  
CRANES  PEOPLE

# Damit das Fest gelingt.

## PALFINGER



Wir gratulieren zur  
**100. Ausgabe**  
von Kran & Bühne

### PALFINGER Hubarbeitsbühnen:

- + große Arbeitshöhe
- + stabiles Teleskop
- + präzise Steuerung

---

- = maximale Sicherheit

[www.palfinger.de](http://www.palfinger.de)

# Der König der Sanierer

Fil Filipov gilt in geschäftlichen Dingen als harter Hund. Seitdem er 1993 zu Terex gewechselt ist, war er eine der Schlüsselfiguren für das Wachstum des Konzerns. Nach einigen Jahren Abwesenheit tauchte Filipov im April 2010 wieder in der Kranbranche auf. Mark Darwin führte ein „rasantes“ Interview mit dem Eigentümer der Atlas Maschinen GmbH.

Fil Filipov integrierte eine Reihe von Firmen in die Terex-Gruppe, und das auch in Zeiten knapper Kassen. Seine Terex-Karriere beendete er Ende 2003 als Präsident und CEO von Terex Demag Krane. Er ist bekannt für seinen geradlinigen, hemdsärmeligen Managementstil – daher auch häufig im Konflikt mit Betriebsräten und Gewerkschaften – und konzentriert sich darauf, die Kosten zu senken, die Produktpreise stabil zu halten und Geld zu verdienen.

Im April 2010 tauchte Fil Filipov nach einigen Jahren Abwesenheit wieder in der Kranbranche auf und kaufte die Atlas Maschinen-Gruppe (das Baggerwerk in Ganderkesee, das Kranwerk in Delmenhorst sowie das Zylinderwerk in Vechta), die er kurioserweise schon einmal erworben hatte: 2001, in seiner Zeit bei Terex. Damals gab es harte Einschnitte, die Kosten wurden gesenkt, 700 Mitarbeiter entlassen. Das Unternehmen wurde zwar „terexifiziert“, aber nie der erhoffte große ‚Global Player‘ bei den Baggern. Und das Ladekran-Geschäft von Atlas hat das Terex-Management dabei mehr oder weniger außer Acht gelassen. Nachdem Atlas 2009 einen Verlust von 45 Millionen Euro eingefahren hatte – bei einem Umsatz von 144 Millionen Euro –, zog Terex die Notbremse und bot Atlas zum Verkauf an.



Zur großen Überraschung aller war der Käufer der frühere Eigentümer: Fil Filipov. Das Interview mit ihm verlief in der Tat rasant: Filipov fegte währenddessen mit 200 Sachen über die Autobahn, auf dem Weg zu einem Meeting. Er verabscheut lange (30 Minuten) Meetings, scheint aber immer zu arbeiten, unabhängig von seinem Aufenthaltsort. Er ist sicherlich ein Mann der klaren Worte.

Zum Zeitpunkt des Interviews gab es Knatsch zwischen Fil Filipov und Gewerkschaft sowie Betriebsrat. Aus Unzufriedenheit riefen die Mitarbeiter bereits zwei Mal zum Warnstreik auf. Die Situation spitzt sich zu, indem Filipov ihnen einen offenen Brief schreibt und seinen Beschäftigten die Vertrauensfrage stellt: „Ja, ich will, dass er geht“ oder „Nein,

er ist gut für die Zukunft von Atlas“. Hintergrund der brisanten Zuspitzung sind wiederholte Streitereien zwischen dem Boss und dem Betriebsrat, die in Gerichtsverfahren gemündet sind. Dabei ging es unter anderem um die Anordnung von Samstagarbeit unter Umgehung des Betriebsrates, der – so ist es vom Gesetzgeber vorgesehen – hier ein Mitbestimmungsrecht hat. Die Richter machten klar: Sollte sich das wiederholen, seien 5.000 Euro Strafe fällig. Pro Arbeiter, der samstags eingesetzt wird.

■ **KB:** Nachdem Sie Atlas bereits zwei Mal erworben haben: Was gefällt Ihnen daran besonders?

■ **Fil Filipov:** Ich mag den Namen, die deutsche Qualität, das klar geregelte Händlernetz und das gut etablierte (Nischen-)Produkt. Ich mag auch Firmen, die Verlust einfahren, denn diese geben mir die Chance, das Ruder wieder herumzureißen. Atlas in Deutschland hat über 20 Jahre lang Verluste gemacht und dieses Jahr erstmalig Gewinn abgeworfen.

■ **KB:** Wie schlimm war es um die Atlas-Finzen bestellt?

■ **Fil Filipov:** Das Unternehmen machte zwei Millionen Euro Verlust. Pro Monat. Zuerst führten wir die Marke Atlas wieder ein, dann senkten wir den Preis und die Kosten, um profitabel zu

► werden. Aufgrund des günstigeren Preises und des verbesserten Produkts steigerten wir den Output – nur so kann man rentabel werden –, profitierten glücklicherweise aber auch von einem kleinen Bauboom in Deutschland.

■ **KB:** Welche Produktverbesserungen haben Sie vorgenommen?

■ **Fil Filipov:** Wir haben unsere Bagger modifiziert, überarbeitete Modelle mit kurzem Hecküberstand eingeführt und das Auslegerdesign verbessert, um die Bereiche zu minimieren, die uns gigantische Garantiekosten beschert haben. Jeweils zwei Modelle bei den Baggern und bei den Ladekränen waren bei uns etwa für die Hälfte der Garantiekosten ‚zuständig‘. Die haben wir nun kräftig verringert.

Im Werk für Zylinder haben wir die Qualität heraufgesetzt und die Verwaltungskosten drastisch gesenkt. Bei den Ladekränen wollen wir nicht die Nummer 1 beim Umsatz werden, sondern ein durch und durch kundenfreundlicher Hersteller. Wir bieten eine große Produktvielfalt und eine Vielzahl von Lackierungen in Kundenfarben. Wir bauen auch weiterhin Militärkrane. Einige unserer langjährigen Zulieferer wurden sehr hochnäsiger und zogen die Preise an, sodass wir wieder umstrukturieren und uns neue Lieferanten suchen mussten. Das gilt insbesondere für Stahlkomponenten und andere lächerlich teure Kleinteile.

■ **KB:** Wie verteilt sich der Umsatz auf die drei Werke?

■ **Fil Filipov:** 60 Prozent unseres Umsatzes entfällt auf die Bagger und 40 Prozent machen die Ladekrane aus. Geografisch betrachtet setzen wir am deutschen Markt rund 45 Prozent um, auf den Britischen Inseln

25 bis 30 Prozent und der Rest stammt von den Nachbarländern wie Italien, Frankreich und Benelux. Wir sind nun profitabel, die Firma hat keinerlei Schulden und wir verfügen über ein gesundes Auftragspolster. Uns geht es sehr gut; wir sind aber auch in Märkten aktiv, wo die Konjunktur wieder gut läuft wie Deutschland, Großbritannien, Frankreich.

■ **KB:** Wie ist die Situation in Deutschland – mit den Angestellten?

■ **Fil Filipov:** Gewerkschaften und Betriebsrat meinten, sie müssten sich in die Unternehmensführung einmischen, wie sie das in den letzten 20 Jahren getan haben. Ich sagte ihnen, dass sie fehlinformiert sind. Und die haben sieben Wochen lang gestreikt. Ich gab nicht nach. [Filipov ging nach Chicago zurück, Anm. d. Red.] Sie schätzten mich falsch ein, denn ich muss keine Aktionäre befragen, habe keine Schulden und keine Anwälte, die mir sagen müssen, was ich zu tun habe. Nach den sieben Wochen entschieden sie sich, die Arbeit wieder aufzunehmen. Aber wir haben kein gutes Verhältnis, da sie wegen jeder Kleinigkeit vor Gericht ziehen und denken, ich habe Unrecht. Ich habe die Regeln so gut wie möglich eingehalten, um den Betrieb zu führen. Jetzt, wo es der Firma gut geht, habe ich den Eindruck, dass viele Beschäftigte ihre Vertretung durch den Betriebsrat und die Gewerkschaft hinterfragen.

In einem offenen Brief sagte ich, dass mich zwei Dinge antreiben: Ich bin gut in Schuss und ich mag das, was ich tue – was bei guten Ergebnissen noch leichter fällt. Wenn die deutschen Richtlinien mir nicht erlauben, das Unternehmen so zu führen, wie ich es will, dann ziehe ich mich raus und verkaufe das



Auf der „Transport Venray“ Mitte November waren die sieben Atlas-Vertragshändler aus den Niederlanden mit der neusten Produktgeneration vertreten

ganze. Ich habe Interessenten, aber es gibt derzeit keine konkreten Verkaufsgespräche. So kam ich auf die verrückte Idee, meine Angestellten zu fragen, ob sie mich weiter als Chef haben wollen oder nicht. Ich wollte es einfach wissen.

■ **KB:** Und wie ging die Abstimmung aus?

■ **Fil Filipov:** Das spielt keine Rolle. Ich bin eh der einzige, der es erfährt. Die Stimmzettel wurden in Bulgarien gedruckt, und das Ergebnis stand schon vorher fest! (lacht). Wenn die Gewerkschaften streiken wollen, dann ist es ihre Entscheidung und die ihrer Mitglieder. Ich finde schon andere Wege, um den Betrieb zu führen. Ich weiß nicht, was deren Problem ist: Ich übernahm die Firma, als dort Kurzarbeit herrschte. Ich beendete diese, die Mitarbeiter machten Überstunden und bekamen drei bis fünf Prozent mehr Lohn im Mai 2011. Ich weiß nicht, was die wollen.

■ **KB:** Warum hat Terex verkauft – wegen der Probleme mit den Gewerkschaften?

■ **Fil Filipov:** Nein. Terex wollte Stückzahlen, so war das auch vor zehn Jahren, als ich die Firma zum ersten Mal übernahm. Ich dachte, wir könnten mit deutscher Technologie und Komponenten aus anderen Ländern eine Rolle spielen bei den Maschinen auf Raupenketten und eine Nische füllen bei den Geräten auf Reifen. Aber 70 Prozent der Raupenbagger sind in der Klasse zwischen 19 und 21

Tonnen angesiedelt, und die Deutschen konnten kein attraktives Stückzahlen-Produkt konstruieren.

■ **KB:** Sind Sie zufrieden mit Ihrer Entscheidung, Atlas zu kaufen?

■ **Fil Filipov:** Ja, es war ein hervorragender Schritt. Hervorragend für Terex, hervorragend für die Angestellten, denn die haben noch Arbeit, hervorragend für die Vertriebspartner, denn der Name Atlas gilt wieder was, und hervorragend für mich, denn ich bin zurück und nicht etwa, wie viele dachten, gescheitert, und auch hervorragend für mich, weil ich damit Geld verdiene. Die Gewerkschaften sind doch nur auf mehr Mitglieder aus. Wenn da ein Ausländer wie ich reinkommt, mögen sie das nicht. Ich bin nicht der umgänglichste Typ, aber ich sage immer: „Ihr müsst mich nicht mögen – aber ihr werdet es!“

■ **KB:** Wo sind Sie noch im Geschäft?

■ **Fil Filipov:** Ich habe ein paar kleine Firmen in Frankreich und Holland und einige Investments in Bulgarien, aber mein größtes Investment ist Atlas. Ich bin nicht aktiv auf der Suche nach weiteren Akquisitionen.

■ **KB:** Wie ist der Erfolg?

■ **Fil Filipov:** Ich messe Erfolg an drei Dingen: mehr Produkte herstellen, die Kunden bei Laune halten und Geld verdienen. Ich bin 65 Jahre alt, gesund und munter und mache all das, was ich tue, sehr gerne. Warum sollte ich also Atlas verkaufen?

■ **KB:** Würden Sie gerne Ihren Sohn Steve einstellen?

■ **Fil Filipov:** Ich könnte mir nie das Gehalt leisten, das er bei Terex verdient. Daher: Nein, es gibt zur Zeit keine derartigen Pläne. **K&B**



# Konkurrenzlos

Die höchste Ausgewogenheit zwischen Leistung und Eigengewicht.  
Versuchen Sie es selbst.

Dank der innovativen Technologien von Fassi, dem ersten Unternehmen, das intelligente Krane entwickelt hat: Leistung und niedriges Eigengewicht stehen für Reichweite und Hubmoment. Werfen Sie einen Blick auf unsere Broschüre "Techno Chips" und finden Sie alle Geheimnisse der Fassi Krane.

[www.fassitechnochips.de](http://www.fassitechnochips.de)



**FASSI**



► S. 40 EVS – bezeichnet das Stabilitätssystem von HMF. Es wurde bereits vor zehn Jahren eingeführt und ist zum Patent angemeldet. Es unterscheidet sich von den anderen Stabilitätssystemen am Markt dadurch, dass es die Neigung des LKWs überwacht und nicht auf der Position der Stützen basiert. „Damit wird man immer an den Grenzen des Möglichen arbeiten können, egal wie weit die Stützen ausgefahren sind, und somit einen größeren Arbeitsbereich haben als mit allen anderen Stabilitätssystemen“, hebt Lystager hervor.

**Neue Großkrane**

Kein Hersteller fackelt ein derartiges Feuerwerk an Neuheiten ab, wie Palfinger es tut – und das kontinuierlich seit Jahren, auf oberstem Niveau. Zuletzt komplettierten die Österreicher ihre High Performance-Baureihe quer durch die Traglastklassen mit dem LKW-Ladekran PK 23002-SH, den auf der Bätimat 2011 in Paris vorgestellten PK 44502 und der PK 48002 EH und dem Großkran PK 65002 SH mit einem Hubmoment von 62 mt. Ausgestattet mit bis zu acht hydraulischen Ausschüben, erreicht er eine hydraulische Reichweite von 20,4 Metern. Dabei ist er laut Palfinger um etwa eine Tonne leichter als vergleichbare Modelle des Mitbewerbs und ausgestattet mit doppeltem Schwenkantrieb, wartungsfreiem Ausschubsystem, High Performance Stability Control (HPSC) und Power Link Plus. HPSC ist ein Standsicherheits-Überwachungssystem, eine Weiterentwicklung des ISC-Systems.

Es handelt sich dabei um ein proportionales System, welches von 0 bis 360 Grad für jede beliebige Abstützsituation den zulässigen Arbeitsbereich neu berechnet und definiert. Sensoren für proportionale Wegmessung (Seillängengeber oder magnetostriktive Wegmessung) in den Abstützungen erlauben eine völlig



Der HMF 1030

variable Stützenpositionierung. Dank einer intern entwickelten Software, basierend auf einem intelligenten Rechenalgorithmus, arbeitet es effizienter als vergleichbare am Markt erhältliche Systeme, sagt der Hersteller. Dieser komplexe Rechenvorgang ermöglicht – basierend auf den echten Daten des Krans und des Fahrzeugs – eine sehr genaue Annäherung an die tatsächliche Standsicherheit des Fahrzeugs. Die Genauigkeit wird dadurch erreicht, dass auch Daten wie die Verwindung des Fahrzeugs in die Berechnung einfließen und alle 1,4 Grad ein eigener Wert für die Standsicherheit ermittelt wird. Durch diese maximale Annäherung an die physikalische Kippgrenze wird die Grenze des technisch Machbaren ausgelotet (siehe K&B 98).

Nach oben erweitert hat Palfinger seine SH-Modelle mit dem Schwerlastkran PK 78002 SH und jetzt dem PK 92002 SH, von dem derzeit die ersten Geräte aufgebaut werden, wie Franz Ebner berichtet, bei der Palfinger GmbH in Ainring zuständig für Marketing. Der PK 92002 SH, der seine Weltpremiere auf der Transport CH in Bern feierte, verfügt über ein Hubmoment von satten 85,5 Metertonnen. Ausgestattet mit bis zu neun hydraulischen Ausschüben erreicht er eine hydraulische Reichweite von 22,5 Metern. Neu ist eine sanfte Stopp-Funktion: sie bewirkt ein gefühlsvolles Abbremsen aller Kranbewegungen, bevor der mechanische Anschlag erreicht wird. Ruckartige Bewegungen sollen so vermieden werden.

Fassi nennt sein System FSC (Fassi Stability Control), erhältlich in drei Ausführungen als Super, Medium und Low. Sensoren erfassen perma-

gantischen Lastmoment von 138 mt. „Großkranaufbauten liegen im Trend und erfreuen sich bei den Transportunternehmern in der Schweiz zunehmender Beliebtheit“, so Roland Hammel, Verkaufsleiter von Notterkran. Als Grund nennt er die Flexibilität beim Einsatz und somit eine höhere Fahrzeugauslastung.

Eine weitere Neuheit verspricht Atlas demnächst, auch wenn noch kein Termin für die Markteinführung mitgeteilt wurde: Der neue Ladekran GL130 wird gerade in Großbritannien getestet. Er ist zum Aufbau auf Chassis mit 18 Tonnen auf-



Atlas' Neuer im Test: der GL130

nent die Schwenkposition des Krans und melden, wie weit die Abstützungen ausgefahren sind. Zusätzlich wird beim Ladespiel überwacht, ob eine Neigung am Kranfundament eintritt (siehe K&B 96). „Mit FSC-S stehen wir nahezu exklusiv am Markt. Das Fassi-System unterscheidet sich erheblich vom Wettbewerb, weil die Standsicherheit zweifach kontrolliert wird“, unterstreicht Wolfgang Feldmann, Geschäftsführer bei Fassi Ladekrane Deutschland, auch wenn es, wie er zugibt, etwas komplexer ist. Eine weitere Weltpremiere konnte der Fassi-Kran F1950 in Bern feiern: Der Schweizer Aufbaukranspezialist Notterkran präsentierte dort den größtem Kran des italienischen Herstellers mit einem gi-

wärts bestimmt. Der GL130 erzielt 8,40 Meter Reichweite am Hauptausleger. Der zweite Ausleger verfügt über das von den Atlas-Holzkränen bekannte APG (Atlas Power Glide) Jib-System. Pendellager am ersten und zweiten Hubzylinder wirken Seitenbelastungen entgegen. Wie Atlas verfügt auch MKG über eine riesige Palette. Neuer Partner für MKG ist seit dem Frühjahr die Gergen-Jung GmbH. Sie ist für das Saarland und die Westpfalz jetzt Vertriebspartner für Krane von MKG. Das in Garrel ansässige Unternehmen MKG fertigt Stückgut-, Baustoff-, Montage- und Teleskopkrane. Gergen-Jung produziert an den Werkstandorten St. Ingbert und Homburg an der Saar Anhänger, Absetz- und Abrollkipper. **K&B**

# »Liftmaster«

Der Tiefladerspezialist für den Transport von Arbeitsbühnen



Fliegl Fahrzeugbau GmbH • D-07819 Triptis



Jetzt informieren:

Telefon: +49 (0) 3 64 82/830-0

E-Mail: [triptis@fliegl.com](mailto:triptis@fliegl.com)

[www.fliegl.com](http://www.fliegl.com)

## HUBARBEITSBÜHNEN / KRANE

Marktübersicht – Preise – Bewertung

[www.lectura.de](http://www.lectura.de)



erfolgreich verhandeln –  
sicher und gut entscheiden!



LECTURA  
Fachverlag

# FAYMONVILLE

TRAILERS TO THE **MAX**



## ZUVERLÄSSIGER FORTSCHRITT

Mit den Schwerlastsystemen und Spezialaufliegern von Faymonville erleben Sie **fortschrittliche** Technik, mit der Sie **sicher** und **schnell** jede Transportaufgabe lösen.

TRAILERS  
TO THE MAX

FAYMONVILLE DISTRIBUTION AD

Dauerfeldstr. 19 | D-9990 WEISWAMPACH

T: +352 26 90 04 155 | F: +352 26 90 04 425 | [sales@faymonville.com](mailto:sales@faymonville.com)

[www.faymonville.com](http://www.faymonville.com)



# Es bewegt sich was

Sie sind dauernd im Einsatz und immer unterwegs: Anhänger und Tieflader. Was es im Transport-Business an Neuheiten gibt, fasst *Kran & Bühne* für Sie zusammen.

Die Anforderungen können nicht unterschiedlicher sein. Mal sollen tonnen-schwere Maschinen zum Kunden oder zur Baustelle gelangen, mal sind es weniger schwere, als sperrige Materialien, die ihren Weg in die verwinkeltesten Ecken des Landes suchen. Dementsprechend ist die Auswahl an Transporteinheiten groß und reicht vom Anhänger bis zum selbstfahrenden Schwertransporter.

Im Sektor der 2- bis 4-Achser ist Beko aus Vaihingen an der Enz zu Hause. Das Familienunternehmen hat zuletzt mit den Modellen Beko ST 160 H im Bereich der 26-Tonner und mit dem ST 160 H4 bei den 32-Tonner nachgelegt. Die Ladefläche mit Tiefbett hat eine Ladehöhe von 85 Zentimeter über die gesamte Fahrzeugbreite. Auch höhere Baumaschinen, wie beispielsweise Stapler oder Regalkommissionierer mit einer Bauhöhe von 3,2 Metern, lassen sich damit transportieren. Zudem sind auch Radmulden



Durch die verwinkelten Straßen von Granville schlängelte sich dieser Nicolas-Tieflader von „Leqoc“

vorhanden, dank derer weitere zehn Zentimeter gewonnen werden können. Gerade der Aufbau ST 160 H4 für 4-Achs-Fahrgestelle bietet eine Nutzlast von 22 Tonnen. Der Streckmetallbelag ist durchgehend verschweißt.

Speziell zum Befahren und Abfahren von Geräten mit geringer Bodenfreiheit wurde das Heckteil leicht abgeschrägt. Für optimale Zurrpunkte ist die Seitenplanke durchgehend mit integrierter Lastösenrinne und

Sicherheitsrand ausgestattet worden. Mit dem ST 160 H steht eine Version für den Aufbau auf 3-Achser zur Verfügung. Deren Nutzlast liegt bei 18 Tonnen.

Die Transportbranche kennt nichts, was nicht transportiert werden soll, warum also nicht auch einen Hubschrauber. Den dazugehörigen Spezialtieflader hat Zanner Fahrzeugbau mit Sitz im oberfränkischen Himmelskron realisiert. Wie aber kommt ein Hubschrauber auf den Tieflader? Einfach darauf landen ist nicht. Die Lösung für den Kunden, die Spedition Ebeling, war ein Curtainsider-Auflieger, dessen Heckportal soweit verbreiterbar ist, dass Ladungen von bis zu 4,50 Metern Breite von hinten einfach eingehoben werden können, mit mechanischem Hubdach, bewegli- ➤

Mit einer Scheuerle SMPT-Einheit transportiert Eisele dieses 33 Meter lange Silo durch eine Offenbacher Chemieanlage



« chen Rungen und einem teleskopierbaren Tiefbett von bis zu 9,60 Metern Länge. Das Unternehmen hat bereits verschiedenste Spezialaufbauten in die Tat umgesetzt. Doch auch Tieflader als Aufbauten für 2- bis 4-Achser zum Transport von Baumaschinen stehen im Programm.

Zwei Achsen und Anhänger, das sind die Markenzeichen von Blumenröhr. Die Auswahl reicht hier vom Minisattel bis hin zum Überfahrtieflader. Aus dem Blick lässt das Unternehmen dabei nicht solche weichen Faktoren wie Mautpflicht oder Versicherungsbeiträge und bietet eben solche Anhänger, die hier die Kosten klar senken.

Vor zwei Jahrzehnten hat sich Helmut Fliegl aufgemacht, ein Unternehmen in der Transportindustrie aufzubauen. Stand heute mischt Fliegl inzwischen unter den ganz Großen der Branche mit. Dabei werden Serienfahrzeuge wie Sattelkipper und Tieflader ebenso produziert wie Geräte, die auf die speziellen Wünsche beispielsweise der Arbeitsbühnenbranche eingehen. 2010 hat Fliegl ein überarbeitetes Modell seines SDS 410 T vorgestellt, in das Wünsche und Vorgaben von Kunden

eingeflossen sind. So entstand der Liftmaster – eine durchdachte Lösung speziell für den Transport von Arbeitsbühnen. Um Arbeitsbühnen auch in innerstädtischen Verkehrssituationen zuverlässig ans Ziel zu bringen, ist der Tieflader mit einer Nachlauflenkung ausgestattet: Die letzte seiner drei Achsen macht den Trailer wendig. Rückfahrsperr, Rückfahrcheinwerfer und manuelle Sperrfunktion am Auflieger runden das Konzept ab. Auf Wunsch kann der Auflieger auch mit einer Zwangslenkung versehen werden. Der Liftmaster besitzt ganze 36 Zurrösenpaare, Verzurrpilze und Klappzurrösen. Auf dem Schwanenhals ist eine Elektroseilwinde mit einer Zugkraft von 5,5 Tonnen und einer

Seillänge von 27 Metern montiert – inklusive Funkfernbedienung, Rollenseilfenster und abnehmbare Führungsrolle.

In Sachen Tieflader hat Nooteboom zuletzt mit dem PX-2 Euro Tieflader nachgelegt. Das Nachfolgemodell der erfolgreichen Serie erhielt einen verbesserten Höhenausgleich von 600 Millimeter. So ist unter anderem das Wechseln von Innenrädern leichter. Der Tieflader ist mit einem komplett neuen Kniegelenk-Lagersystem ausgestattet. Hierbei ist die teilbare Kniegelenkachse durch eine einteilige ersetzt worden. Eine längere Lebensdauer des Kniegelenklagers ist laut Hersteller dadurch garantiert. Zudem wurden alle Lufttanks im Zentralrahmen des Fahrgestells integriert und die

Hydraulikschläuche auf komplett andere Weise montiert. Hierdurch kann Nooteboom nach eigenem Bekunden eine viel längere Lebensdauer der Hydraulikschläuche garantieren und damit eine viel höhere Transportsicherheit bieten.

Trailer für die unterschiedlichsten Einsätze stehen bei Faymonville zur Auswahl. Da das Unternehmen im Bereich der modularen Fahrzeugtechnik zwei Baureihen anbietet, die in gemischten Fahrzeugkombinationen mit den Modulen je eines anderen Hersteller eingesetzt werden können, hat sich beispielsweise die Ernst-Udo Müller Internationale Spedition GmbH in Werl auch in diesem Fahrzeugsegment für Faymonville entschieden.



Der Liftmaster von Fliegl ist speziell auf den Transport von Arbeitsbühnen ausgerichtet



Zuletzt hat Beko mit dem ST 160 H sein Programm erweitert

Bei dem abgeschlossenen Auftrag handelt es sich um 24 Achslinien der G-Module Serie in UT-Ausführung, sowie Schwanenhäule, Kesselbrücken, Spacer und anderen Zusatzbauteilen und Zubehören. Der Bewährungstest fand kürzlich von Ennigerloh nach Krefeld im kombinierten Transport Straße-Wasser statt. Ein Kristaller mit einem Gewicht von 102 Tonnen, sechs Metern Durchmesser und einer Länge von 25,3 Metern musste über eine kurvenreiche Strecke durch kleine Dörfer transportiert werden. Die Ladung musste sogar an einer Brücke mit zu niedriger Durchfahrthöhe mittels zweier Autokrane über die Brücke gehoben werden. »

« In der vierten Generation baut nun Doll Fahrzeugbau Transportlösungen. In Sachen Schwertransport ist zuletzt das Modell Panther auf gute Resonanz gestoßen, so auch bei Dornseiff. Nachdem die Dornseiff-Gruppe bereits einen teleskopierbaren 3-Achs-Sattelaufleger von Doll im Einsatz hat, verstärkt seit Oktober 2011 ein Panther den Fuhrpark des Unternehmens. Es handelt sich um einen Semi-Sattelaufleger vom Typ S6E/25 mit einer Tiefbettlänge von elf Metern. Heinz Dornhöfer, der technische Leiter der Dornseiff-Gruppe, sieht klar die zahlreichen Vorteile des Doll-Auflegers:

„Da ist unter anderem die hohe Achslast von zwölf Tonnen, die aufgrund der Einzelradaufhängung möglich ist. Diese ermöglicht mit ihren getrennten Hydraulikkreisläufen auch einen seitlichen Höhenausgleich, was gerade in unebenen Baustellen zur Sicherheit beiträgt. Ein weiterer Vorteil im Vergleich zur Luftfederung besteht in der Bodenfreiheit, die sich beim Ausheben des Fahrwerks nicht verringert.“

Ein außergewöhnlicher Transport ging zuletzt auf den „Schultern“ eines Tiefladers von Nicolas durch französische Lande. Für die Beförderung des neuen Passagierschnellbootes „Jolie France“ setzte die Schwerlastspedition „Lecoq“ eine Fahrzeugkombination des französischen Fahrzeug-



Auf einen 25-achsigen Schwerlasttransporter von Goldhofer wurde dieser 235 Tonnen Schneidradantrieb durch Oberitalien transportiert

herstellers ein. Im beschaulichen Städtchen Granville in der Normandie werden diese Schiffe bei Marine Concept gebaut. Von der Fertigungsstätte bis an das fünf Kilometer entfernte Ufer wurde das 55 Tonnen schwere Passagierschiff von einer Fahrzeugkombination mittels modularem Plattformwagen des Typs MDEL-TP, 3 + 5 Achslinien mit Flachbettbrücke von Nicolas bewegt. 29 Meter lang, 7,5 Meter breit und 7,5 Meter hoch ist das neue Passagierboot, welches bis zu 280 Passagiere von der Küste Granville bis zu den Chausey-Inseln befördern wird. Per Kran wurde das Schiff bugseitig nach oben bewegt, sodass die Nicolas-Fahrzeugkombination es unterfahren konnte. Dank der niedrigen Bauhöhe der Plattformwagen von 875 Millimeter wurde das Boot sicher aufgenommen. Die 35 Meter lan-

ge Gesamtkombination schlängelte sich fünf Kilometer durch kleine Ortschaften und enge Baumalleen. Die Plattformwagen wurden dabei während 90 Prozent des Transports per Fernsteuerung nachgelenkt. Der Lenkeinschlag der Achsen von 60 Grad garantierte hierbei maximale Wendigkeit in engen Kurven.

In der „Schwerlastliga“ ist unter anderem Goldhofer unterwegs. Auf eine 25-achsige Schwerlastkombination des Herstellers im Einsatz für das italienische Unternehmen Pasquinelli wurde für den Transport eines Schneidradantriebs für eine Tunnelbohrmaschine gesetzt. Mit seinen 235 Tonnen Gewicht und einem Durchmesser von 8,7 Metern ging es von Ravenna bis zur Baustelle nach Di Pian Del Voglio, eine Strecke von rund 130 Kilometern. Der Konvoi mit seinen 63,5 Metern Gesamtzuglänge, 8,7 Metern Breite, 4,4 Metern Höhe und einem Gesamtgewicht von etwa 450 Tonnen setzte sich dann in der Nacht von Samstag auf Sonntag in Bewegung. Insgesamt drei Tunnel, eine Steigung von 13 Prozent, eine Brücke mit zu geringer Traglast sowie enge Kehren mussten bewältigt werden. Bei der Durchfahrt der Tunnel war fahrerisches Können und Präzision gefordert. Lediglich einen handbreiten Spielraum zu jeder Tunnelwand hatte der Transport zur Verfügung. Dank der präzise geradeaus laufenden Schwerlastmodule konn-

ten diese Hindernisse zügig bewältigt werden. Auf Grund der steilen und engen Ausfahrt beim Verlassen der Autobahn musste der Schneidradantrieb auf eine 20-achsige Selbstfahrkombination umgeladen werden. Anschließend wurde der Schneidradantrieb wieder auf so genannte Elefantenfüße gestellt, damit die 25-achsige Goldhofer Schwerlastkombination diesen problemlos über ihren hydraulischen Achsausgleich aufnehmen und ihre Fahrt zum Autobahnabschnitt zwischen Bologna und Florenz fortsetzen konnte.

Ein anderes Beispiel in Sachen Schwerlasttransport zeigt ein Einsatz, den jüngst die Eisele AG mit SPMT-Fahrzeugen von Scheuerle durchgeführt hat. SPMT steht für Self-Propelled Modular Transporter oder kurz Selbstfahrer. Beim Transport von 33 Meter langen Silos kamen zwei SPMT-Einheiten mit jeweils zehn Achsen zum Einsatz. So wurden die Silos über die komplette Länge gestützt, sodass die Gefahr des Auseinanderbrechens minimiert war. Die Modulfahrzeuge wurden hintereinander, also „in Reihe“ geschaltet – das war nötig, um im engen Gelände einer Offenbacher Chemiefabrik mit den großen Silos manövrieren zu können. Weil die Silos jedoch breiter waren als die SPMT-Einheiten, mussten die Eisele-Mitarbeiter besonders darauf achten, dass die Silos nicht kippen.



Die Ernst-Udo Müller Internationale Spedition GmbH setzt auf Faymonville



Arbeitsbühnen-Vermietung



swissbau

Halle 5.0 Stand B21  
Basel SP-21/01/2012

Mieterservice für die ganze Schweiz  
miete@ws-skyworker.ch ws-skyworker.ch

gratis unter 0800 813 813



**PICK and CARRY**

Kontakt: Dipl.-Ing. Hans Bliedung  
Amselstrasse 10 D-24558 Henstedt-Ulzburg  
Tel: 04193/3443 - 0172/4117768  
Fax: 04193/93826  
E-mail: hans.bliedung@mobil-krane.de



ORMIG S.p.A. PIAZZALE ORMIG  
P.O. BOX 63 - 15076 OVADA (AL) ITALY  
TEL. (+39) 0143.80051 r.a. - FAX (+39) 0143.86568  
E-mail: mktg@ormigspa.com - sales@ormigspa.com  
www.ormig.com - www.pickandcarry.com



**ALLZWECKBÜHNEN**

- ELEKTROZÜGE
- KRANNORMTEILE
- LAUFKRANE
- HÄNGEKRANE
- PORTALKRANE
- ARBEITSBÜHNEN



**HELMUT KEMPES  
KULI-HEBEZEUGE**

Bismarckstraße 59 · D-42853 Remscheid  
Tel. 02191/434-0 · Fax 02191/43445  
Internet: www.kuli.com · E-mail: info@kuli.com

# Basel geht voran



**B**auen für die Schweiz: Die Swissbau sieht sich als unbestrittene Leitmesse in diesem Segment und als Spiegel der aktuell boomenden Bau- und Immobilienwirtschaft in dem Alpenland. Seit Jahren boomt die Schweizer Baubranche: Jährlich werden über 40.000 neue Wohnungen gebaut, die gesamten Bauinvestitionen pro Jahr übersteigen die Summe von 50 Milliarden Franken. Angesichts der guten Konjunkturlage war die Swissbau dieses Mal schon weit im Voraus so gut wie ausgebucht. Rund 1.200 Aussteller aus knapp 20 Ländern präsentieren ihre neusten Errungenschaften. Rudolf Pfander, seit 2000 Leiter der Messe, rechnet daher mit einem starken Publikumsinteresse. 100.000 Besucher, schätzt er, werden wieder nach Basel kommen, um sich über das Neueste aus Bau- und verwandten Branchen zu informieren.

Der Boom macht auch vor der Messe Basel selbst nicht Halt: Im Sommer begannen die Bauarbeiten für den Messeneubau. Mit Investitionen von rund 430 Millionen Franken wird das Messegelände in Basel bis 2013 eine markante Modernisierung aus der Feder der Schweizer Stararchitekten Herzog & de

Alle zwei Jahre lädt die Swissbau nach Basel an der deutschen Grenze. Im Januar ist es wieder soweit.

Die Vorschau von **Kran & Bühne**.



Was bringt 2012? Die Swissbau gibt sachdienliche Hinweise

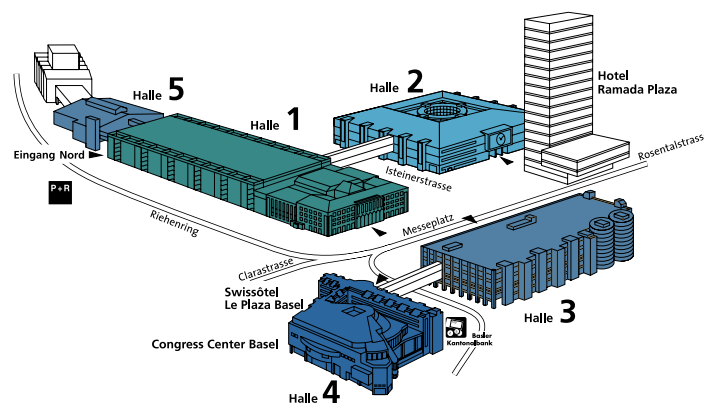
Meuron erfahren. Die wichtigsten Teile des Projekts: Die Halle 1 wird zum Messeplatz hin erweitert, das Gebäude 3 neben dem Parkhaus

Skyworker sowie die UP AG als Aussteller an der Swissbau teil. Beide informieren über ihr umfangreiches Sortiment.

Spanset zeigt innovative Produkte und Dienstleistungen für die Ladungssicherung, Hebe- und Anschlagtechnik sowie Höhensicherung und -rettung.

Die Swissbau führt einen kostenlosen mobilen Messerführer ein. Die „Swissbau“ App ist erhältlich für iPhone, iPad, BlackBerry und andere Smartphones. Sie bietet Informationen zu den Ausstellern, einen interaktive 3D-Plan, einen Produkte-Index sowie eine Übersicht sämtlicher Veranstaltungen. Er kann ab Dezember über den App Store von Apple heruntergeladen werden.

**K&B**



wird erneuert, und die beiden neuen Hallenkomplexe werden mit einer zweigeschossigen Überbauung des Messeplatzes miteinander verbunden. Die Überbauung wird im Januar dann als Rohbau bereits sichtbar sein. Ab Frühjahr 2013 soll dann der neue Messekomplex der Schweizer Stararchitekten Herzog & de Meuron fertig sein, sodass die nächste Swissbau im Jahr 2014 in neuer Infrastruktur stattfinden wird.

Aus der Welt der Arbeitsbühnen nehmen die SkyAccess AG/WS

## Zahlen & Fakten

### Öffnungszeiten

Was? Swissbau 2012  
Wann? Dienstag, 17. bis Samstag, 21. Januar 2012, 9 bis 18 Uhr, letzter Tag bis 17 Uhr  
Halle 3.2/3.3/5.0/5.1 bereits ab 8.30 Uhr geöffnet  
Wo? Messe Basel

### Eintrittspreise

Tageskarte	CHF 32
2-Tageskarte	CHF 56
Ermäßigter Eintritt	CHF 15

**Kran & Bühne**

## Anreise

### Mit dem Auto:

Auf dem Messeplatz steht ein Parkhaus mit 1.600 Parkplätzen zur Verfügung. Mit Park & Ride in Weil am Rhein (D) oder im Parkhaus St. Jakob (CH). Bustransfer zur Messe inklusive. Achtung, für Schweizer Autobahn Vignette notwendig!

### Mit der Bahn:

Über die drei Bahnhöfe der SBB, DB und SNCF gut erreichbar. Vergünstigte Angebote extra für die Swissbau finden Sie unter [www.sbb.ch/swissbau](http://www.sbb.ch/swissbau).

### Mit dem Flugzeug:

Ab EuroAirport Basel-Mulhouse-Freiburg mit dem Taxi in 15 Minuten zum Messeplatz oder mit Bus Linie 50 via Bahnhof SBB.

### Mit der Tram:

Ab Bahnhof SBB sind Sie in 10 Minuten mit Tram Linie 1 oder 2 am „Messeplatz“, ab Badischer Bahnhof fahren Sie zwei Stationen mit der Linie 2 oder 6 bis „Messeplatz“.

**Kran & Bühne**



**Haydock  
Park**

**June 27th &  
28th 2012**

# **Don't miss the UK's number one lifting event**

**the only specialist equipment event for the UK and Ireland**

**If you buy, use or have a professional interest in Access Equipment, Working at Height, Mobile Cranes, Tower Cranes and Loader Cranes, not to mention Telehandlers then register now for the UK and Ireland's event for lifting professionals – Vertikal Days.**

**See the latest equipment and services, meet the experts and enjoy a day of networking, deal-making and socialising.**

**email the Vertikal Team at  
[info@vertikaldays.net](mailto:info@vertikaldays.net)  
UK Office +44 (0) 8448 155900**

**[www.vertikaldays.net](http://www.vertikaldays.net)**

**Vertikal  
days**

**...new PASMA village...Lorry Loader workshops...IPAF safety demonstrations...Crane and Access demonstrations...**

# Am Wasser gebaut

Ähnlich wie Flughäfen stehen auch Häfen und Terminals unter ständigem Wettbewerbs- und Erweiterungsdruck, um mit dem gestiegenen Frachtaufkommen und der Konkurrenz mithalten zu können. Eine Chance für die Hersteller? *Kran & Bühne* summiert.

**A**ch wenn sich die Stimmung in der maritimen Wirtschaft Norddeutschlands derzeit eintrübt – laut Herbstumfrage der IHK beurteilen Reeder, Schiffbauer und Hafenlogistiker ihre Erwartungen negativer als noch im Frühjahr –, erscheint es geradezu als unausweichliches Naturgesetz, dass das Frachtaufkommen und der Güterumschlag weiter zunehmen werden. Der Hamburger Hafen beispielsweise boomt: 130 Millionen Tonnen Güter, davon neun Millionen Standardcontainer (TEU), werden wohl insgesamt im Jahr 2011 umgeschlagen – ein Zuwachs von über zehn Prozent. Allein die Tatsache, dass China weiterhin rasant wächst, wird sich in den hiesigen Häfen niederschlagen. In der Umschlagsmenge, aber auch baulich. Regelmäßig werden Kaianlagen erweitert und



Der F479 von Ferrari



Ein Liebherr LRS 645 bei Buss in Hamburg

Terminals modernisiert – und mit ihnen die entsprechenden Gerätschaften. Eine Chance für die Hersteller, zugleich eine Herausforderung; zumal die Emissionen und der Verbrauch im Zuge der Klimaziele und Spritpreise weiter im Fokus stehen.

An vorderster Front bei den Hafemobilkranen kämpft Liebherr für mehr Effizienz und Ökologie. Der erste gewaltige Schritt war die Einführung des Pactronic-Hybridantriebs im Jahr 2010. Es liefert die doppelte Hubleistung mit bis zu 100 Prozent höheren Hub- und Senkgeschwindigkeiten und eine um etwa 30 Prozent gesteigerte Umschlagleistung. Um denselben

Wert gesenkt werden Emissionen und Kraftstoffverbrauch reduziert. Der LHM 550, erster LHM mit dieser Hybridtechnik, im Hafen von Odense in Dänemark ist der erste seiner Art in Europa. „Einmal im Monat läuft eines unserer Schiffe im Hafen von Odense ein und lädt 30.000 Tonnen Metallschrott. Früher benötigten wir drei Tage und Nächte für diesen Umschlag, aber mit dem neuen Liebherr LHM 550 schaffen wir es in nur zwei Tagen und Nächten“, freut sich der Betriebsleiter eines Recyclingunternehmens.

Neben dem LHM 550 wird nun der LHM 420 die zweite Produktlinie, die den revolutionären Antrieb serienmäßig ►►

◀ erhält. Er schließt die Lücke zwischen LHM 550 und LHM 280 und ist in zwei Varianten mit Traglasten von 84 oder 124 Tonnen erhältlich. Mit einer maximalen Ausladung von 48 Metern ist der LHM 420 geeignet für Schiffe bis zur Post-Panamax-Klasse. „In Zusammenarbeit mit unseren

Kunden werden wir verstärkt Lösungen für ökologisch nachhaltige Konzepte vorantreiben.“ versichert Leopold Berthold, Direktor Hafenmobilkrane & Reachstacker im Liebherr-Werk Nenzing. In Sachen Reachstacker behält das Unternehmen mit seiner Ein-Modell-Politik bei. Der LRS

645 – 45 Tonnen, sechs Reihen hoch – hat einen neuen Ableger erhalten: den Log Handler Der unverkennbare gebogene und teleskopierbare Ausleger ermöglicht Reichweiten bis zehn Meter und eine Höhe von bis zu zwölf Meter. Auch unter Flur kann der Spezialist für Holzterminals bis zu sechs Meter unter Kaikante umschlagen.

Die Markteinführung der Hafenmobilkran-Technologie mit bereiftem Unterwagen reklamiert Gottwald für sich – das war 1956. Mittlerweile hat das Düsseldorfer Unternehmen seine „Generation 5“ am Start und bis heute über 1.300 Hafenmobilkrane in 100 Ländern in Betrieb genommen. Spannend ist die Frage, wie sich der Kauf der Firma durch den Terex-Konzern auswirken wird. Seit August 2011 ist Terex mehrheitlich an der Gottwald-Muttergesellschaft Demag Cranes beteiligt. Damit würde Terex, das gerade erst

das Wörtchen „Demag“ aus seinen Kranbezeichnungen getilgt hat, wieder zu einem „Demag“ kommen. Aktuell laufen laut Gottwald-Sprecher Peter Klein Verhandlungen über den Abschluss eines sogenannten Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags. Terex Port Equipment ist die maritime Sparte des Konzerns. Sie bietet kleine Fantuzzi-Reachstacker für Leercontainer mit Tragkräften von zehn Tonnen in der ersten Reihe, acht in der zweiten und fünf in der dritten bis hin zum Großmodell mit 70 Tonnen Tragkraft, welches auch in der dritten Reihe noch 31 Tonnen nach unten hebt, wie zum Beispiel beim Beladen einer Barge.

Bei Kalmar sind die Modellnamen komplex. Der ‚DRF 450-75 S 5 XS‘ wiegt 82 Tonnen und kann mit seinen hydraulisch ausklappbaren Verlängerungsarmen am Spreader Container mit Gewichten von bis zu 45 ▶▶



Addicks & Kreye setzt auf den 45-Tonnen-Bargehandler von Kalmar

100 Ausgaben Kran & Bühne  
beeindruckend  
wir gratulieren zum Jubiläum



**QUENSEN**  
DRUCK + VERLAG  
GMBH & CO. KG

Utermöhlestraße 9 · 31135 Hildesheim  
Telefon 0 51 21/7 48 79-0 · Telefax 0 51 21/7 48 79-29  
info@quensen-druck.de · www.quensen-druck.de



« Tonnen in der ersten Reihe zu entnehmen, zudem ist er als „Bargehandler“ in der Lage, Container auch über die Kaikante hinaus zu entladen; jeweils aus Binnenschiffen. Er hat State-of-the-Art-Technik an Bord: Volvo-Motor, Clark-Lastschaltgetriebe mit Drehmomentwandler, Kessler-Achse und das von Kalmar selbst entwickelte dezentrale Steuersystem, dessen Komponenten per CAN-Bus kommunizieren. Das auf Dienstleistungen rund um Container spezialisierte Unternehmen Addicks & Kreye, 1908 in Bremen gegründet, hat neben dem Bargehandler drei weitere Kalmar-Großgeräte (einen Reachstacker und zwei Leercontainerstapler) in Diensten. Kalmar hält zudem den DRF 100 für leere Container parat. Eine große Modellpalette an Reachstackern hält ein anderer Traditionshersteller parat: CVS Ferrari aus Italien. Fünf Grundmodelle in drei Motorisierungsvarianten, vom F 465 bis zum F 481 PB, decken die Palette des Hafenumschlags ab.



Gottwald Modell 6, G HMK 6407, beim Aufbau in Indonesien

Der hohe Ölpreis und die gestiegenen Kosten für Reifen haben bei vielen Hafenbetreibern

zu Überlegungen geführt, wie man auf diesem Gebiet langfristig die Kosten senken kann. Hyster hat ganz neu seine Leercontainerstapler mit 16 bis 22 Tonnen Nutzlast mit neuartiger „Reifenschontechnik“ auf den Markt gebracht. Sie könne den Reifenverschleiß um den Faktor drei verringern, lässt der Hersteller verlauten. „Hyster hat mit seinen Energieeffizienz-Techniken eine Treibstoffeinsparung von insge-

samt 15 Prozent über die gesamte Lebensdauer eines Fahrzeugs erreicht“, sagt Jan-Willem van den Brand, Produktmanager für Hyster Big Trucks. Hyster erreichte diese Einsparungen durch die Kombination neuer Cummins-Motorenteknik wie Motorkühlung nur bei Bedarf, Drehzahlmanagement und variable Motor-Leerlaufdrehzahlen. Hyster hat seinen Reachstackern zusätzliche Differentiale in den Achsenden an beiden Seiten der Achse spendiert. Dadurch können sich die Zwillingräder bei Kurvenfahrt unabhängig voneinander drehen. Dadurch wird das Schrubben der Zwillingbereifung verhindert, was nicht nur den Reifenverschleiß, sondern auch den Kraftstoffverbrauch deutlich reduziert. Dafür gab es einen britischen Umweltpreis.

Wenn es um große Maschinen geht, lohnt sich ebenso ein Blick nach England. Bei Shoreham Port in Brighton steht die derzeit einzigartige und weltweit größte mobile Materialumschlagmaschine, sagt Hersteller Sennebogen. Die 180 Tonnen schwere Maschine ‚880 Mobil‘ übernimmt Hochleistungs-Hafenumschlag durch 26 Meter Reichweite und Traglasten bis 30 Tonnen – ob mit Zweischaalen- oder Biomassegreifer, ob 20-Tonnen-Haken oder 30-Tonnen-Schwerlasthaken. Der 880 M schließt bei Shoreham die Lücke zu den großen seilbetriebenen mobilen Hafenkränen. **K&B**



Sennebogens Riesenmaschine 880 Mobile in Shoreham, UK



Kein Schrubben in den Kurven – dank Hysters Reifenschontechnik

# „Technologisch und geografisch verbessern“

■ **KB:** Vor fünf Jahren kam Gardemann über zwei Stationen zu Lavendon. Ist die Zusammenführung von Gardemann und Zoom abgeschlossen?

■ **Hickin:** Seit drei Jahren werden keine separaten Bücher mehr geführt. Fiskalisch ist also die Zusammenführung abgeschlossen. Unsere Firma besteht aber nicht aus Zahlen, sondern aus Mitarbeitern und Bühnen. Arbeitsbühnen kann man umlackieren. Interessanterweise hat Lavendon Blau mit gelber Beschriftung und umgekehrt, so dass sich an der Lackierung kaum etwas ändern musste. Mitarbeiter sind das wichtigste in einem Unternehmen. Die Organisation muss in eine Richtung zeigen. Dabei wollen wir nicht verdrängen, dass Mitarbeiter aus den Gardemann- und Zoom-Organisationen unterschiedliche Entwicklungen und Erfahrungen einbringen.

Vor 100 Jahren wurde der Malerbetrieb Gardemann gegründet, vor fast 40 Jahren wurde der Bereich Arbeitsbühnen eingeführt und vor drei Monaten hat Matthew Hickin die Geschäftsführung übernommen. Rüdiger Kopf sprach mit dem 44-jährigen an der Spitze von Gardemann.



Matthew Hickin, Geschäftsführer der Gardemann Arbeitsbühnen GmbH

Der Hauptsitz in Alpen am Niederrhein



■ **KB:** Ist Gardemann in fünf Jahren noch gelb oder findet ein Farbwechsel statt?

■ **Hickin:** Da der Name Gardemann besser eingeführt war, haben wir auf diesen Namen gesetzt und auch auf diese Farben.

■ **KB:** Gardemann steht bei Lavendon für den deutschsprachigen Raum. Reicht das, um sich weiter zu entwickeln?

■ **Hickin:** Wir können uns technologisch verbessern, aber auch geografisch. Unter ‚technologisch‘ verstehe ich nicht nur neue Maschinen, sondern auch neue



« Anwendungsgebiete. In einer großen Gruppe zusammenzuarbeiten, sehe ich als Chance. Die Erfahrungen, die die Kollegen beispielsweise in Großbritannien mit Kleinstarbeitsbühnen gesammelt haben, können wir hier für uns nutzen. In Deutschland sind wir in allen größeren Städten vertreten. Inwieweit wir uns international ausbreiten, ist noch nicht ausgemacht.

■ **KB:** Was wird sich mit Matthew Hickin bei Gardemann ändern?

■ **Hickin:** Wir haben die Stärke von 40 Jahren Gardemann-Erfahrung und eine internationale Vernetzung über die Lavendon-Gruppe. Es gilt, die typischen Werte von Gardemann wie Kundennähe und -zufriedenheit zu pflegen. Dabei bezieht sich der Begriff Kundennähe einerseits natürlich regional, andererseits aber auch auf das Verstehen und Umsetzen der individuellen Kundenanforderungen. Und unter Kunde verstehe ich sowohl den Industriekunden als auch den typischen mittelständischen Handwerker. Der Baumpfleger ist genauso wichtig wie der Chemiekonzern, der gleich 10, 20 oder 30 Bühnen anmietet. Dass das bereits sehr gut funktioniert, kann ich ruhigen Gewissens sagen, denn ich persönlich habe schon etliches positives Feedback von Kunden erhalten.

■ **KB:** Wie wichtig ist es, dass Matthew Hickin bekannt ist?

■ **Hickin:** Es ist wichtig, dass die Firmen den Namen Gardemann kennen. Matthew Hickin muss nicht so bekannt sein.

### Zur Person

Der Engländer Matthew Hickin, 44, lebt seit über 14 Jahren in Deutschland und spricht sehr gut Deutsch. Er war über 15 Jahre in der chemischen Industrie mit internationalen Aufgaben in den Bereichen Technik und Vertrieb betraut. Danach ist er sechs Jahre für Vaillant in der Akquise und später auch dem Operational Management in China tätig gewesen. Er bringt wenig Erfahrung mit Arbeitsbühnen mit, aber viel Erfahrung in der Führung von Unternehmen, besonders im Bereich des Kundendienstes. Sein Credo: Das wichtigste Kapital einer Firma sind die Mitarbeiter. Und er sieht sich als Teil dieses Teams und dem Grundsatz verpflichtet: „Der Kunde ist das Wichtigste.“

Kran & Bühne

■ **KB:** Deutschland war auftragstechnisch in den letzten Monaten und Jahren ein „Hort der Glückseligkeit“. Ist diese positive wirtschaftliche Situation nach wie vor vorhanden?

■ **Hickin:** Ich gehe davon aus, dass wir in Deutschland weiterhin gute Geschäfte machen werden. Aber auch Lavendon steht beispielsweise sehr gut in Frankreich da, ebenso in Belgien. Selbst in Großbritannien ist das Ergebnis sehr gut. In Deutschland ist die Zukunft

ungewisser als vor sechs Monaten. Aber in Deutschland wird, so meine ich, erst etwas mehr geklagt und dann bessere Geschäfte gemacht. Ein Understatement, das aber auch verlässlichere Perspektiven ermöglicht. Für Deutschland ist sicherlich ein moderates Wachstum zu erwarten. Der Arbeitsbühnenmarkt hat in Deutschland für die kommenden Jahre eine positive Zukunft. Für die Firma Gardemann sehe ich die Pflicht, diesen Markt zu professionalisieren, und dank Lavendon haben wir auch die Möglichkeit, dies zu tun.

■ **KB:** Als Teil der Lavendon-Gruppe – kauft man da lieber bei Schwester-Unternehmen Maschinen oder lieber direkt beim Hersteller?

■ **Hickin:** Wir kaufen grundsätzlich die Geräte neu, und dann natürlich vom Hersteller. Aber wir kaufen als Lavendon-Gruppe ein. In Deutschland werden wir sicherlich mehr investieren. Viele Maschinen werden ‚Neu gegen Alt‘ gekauft, aber es wird auch einige zusätzliche Geräte geben. Lavendon wird sich aus dem spanischen Markt zurückziehen. Die meisten Geräte davon gehen nach Belgien und Frankreich.

■ **KB:** Welches Alter ist für Arbeitsbühnen in einem Vermietpark das Beste?

■ **Hickin:** Das ist schwer zu beantworten. Für alle Maschinen

von 2 bis 100 Meter gibt es keine pauschale Antwort. Wichtig für uns ist das Feedback vom Kunden: Entspricht das Gerät noch seinen Ansprüchen oder nicht? Gardemann kann stolz auf den Zustand der vermieteten Geräte sein. Unsere Maschinen werden nach jeder Vermietung erst einmal durchgecheckt, bevor es wieder in die Vermietung geht. Ich sehe aber auch die Hersteller in der Pflicht, ihren Geräten eine konstante Stabilität und bessere Anwenderfreundlichkeit zu geben. Wir werden mehr denn je die so genannten „Life-Time-Cost“ in die Kalkulation miteinfließen lassen. Ersatzteilkosten und Ausfallquoten werden mehr berücksichtigt werden.

■ **KB:** Was war persönlich Ihr erster Eindruck der Arbeitsbühnenbranche?

■ **Hickin:** Es ist eine junge Industrie in einer interessanten Phase der Entwicklung. Es gibt eine hohe Identifikation der Mitarbeiter gegenüber Gardemann. Und Gardemann sowie Lavendon als größter Spieler am Markt haben für die Zukunft die besten Karten. Für mich selbst war es am wichtigsten, als erstes einen persönlichen Kontakt mit den Mitarbeitern aufzubauen. Dabei feststellen zu können, auf welchen Erfahrungsfundus wir angesichts einer großen Zahl langjähriger Mitarbeiter zurückgreifen können, war für mich schon beeindruckend.



In Frage kamen nur 20-Meter-Gelenkteleskope mit Elektroantrieb



Beim Umbau des Berliner Ostkreuz werden die Scheiben von innen eingesetzt

# SWISSBAU FOCUS: SO HABEN SIE NACHHALTIGES BAUEN UND ERNEuern NOCH NIE ERLEBT.

swissbau

17-21|01|2012

Programm und Anmeldung zu den kostenlosen Veranstaltungen: [www.swissbau.ch/focus](http://www.swissbau.ch/focus)

## DIENSTAG, 17. JANUAR 2012

### 09.30–12.00 Uhr Offizielle Eröffnung Bauen ohne Mängel – Wunsch oder Realität?

Unter dem Patronat von baueschweiz diskutieren Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Bildung die Chancen und Gefahren im Bau. Den Auftakt macht Prof. Sacha Menz vom Institut für Technologie in der Architektur von der ETH Zürich mit seiner aktuellen Studie zum genannten Thema.



### 12.45–13.45 Uhr Sanierung als kultureller Auftrag: Zusammenarbeit von Forschung und Praxis

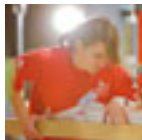
### 12.45–13.45 Uhr Bauen für die Energiewende – architektonische Betrachtungen

### 13.30–15.00 Uhr Schweizer Energieberaterstag 2012

### 14.15–15.15 Uhr Mehrwert schaffen: Sanierung und Verdichtung als zukunftsfähiges Tandem

### 16.00–17.00 Uhr Bildung für die Bau- und Immobilienwirtschaft – Fachleute von morgen

Welche Kompetenzen braucht unsere Branche? Woher kommen die Fachleute von morgen? Welche Rollen sollen Universitäten und Fachhochschulen dabei spielen?



### 17.00–20.00 Uhr Preisverleihung Best of Bachelor

### 17.30–18.30 Uhr Preisverleihung Umweltpreis der Schweiz 2012

## MITTWOCH, 18. JANUAR 2012

### 09.30–11.45 Uhr Swissbau Future Forum Urbane Potenziale – wie zukunfts- fähig entwickeln sich unsere Städte?

Die Trendbeobachtungen von Matthias Horx stehen diesmal im Kontext zu den Visionen und Entwicklungsstrategien des international renommierten Landschaftsarchitekten Christophe Girot.



### 11.15–12.15 Uhr Energieeffizienzstandards bei der Altbauanierung

### 11.15–12.15 Uhr Die Energiewende – Rahmenbedin- gungen in Politik und Wirtschaft

### 12.30–14.00 Uhr Der Gebäudepark als Erfolgsfaktor

### 12.45–13.45 Uhr Intelligentes Wohnen

### 14.00–15.30 Uhr Chancen eines adaptierten internationalen Nachhaltigkeits- zertifikates für die Schweiz

### 14.15–15.15 Uhr Planerworkshop Gebäudetechnik

**16.00–17.00 Uhr  
Wertsteigerung durch  
Gebäudelabels – nachhaltiges  
Bauen wird messbar**  
Minergie, 2000-Watt-Gesellschaft, DGNB/SGNI, LEED, BREEAM: Welche Standards brauchen wir? Wie setzen wir diese um? Wie verändert sich die Immobilienwirtschaft in diesem Kontext?



### 17.30–19.00 Uhr Tageslicht-Award der Velux Stiftung

## DONNERSTAG, 19. JANUAR 2012

### 09.15–10.45 Uhr Qualität kontra Kosten? Wie Baukultur entsteht

### 11.15–12.15 Uhr Innensanierung und Neubau mit vorelementierten Trockenbauelementen

### 11.15–12.15 Uhr Das Gebäude als System – unsere Antwort auf Cleantech

### 11.30–12.15 Uhr Ausblick für die Schweizer Bauwirtschaft

### 12.30–14.00 Uhr Gebäude als Kraftwerk

### 12.45–13.45 Uhr Bildungsinitiative im Rahmen der Energiestrategie 2050

### 13.30–15.30 Uhr Transformation Gebäudepark Schweiz

### 15.00–16.00 Uhr World Café: Wenn ich gross bin, werde ich ...

**16.00–17.00 Uhr  
Energie im Bau –  
Herausforderungen im Bestand**  
Welchen Beitrag kann der Schweizer Gebäudepark zur Lösung der Energiefrage leisten? Welche politischen und wirtschaftlichen Massnahmen sind dazu notwendig?



## FREITAG, 20. JANUAR 2012

### 09.15–10.45 Uhr Innere Siedlungsentwicklung – Erneuerung des Gebäudeparks

### 11.15–12.15 Uhr Innere Verdichtung – von der Bestandesanalyse zur Umsetzung

### 11.15–12.15 Uhr Metallbau 2030 – Potenziale für Ökologie, Energieeffizienz und neue Wohnformen

### 12.30–14.00 Uhr Nachhaltige Sanierung durch elementierte Holzbauelemente

### 12.45–13.45 Uhr Zukunft von Passerellen- programmen im Energiebereich

### 12.45–13.45 Uhr Nachhaltige Quartierentwicklung: Beispiele aus Forschung und Praxis

### 14.15–15.15 Uhr Ressourcen – vom intelligenten Umgang mit Architektur ohne Definition

### 14.15–15.15 Uhr Preisverleihung Fensterintegriertes Lüftungsgerät

**16.00–17.00 Uhr  
Bauen im Kontext –  
Wachstum nach innen**  
Ist Verdichtung mehr als ein Schlagwort? Welchen Beitrag können die Raumplanung und die Architektur zu einer nachhaltigen Siedlungsweise leisten? Wie soll die Schweiz mit ihren beschränkten Baulandreserven umgehen?



### 17.30–19.00 Uhr nach[t]BAUstelle der Südtiroler Bauwirtschaft

### 18.00–20.00 Uhr Diplomfeier Passerelle MAS Energieingenieur Gebäude

## SAMSTAG, 21. JANUAR 2012

### 10.30–11.30 Uhr Junge bauen die Schweiz – Visionen für den Metallbau

**11.00–13.00 Uhr  
Architekturvorträge  
Small Cities – Big Buildings**  
In gewachsenen Städten Europas und insbesondere den kleinteiligen Strukturen der Schweiz ist die Frage der Massstäblichkeit grosser Bauten in der Stadt ein wichtiges Thema. Die Wahl der Referenten steht in Zusammenhang mit dem Neubau der Messe Basel und der Studie «Stadtland Schweiz»: Jacques Herzog, Winy Maas und Richard Burdett.



### 13.30–14.30 Uhr Bauherrenworkshop Gebäudetechnik

### 13.30–14.30 Uhr Gebäudemodernisierung mit Weitblick



## TÄGLICH

09.00–10.30 Uhr | 13.30–15.00 Uhr  
Samstag nur 09.00–10.30 Uhr



blog

aktuell, kontrovers,  
informativ:  
[blog.swissbau.ch](http://blog.swissbau.ch)

Leading Partner



sia

schweizerischer ingenieur- und architektenverein  
société suisse des ingénieurs et des architectes  
società svizzera degli ingegneri e degli architetti  
swiss society of engineers and architects

Partner Lounge



Assoziation der Schweizer Ingenieure  
und Architekten (AEE)



Minergie



suissetec



KIM



SWISSOLAR



Union Suisse du Métal  
Unions Svizzera del Metall



KOMZET  
BAU BÜHL  
Kompetenzzentrum  
der Bauwirtschaft



Union Suisse du Métal  
Unions Svizzera del Metall



VSL.asal



maier  
glpser  
Die Gieβerei am See

Änderungen vorbehalten

# Schwierige „Rutschpartie“

Für 700.000 Euro leistet sich die Therme Erding eine neue Doppelrutsche. Damit deren Einbau nicht zur Rutschpartie wird, muss alles in einem Rutsch gehen – und das richtige Gerät dabei sein. *Kran & Bühne* berichtet.

Die Therme Erding, nahe dem Münchener Flughafen gelegen, wird jährlich von circa 1,5 Millionen Besuchern frequentiert. Sie kann mit Superlativen aufwarten, denn sie bietet das größte Saunaangebot und das größte Rutschenparadies Europas: mit 20 Rutschen und insgesamt 1.700 Rutschenmetern. Doch damit nicht genug: „Wir müssen immer auf dem aktuellen Stand der Technik und Attraktivität des Angebots sein“, erklärt der Geschäftsführer des Rutschparadieses Marcus Maier. Aktuell werden 700.000 Euro in die neue Rutsche „Speed Racer“ investiert. Dabei handelt es sich um eine Doppel-Rutsche, in der zwei Rutscher nebeneinander um die Wette rasen; LEDs zeigen an, wer gerade vorne liegt. Eine Weltneuheit.

Montageleiter Jochen Walter von der Wiegand Maelzer GmbH erläutert die Aufgabe: „Die Schwierigkeit des Einbaus bestand darin, die Einzelteile der beiden 130 Meter langen Rutschen mit vier Kurventeilen in das schon bestehende Rutschen-Ensemble einzubauen: unter stark beengten Platzverhältnissen, bei einer Starthöhe von 17 Metern und einem durchschnittlichen Gefälle von zehn Prozent.“ Zum Einsatz kommt der kettenbetriebene Minikran SPX 527 des italienischen Herstellers Jekko/Colle Umberto. Wichtig bei der Auswahl war, dass er durch die Normtür passt und mit einem Bodendruck von 0,53 kg/cm<sup>2</sup> den Natursteinboden nicht beschädigt oder sogar zerstört. Um die höher gelegene Arbeitsposition zu erreichen, muss dann noch



Das obere Profil kann durch das Knickstück seitlich bis zu vier Meter ausgefahren werden

ein Höhenabsatz per Rampe überwunden werden.

Von dieser Position aus wird dann die Montage der rund 300 Kilo schweren und 1,2 bis 4,8 Meter langen, aus V4A5 (4571) Edelstahl bestehenden



Die Punktbelastung pro Stütze liegt bei maximal 2.700 Kilogramm

Einzelelemente vorgenommen. Sie müssen zum einen sicher durch das bestehende Rutschen-Labyrinth auf eine Höhe von 14 Meter gehoben und zum anderen dort seitlich ausgerichtet werden. Dank der ‚Virtuellen Wand‘-



Durch das Jemmi-System wird verhindert, dass die Elemente mit den Höhenprofilen (Ablegern) kollidieren

Funktion kann der Kran sicher in alle Arbeitsumfelder hinein agieren. Das Jemmi-System enthält auch eine Gegensprechverkehr-Fernsteuerung. Der Gegensprechverkehr erlaubt nicht nur, die Kranbewegung gleichzeitig und proportional zu kontrollieren, sondern auch alle Informationen über Maschine, Bedingungen und mögliche Alarmer in Echtzeit zu erhalten. Mit den Joysticks konnte sowohl der Ausleger als auch die Raupenbewegung gesteuert werden. Der Jekko-Miniraupenkran SPX 527 wurde vom zuständigen Generalimporteur für die deutschen Absatzmärkte, der Kunze GmbH aus dem bayrischen Bruckmühl, geliefert. **K&B**

# Europas höchstes Windrad

Im Auftrag der deutschen Enercon GmbH errichtete der Krandienstleister Welti-Furrer Pneukran & Spezialtransporte AG auf dem Gries an der schweizerisch-italienischen Grenze in 2.465 Metern Höhe eine Windkraftanlage mit einer 2,3-Megawatt-Turbine. *Kran & Bühne* berichtet.

Die Montage der Windkraftanlage vom Typ Enercon E-70 im unwegsamen Gelände der Schweizer Alpen war naturgemäß mit einer Reihe ganz besonderer Herausforderungen verbunden. So ist die Baustelle nur im Sommer für rund vier Monate mit Fahrzeugen erreichbar – den Rest des Jahres wehrt der Schnee die Zufahrt. In diesem engen Zeitfenster galt es, die gewaltigen Bauteile inklusive der Krane an die Baustelle zu bringen, die Windenergieanlage zu errichten und im Anschluss den Kran wieder abzubauen und abzutransportieren. Der Transport erfolgte dabei über relativ enge und kurvige Straßen, die für solche Transporte nicht ausgelegt sind.

Bei der Montage setzte das Unternehmen einen Terex TC 2800-1 Gittermast-Autokran ein sowie einen Terex AC 120 als Hilfskran für die Ausleger-Montage. „Hierbei kam uns die kompakte Bauweise und das vergleichsweise niedrige Gewicht des Terex TC 2800-1 entgegen“, erklärt Tobias Schöpfer von



Europa am höchsten gelegene Windkraftanlage thront auf 2.465 Metern Höhe

der SwissWinds Development GmbH, die das Projekt auf dem Gries initiiert, geplant und realisiert hat. Für den Transport der Windradflügel musste das eigens

entwickelte Transportsystem „Tausendfüßler“ eingesetzt werden, das die Eingriffe in die Natur auf ein Minimum reduzierte. Für große Verblüffung sorgte der schwere Kran bei einer traditionellen Säumergruppe, die mit Eseln die Baustelle passierte: Die Wanderer fragten tatsächlich, ob der Großkran denn per Helikopter eingeflogen wurde...

## Beengte Verhältnisse

Die verfügbare Kran-Installationsfläche betrug gerade einmal 20 x 20 Meter. Um eine ideale Bodenbelastung zu erreichen, hatte die zwei bis drei Mann starke Mannschaft den Kran an der geprüften Böschungskante

mit jeweils 20 Quadratmetern Abstützplatten pro Stütze aufgebaut. „So konnte der Kran mit seiner Abstützbasis von 14 x 14 Metern auch an diesem Standort enorme Traglasten erzielen, die deutlich über denen eines vergleichbaren Raupenkranes liegen“, berichtet Werner Häfliger, Leiter der Welti-Furrer-Niederlassung in Zürich. Nach der Sicherung des Standplatzes wurde das vorde-re 50 Meter lange Auslegerteil mit Hilfe eines 300-Tonnners freischwebend in der Luft angebaut; anschließend wurde die Hakenflasche eingeschert, der Ausleger aufgerichtet und der Kran war einsatzbereit.

Bei den Hüben selbst kam erschwerend hinzu, dass ►►



Die Enercon E-70 ist fertiggestellt, für insgesamt 5,5 Millionen Schweizer Franken

◀ wegen der beengten Platzverhältnissen nicht mit Derrickmast und Superliftballast gearbeitet werden konnte. Die Lösung: Mit dem montierten 96-Meter-Ausleger SH/LH und 200 Tonnen Gegengewicht konnte der Terex TC 2800-1 dennoch in den erforderlichen



Die Turmsegmente „wandern“ über den Nufenenpass



40 Tonnen Betonturm-Halbschale mit gelifteter erster Achslinie

derlichen Radien operieren und war damit für alle anstehenden Hübe optimal gerüstet. Dabei arbeitete er in einer Position, die drei Meter über dem Fundament des Windrades lag. Den Auftakt der Hubarbeiten bildete die Vormontage der Betontürme. Diese musste wiederum wegen der ungünstigen Platzverhältnisse

mit einer Zwangsausladung von 12 bis 16 Metern erfolgen. Für die Entladung der Rotorblätter vom Transporter hingegen war eine Ausladung von 70 Metern erforderlich. Die eigentliche Montage erfolgte dann mit einem Arbeitsradius von 38 Metern. „Diese enorme Bandbreite der Ausladung war eine weitere



Schwierige Montagebedingungen auf dem Gries stellten eine Herausforderung dar

große Herausforderung bei diesem Projekt, die sich mit dem Terex TC 2800-1 jedoch hervorragend bewältigen ließ“, erklärt Kranführer Peter Häfliger.

Als krönenden Abschluss der Montage hob das Team von Weltfurrer nach vier Wochen Einsatz das Maschinenhaus samt 50 Tonnen Generator und 70-Meter-Rotor auf eine Nabenhöhe von 85 Metern und konnte damit den engen Zeitrahmen einhalten – trotz aller widrigen Umstände wie plötzlich einsetzendem Nebel mit Sichtweiten unter 20 Metern, Windböen bis 150 km/h, Schneefall und Minusgraden oder auch Hagelgewitter, die Kran und Mannschaft über sich ergehen lassen mussten.

**Schwieriger Transport**

Ermöglicht wurde der Bau durch den Einsatz von Schwerlastequipment der Scheuerle Fahrzeugfabrik aus Pfedelbach. Die zum Teil riesigen Anlagenteile nach oben zu bringen, war kein leichtes Unterfangen. Passiert werden musste der höchste Inner-schweizer Alpenpass, der Nufenenpass. Durchgeführt wurden diese Transporte von der Voser Transport AG aus Neuenhof. Die 35 Meter langen Flügel traten ihre Reise im Ort All’Aqua, 1.600 Meter über dem Meeresspiegel, an und

mussten den gesamten, kurvenreichen Nufenenpass passieren. Nicht nur der Höhenunterschied alleine war die Besonderheit des Transports, sondern auch das Meistern der insgesamt neun Spitzkehren mit Kurvenradien von nur 15 Metern auf dieser Strecke. Eingesetzt wurde eine extrem kompakte 4-Achs InterCombi-Sattelkombi mit Plattenbrücke, auf welche ein Windflügeladapter mit Hebe- und Senkvorrichtung angebracht ist. In engen Kurven bewegt die Hebe- und Senkfunktion den Flügel über Funksender einseitig nach oben, sodass die Flügelspitze in einem Winkel von bis zu 23 Grad in den Himmel ragt und so über Hindernisse hinweg „schwebt“. Nur mit dieser speziellen Fahrzeugtechnik war es möglich, einen 35 Meter langen Flügel durch eine Kurve mit einem Durchmesser von nur 30 Metern zu fahren. Diese Hebe- und Senkvorrichtung kann auch auf einen selbstangetriebenen 6-Achs InterCombi SP montiert werden. Mit diesem Transportsystem wurden die Betonturm-Halbschalen und Turmsegmente 800 Meter vom Vorplatz des Zwischenlagers bis zum finalen Montageort befördert. „Hier kann man sagen: Je schwerer die Ladung, desto besser. Wir haben festgestellt, dass die Traktion bei Zunahme des Transportgewichtes immer besser wurde. Kein Wunder bei einer maximalen Nutzlast von 200 Tonnen. So konnten wir die Steigung von 17 Prozent spielend meistern“, meint Markus Binder von der Voser Transport AG. **K&B**



Kritische Kurve: Spitzkehre mit Hochspannungsleitungen

# Mitten im Reich der Mitte

Für fünf Tage machten sich 15 Teilnehmer aus der Arbeitsbühnen- und Baumaschinenbranche auf den Weg ins Reich der Mitte. Organisiert wurde die Info-Reise vom Lectura-Verlag, unter der ebenso fachmännischen wie energiegelichen und zugleich charmanten Leitung von Geschäftsführerin Iva Thiel. Anlass der Reise war die Fachmesse Bices 2011 in Peking, die Beijing International Construction Equipment Show. Wer schon einmal eine chinesische Messe besucht hat, weiß, wie interessant und aufstrebend sie sind – im Gegensatz zu den traditionellen Fachmessen in Europa, die mit ihrem Bedeutungsverlust zu kämpfen haben.

„Das vom Büro Shanghai des Lectura-Verlags akribisch ausgearbeitete und organisierte kompakte Messe-, Besuchs- und Kulturprogramm bot unserer kleinen, aber feinen Reisegruppe eine Fülle an Begegnungen, guten Gesprächen und kultureller

Eine deutsche Delegation hat sich Mitte Oktober aufgemacht nach China, um sich vor Ort ein Bild vom Alltag, von der Produktion und von der Messe BICES 2011 zu machen. Ein Reisebericht von *Kran & Bühne*.



Verbotene Stadt in Peking

Eindrücke. Es faszinierte mich persönlich, welchen Stellenwert und welche Wertschätzung sich der erst seit vier Jahren in China

aktive Lectura Fachverlag erarbeitet hat“, zeigte sich Gerhard Flesch voll des Lobes. „Im vertieften Branchen-Austausch im-

ponierte die Aufgeschlossenheit der chinesischen Unternehmen sowie deren Erläuterungen über die innovativen und technischen Systementwicklungen im Arbeitsbühnen- und Baumaschinensektor.“ Neben ihm waren aus der Bühnenbranche noch Willi Buchtmann, Andreas Hänel von Hematec, Josef Schmid von Schmid Hebebühnenverleih, Kai Schliephake sowie Fritz Oswald von Stirnimann mit von der Partie.

Auf dem Programm standen Besuche bei den Herstellern Jchi und Shantui und beim Verband CCMA, der China Construction Machinery Association. „Was uns bei den Herstellern überrascht hat, war, dass da gar nicht so viele Menschen gearbeitet haben“, staunt Iva Thiel. Ebenso kämpfte sich die Delegation über das 200.000 Quadratmeter große Gelände der BICES 2011, ►►

Gute Stimmung am Abend





« die Millionen Besucher anzieht und gegenüber der letzten Ausgabe um 25 Prozent zulegen konnte auf über 1.200 Hersteller, darunter Caterpillar, Doosan, Fayat, Hitachi, Kobelco, Komatsu, LiuGong, Sany, Shantui, XCMG und Zoomlion. Asiens größter Räumkran, der SCC11800 von Sany mit 1.180 Tonnen Tragkraft, war dort auch zu sehen. Auch ging es zu Xushui, dem größten Gebrauchsmaschinenzentrum in China mit fast 20.000 Maschinen. Der Gebrauchsmarkt dort steckt noch in den Kinderschuhen und ist – so paradox es klingt – ganz neu. Dort kann man sich sei-

ne Maschine aussuchen, bezahlen und gleich mitnehmen. Und direkt daneben wird auf dem riesigen Areal auf zwei Meter breiten Streifen Mais getrocknet. Auch das ist China. Land der Extreme. Kai Schliephake von JLG Deutschland hatte die Gruppe zum Abschluss noch ins chinesische Werk von JLG nach Tianjin eingeladen. Häufig war aufgrund der elend langen Staus viel Geduld nötig.

„Wir wollten unseren Kunden nach vier Jahren Lectura-Präsenz in China möglichst viele Facetten des Landes zeigen“, erklärt Iva Thiel. „Nur wer die Mentalität

kennt, kann dort Geschäfte machen.“ Und es herrschte schönes Wetter in Peking. : Wo sonst der berühmte Smog für dicke Luft sorgt, lachte die Sonne vom strahlend blauen Himmel. „Absolut ungewöhnlich“, meint Petr Thiel, der jahrelang in Shanghai gelebt hat und oft in der pulsierenden Millionen-Metropole zu Besuch war. Gerüchtehalber haben die Chinesen den Himmel freigesprengt, weil dort zeitgleich ein Marathonlauf stattfand. **K&B**

更高、更强、更安全

TER A  
更强、更



Die Delegation zu Gast im JLG-Werk in Tianjin im Norden Chinas

# Flotte verjüngt Fox



Adina Fox



Bei Fox Mietlifte aus Hannover bahnt sich ein Generationswechsel an: Adina Fox komplettiert die Geschäftsleitung.

**Kran & Bühne berichtet.**

Wolfgang Fox kennt sich aus mit dem Heben von Personen

11.688 Tage, nachdem Wolfgang Fox seine Firma gegründet hat, macht er seine Tochter zur geschäftsführenden Gesellschafterin. Das sind genau 32 Jahre. Denn am 2. Januar 1980, einem Wintertag mit Temperaturen knapp unter dem Gefrierpunkt, meldet er, damals 32, seine Dachdeckerei zum Geschäft an. Mitte der Achtziger Jahre entdeckt Fox die Arbeitsbühnen, sodass 1986 zwei Anhängerarbeitsbühnen den Fuhrpark der Firma ergänzen. Doch zuvor sind er und seine Frau Barbara Eltern geworden: Töchterchen Adina erblickt 1984 das Licht der Welt. Schon als kleines Mädchen sind die Arbeitsbühnen auch ihre Bühne, zumal die Familie nahe am Betriebsgelände in Ronnenberg am Stadtrand von Hannover wohnt. „Als Kind wollte ich nie so werden wie meine Eltern – egal wo und wann,

für sie gab es oft nur Thema Nr. 1“, sagt Adina Fox, „die Firma.“ Man meint noch heute, sie dabei seufzen zu hören. Als sie damals ihrer Mutter beim Telefonieren zuhörte, konnte sie nicht fassen, dass jemand alle technischen Daten von jedem Gerät auswendig wusste.

Mittlerweile ist die „Kleine“ von damals 28 Jahre alt und schon seit sieben Jahren im Betrieb dabei. Zum neuen Jahr wird sie sich die Position des Geschäftsführers mit ihrem Vater teilen. „Heute ist es unser Thema Nr. 1: Bühnen, Kunden, Mitarbeiter. Es ist immer im Kopf“, gesteht sie. Doch oft hat sie, die viele nur ‚die kleine Blonde von Fox‘ nennen, mit Vorurteilen zu kämpfen. „Es ist ganz nett, wenn ältere Herren nicht mit mir über

Arbeitsbühnen diskutieren möchten und jemanden verlangen, der Ahnung hat. Umso größer ist die die Genugtuung, wenn ich dann zeigen kann, was ich mir in den letzten Jahren angeeignet habe“, sagt die Tochter des Firmengründers. „Viele kennen natürlich meinen Vater. Am Anfang war ich ganz enttäuscht, dass man mich nur in Verbindung mit ihm erkannte.“ Als bekannt wurde, dass sie in die Firma mit einsteigen würde, verließ ein älterer Mechaniker sogar den Betrieb – mit dem Spruch, er lasse sich doch von so ‚nem jungen Mädchen nichts sagen. „Jetzt ist das zum Glück anders“, stellt die neue Geschäftsführerin fest.

Denn das „junge Mädchen“ hat mittlerweile selbst fast alle Maße, Gewichtsangaben, Belastbarkeit und Preise der Arbeitsbühnen im Kopf, angefangen bei 6,60 Meter Scheren bis zur 30-Meter-LKW-Bühne, mit Rollgerüsten und Materialaufzügen sind das an die 100 Geräte. Adina Fox hat ihr Fachabitur gemacht, eine kaufmännische Ausbildung im eigenen Betrieb absolviert und ei-

nen Abschluss als Betriebswirtin (HWK) in der Tasche, der höchsten Ausbildung im Handwerk. Was ihr noch fehlt, ist ein LKW-Führerschein. Es ärgert sie einfach, dass sie, wie sie sagt, nur den kleinen ‚Hausfrauen-Führerschein‘ hat und noch nicht mal den kleinsten Anhängerlift ziehen kann.

Dabei ist sie ein Stück weit das sprichwörtliche Mädchen für alles, so zum Beispiel für die Beschriftung der Arbeitsbühnen und Fahrzeuge, denn Adina Fox hat Werbetechnik gelernt, noch vor der Firma Fox. Das hat ihr immer schon gelegen. „Hätte ich das Arbeitsbühnen-Gen nicht gehabt, hätte ich Kunstgeschichte studiert.“ Doch der Apfel fällt nicht weit vom Stamm. „Ich bin stolz auf das, was meine Eltern mir vorgelegt haben. Und möchte mich für ihr Vertrauen auf diesem Weg bedanken. Meine Ziele? Sicherheit, zufriedene Kunden und neue Geräte, vielleicht noch ein klein wenig größer werden, aber so, dass ich den Überblick noch behalte und mir noch alle Daten von jedem Gerät im Kopf behalten kann“, sagt Adina Fox und grinst. **K&B**



Kinderfotos aus den 80ern: Das kleine blonde Mädchel ist Adina Fox

# Wie der K10001 zu seinen Gewichten kam

**E**nde der 1960er, Anfang der 1970er Jahre entwickelte man bei Paul Rosenkranz in Zusammenarbeit mit Faun und Krupp den damals größten Autokran der Welt, den K 10001.

Immer wieder tauchten Bilder und Artikel über diesen Großkran auf. Das Gerät wanderte im Lauf der Zeit von Rosenkranz zu Rosenkranz Richter, Kronschabel, Schmidbauer und landete schließlich in England bei Baldwins, wo er zunächst mit der Faun-Zugmaschine und später, aufgesattelt auf einen 4-achsigen Plattformwagen, von einer FTF-Zugmaschine gezogen, als Anhängerkran zum Einsatz kam.

Während heutige Krane über Gewichte aus Stahlguss verfügen, betrat man damals bei der Konzeption völliges Neuland. Um nun die Gegengewichte nicht zu groß ausfallen zu lassen, entschied man sich dafür, den Kran mit Bleigewichten zu ballastieren. Damit aber die Rohstoffbörse aufgrund des relativ hohen Bedarfs an diesem Metall seinerzeit nicht unnötig in Unruhe geriet, wurden die benötigten Mengen nach und nach eingekauft, gelagert und erst nach Vorliegen der benötigten Mengen das Blei entsprechend verarbeitet.

Nachdem der Kran unter anderem für den Bau des damaligen Olympiastadions in München 1972 im Einsatz war, ist er – gleichwohl schon in die Jahre gekommen – bei den verschiedensten Unternehmen, wie bereits berichtet wurde, im Einsatz. Selbst Anfang der 2000er-Jahre hat das Gerät noch Hübe verrichtet, allerdings dann als stationärer Hofkran beim niederländi-

**Er war der größte Autokran seiner Zeit: der Rosenkranz K 10001 und es bedurfte für den Bau des Krans etwas Geduld. Warum, das berichtet Hans-Peter Weigel für *Kran & Bühne*.**



Bilder: Jens Hadel

Der Rosenkranz K 10001 in den Farben von Sindorf

schen Unternehmen Sindorf. Von dort ging der Kran in Richtung Italien zu dem Unternehmen „Walter Tosto“.

**K&B**



Der Kran ohne seine Zugmaschine



Die Krankabine mit kantigem Design



Gegengewichte aus Blei waren ein neuer Ansatz

# vom 16. bis 21. April 2012

Paris-Nord Villepinte - Frankreich

# INTER AT

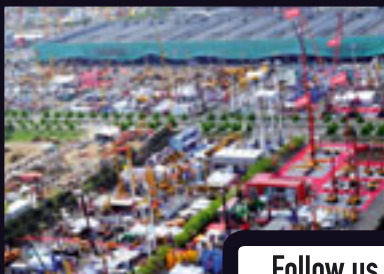
Internationale Ausstellung von Maschinen und Technik für  
die Bau- und Baustoffindustrie

## Together let's build the future

1,500 Aussteller

200,000 Besucher

375,000 Ausstellungsfläche



Follow us with



your smartphone

To read the QR code, download the application compatible with your mobile phone.

Ihr kostenloser Eintrittsausweis auf  
[www.intermat.fr](http://www.intermat.fr)

CODE:  
PROMOALL



IMF GmbH - Ilona Wohra  
Worringer Straße 30 - 50668 Köln  
Tel: 0221/13 05 09 02 - Fax: 0221/13 05 09 01  
[i.wohra@imf-promosalons.de](mailto:i.wohra@imf-promosalons.de)

INFOLINE: + 33 (0)1 55 23 71 71



# Aussagen, mal etwas anders betrachtet

Kommunikation kann sonderbare Blüten treiben. Einige Werbe-Aussagen, die uns immer mal wieder begegnen, haben wir einfach einmal mit (nicht so ernst gemeinten) Fragen in ein etwas anderes Licht gesetzt. Sowohl Hersteller als auch Modellbezeichnung wurden aus Gründen des (Daten-)Schutzes entpersonalisiert. Die Aussagen allerdings wurden NICHT von der Redaktion ausgedacht.

**„Die neue Maschine XY ist gut gebaut“**

(Ein Hersteller über sein neuestes Modell).  
Wurde bis dahin schlecht gebaut?

**„Die Umsetzung erfolgte professionell.“**

Sind ansonsten nur Amateure am Werk?

Auf einer Internetpräsenz war folgende frohe Botschaft zu finden:

**„Herzlichen Willkommen bei...  
...Wir freuen uns, Sie kennen  
zu lernen“**

Ans Telefon ist keiner gegangen und eine Email-Adresse gab es nicht...

**„Geländegängiger Teleskopklader“**  
Baut der Hersteller auch NICHT geländegängige Teleskopklader?

**„Jeder Kran bietet zudem serienmäßig die folgenden Leistungsmerkmale: Die Trommeln der Hub- und Einziehwinde sind mit Notbremsen ausgerüstet.“**

War das vorher nicht so?

**„Es sind über 121 Hersteller gelistet“**  
Sind es dann also 122?

**„Mit seinem vollwertigen Fahrgestell...“**  
Was haben die anderen Geräte des Anbieters?

**„Jede Maschine ist ausgerüstet mit:  
...Betriebsanleitung...“**  
Ähm?

**Eine deutsche Firma unterteilt ihre Webseite in zwei Bereiche:  
„International“ und „USA“!**

Sind wir Deutschen also schon International und Amerikaner nicht?

**„Die Entscheidung wurde nicht leichtfertig getroffen“**  
Muss man davon ausgehen, dass andere Entscheidungen im Unternehmen leichtfertig getroffen werden?

**„Zur Standardausstattung einer Geländemaschine gehören vier Geländereifen“**  
Sind die anderen Geländemaschinen dann mit nichtmarkierenden Reifen ausgestattet?

**„4 Ausleger (Stützen) gewährleisten die Ladungssicherheit“**  
Hat es einer schon mal mit 3 probiert?

# Das Jubiläums-Gewinnspiel!

100 Ausgaben *Kran & Bühne* sind mehr als nur ein Grund zu feiern und Sie daran zu beteiligen. Gemeinsam mit unseren Branchenpartnern haben wir für die Leser von *Kran & Bühne* dieses Gewinnspiel ausgelobt.

Teilnehmen ist ganz einfach, aber ein wenig Nachdenken ist schon gefragt. Wer die richtige Lösung parat hat, dem winkt einer der auf diesen Seiten dargestellten und weiteren Preisen.

**Beantworten Sie einfach unsere Gewinnspielfrage:**

**In welchem Jahr ist die erste Ausgabe von *Kran & Bühne* erschienen?**



Ein Liebherr-Kran – im Maßstab 1:87. Der (echte) Obendreher 112 EC-H 8 Litronic besticht durch seine Leistungsdaten: Er hebt bis zu acht Tonnen und erreicht an der Spitze noch 1,55 Tonnen. Und er ist kompakt: Aufgebaut liegt das Zinkdruckgussmodell garantiert unter der maximalen Hakenhöhe von 68 Metern. Das Modell besticht durch seine Detailtreue.



Eines von drei Werkzeug-Sets von Ruthmann mit dem passenden Namen „Help“. In dem 40-teiligen kompakten Koffer finden sich ein Set Inbusschlüssel, ein Set Feinmechaniker-Schraubendreher, ein Steckschlüssel mit mehreren Steckschlüsseleinsätzen, etliche Schraubaufsätze samt Schraubgriff sowie Adapter, eine Spitzzange und ein Teppichmesser.

# Gewinnspiel!



Ein 3er-Set Champagnerflaschen in dekorativer Holzkiste – für ein prickelndes Erlebnis zum Jahreswechsel.

Drei Mal je eine Ausgabe des Buches *Going up in the world*. Auf 138 Seiten erzählt der Denis Ashworth die Geschichte des Arbeitsbühnenherstellers „Simon“. Von den Anfängen in den 1950er-Jahren bis zum definitiven Aus für die Marke erzählt der Autor – in Englisch – über die wechselhafte Geschichte des Herstellers. Mehrere Dutzend Bilder illustrieren die Geschichte.

GOING UP IN THE WORLD  
A history of Simons Access and the development of the powered access industry



# ms-Gewinnspiel!



Die 3 Lego-Modelle von Unic. Dies ist eine limitierte Auflage von UNIC-Minikranen aus LEGO-Steinen. Mit einem Maßstab von 1:40 bietet UNIC ein spezielles Set von insgesamt fünf verschiedenen LEGO-Modellen an. Alle Minikran-Modelle verfügen über einen Teleskopausleger, ein Hubseil und eine Hakenflasche sowie flexible Abstützungen, die sich zusammenklappen und verstauen lassen. Der URW-095 besteht aus 120 Teilen und hat einen 13cm-Ausleger, während der URW-295 aus 130 Teilen besteht und ein On-Board-Bedienfeld enthält.

Die größeren Minikrane, beginnend mit dem URW-376, verfügen über bewegliche Antriebsketten, einen Fahrersitz und eine Mini-Hebel-Steuerung. Der URW-376 wird aus 250 LEGO-Steinen zusammgebaut und hat einen 23 Zentimeter langen Ausleger, während sein größerer Bruder, der URW-506, hier auf 30 Zentimeter kommt und aus 600 LEGO-Steinen besteht. Der größte Minikran, der URW-706, kommt mit einem massiven 53 Zentimeter langen Teleskopausleger daher und wird aus 750 Teilen zu einem Ganzen.

Wir danken unseren Gewinnspiel-Sponsoren ganz herzlich!

### Gewinnspiel-Antwort

Schicken Sie Ihre Antwort per Mail an [gewinnen@vertikal.net](mailto:gewinnen@vertikal.net), per Fax an die 0761/8866814 oder per Post an den Vertikal Verlag, Sundgaullee 15, 79114 Freiburg.

Einsendeschluss ist der **20. Dezember 2011!** Bitte geben Sie dabei Ihren Namen und Ihre Adresse an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Kran & Bühne

# Das Jubi

### Bühnenhersteller

AICHI Sales Office B.V.	<a href="http://www.aichiplatforms.nl">www.aichiplatforms.nl</a>
AIRO by Tigieffe S.r.l.	<a href="http://www.airo.com">www.airo.com</a>
Alimak Hek	<a href="http://www.alimakhek.com">www.alimakhek.com</a>
Altrex B.V.	<a href="http://www.altrex.com">www.altrex.com</a>
Beijing Jingcheng Heavy Industry Co.Ltd.	<a href="http://en.jchic.com/">http://en.jchic.com/</a>
Böcker Maschinenwerke GmbH	<a href="http://www.boecker-group.com">www.boecker-group.com</a>
Bronto	<a href="http://www.bronto.fi">www.bronto.fi</a>
Dino Lift	<a href="http://www.dinolift.com">www.dinolift.com</a>
ESDA Fahrzeugwerke GmbH	<a href="http://www.esda-fahrzeugwerke.de">www.esda-fahrzeugwerke.de</a>
Genie Europe	<a href="http://www.genielift.de">www.genielift.de</a>
GSR S.p.A	<a href="http://www.gsrspa.it">www.gsrspa.it</a>
H.A.B. Service Center GmbH	<a href="http://www.hab-hubarbeitsbuehnen.de">www.hab-hubarbeitsbuehnen.de</a>
Hinowa Italien	<a href="http://www.hinowa.com">www.hinowa.com</a>
Holland Lift	<a href="http://www.hollandlift.com">www.hollandlift.com</a>
Helmut Kempkes GmbH KULI-Hebezeuge	<a href="http://www.kuli.com">www.kuli.com</a>
Matilsa	<a href="http://www.matilsa.es/">www.matilsa.es/</a>
OIL&STEEI	<a href="http://www.oilsteel.com">www.oilsteel.com</a>
OMMELIFT	<a href="http://www.ommelift.com">www.ommelift.com</a>
Palfinger Platforms	<a href="http://www.palfinger-platforms.com">www.palfinger-platforms.com</a>
Palazzani Industrie S.p.A.	<a href="http://www.palazzani.it">www.palazzani.it</a>
PB Lifttechnik GmbH	<a href="http://www.pbgbmh.de/">www.pbgbmh.de/</a>
RUTHMANN GmbH & Co. KG	<a href="http://www.ruthmann.de">www.ruthmann.de</a>
Skako Lift A/S	<a href="http://www.skakolift.dk">www.skakolift.dk</a>
Skyjack	<a href="http://www.Skyjack.com">www.Skyjack.com</a>
Teupen	<a href="http://www.teupen.com">www.teupen.com</a>

### Neu- und Gebrauchtbühnen

Access Business	<a href="http://www.accessbusiness.nl">www.accessbusiness.nl</a>
AFI-Resales	<a href="http://www.afi-platforms.co.uk/afimachinesaleslist.asp">www.afi-platforms.co.uk/afimachinesaleslist.asp</a>
Dorn Lift GmbH	<a href="http://www.dornlift.com">www.dornlift.com</a>
Galizia S.n.c	<a href="http://www.galiziagru.com/">www.galiziagru.com/</a>
Hematec Arbeitsbühnen	<a href="http://www.hematec-online.de">www.hematec-online.de</a>
Hinowa Deutschland	<a href="http://www.hinowa.de">www.hinowa.de</a>
Holland Lift	<a href="http://www.hollandlift.com">www.hollandlift.com</a>
JLG Deutschland GmbH	<a href="http://www.jlg-deutschland.de">www.jlg-deutschland.de</a>
Kunze	<a href="http://www.KUNZEgmbh.de">www.KUNZEgmbh.de</a>
Lisman	<a href="http://www.lisman.nl">www.lisman.nl</a>
Maltech Arbeitsbühnen	<a href="http://www.maltech.com">www.maltech.com</a>
Moll Maschinenhandels GmbH	<a href="http://www.lift-moll.de">www.lift-moll.de</a>
Nacanco	<a href="http://www.nacanco.it">www.nacanco.it</a>

OMMELIFT	<a href="http://www.ommelift.de">www.ommelift.de</a>
Platform Sales Europe	<a href="http://www.platformsaleseurope.com">www.platformsaleseurope.com</a>
Power Lift	<a href="http://www.power-lift.de">www.power-lift.de</a>
Rothlehner Arbeitsbühnen	<a href="http://www.rothlehner.de">www.rothlehner.de</a>
SkyAccess AG	<a href="http://www.skyaccess.ch">www.skyaccess.ch</a>
Take Over Platforms bv	<a href="http://www.takeoverplatforms.com/en/index.html">www.takeoverplatforms.com/en/index.html</a>
Thanner	<a href="http://www.Used-Worklift.com">www.Used-Worklift.com</a>
UP - AG	<a href="http://www.upag.ch">www.upag.ch</a>
Wendel Arbeitsbühnen	<a href="http://www.wendel-arbeitsbuehnen.de">www.wendel-arbeitsbuehnen.de</a>

### Bühnenvermietung

Arbeitsbühnen bundesweit	<a href="http://www.partnerlift.com">www.partnerlift.com</a>
AVS System Lift AG	<a href="http://www.systemlift.de">www.systemlift.de</a>
Butsch&Meier GmbH	<a href="http://www.butsch-meier.de">www.butsch-meier.de</a>
Dorn Lift GmbH	<a href="http://www.dornlift.com">www.dornlift.com</a>
Gardemann Arbeitsbühnen GmbH	<a href="http://www.gardemann.de">www.gardemann.de</a>
HBV Hydraulik-Bühnen-Verleih GmbH	<a href="http://www.hbv-hydraulik.de">www.hbv-hydraulik.de</a>
HMT AG	<a href="http://www.hmtag.ch">www.hmtag.ch</a>
Kunze GmbH	<a href="http://www.KUNZEgmbh.de">www.KUNZEgmbh.de</a>
Maltech Arbeitsbühnen	<a href="http://www.maltech.com">www.maltech.com</a>
Nacanco	<a href="http://www.nacanco.it">www.nacanco.it</a>
Stirimann AG	<a href="http://www.stirimann.ch">www.stirimann.ch</a>
UP - AG	<a href="http://www.upag.ch">www.upag.ch</a>
Wagert	<a href="http://www.wagert.com">www.wagert.com</a>
Wendel Arbeitsbühnenvermietung	<a href="http://www.wendel-arbeitsbuehnen.de">www.wendel-arbeitsbuehnen.de</a>
WS-Skyworker AG	<a href="http://www.ws-skyworker.ch">www.ws-skyworker.ch</a>

### Kranhersteller

Böcker Maschinenwerke GmbH	<a href="http://www.boecker-group.com">www.boecker-group.com</a>
Conmac/Maeda	<a href="http://www.minikrane.de">www.minikrane.de</a>
Effer	<a href="http://www.effer.it">www.effer.it</a>
Galizia S.n.c	<a href="http://www.galiziagru.com/">www.galiziagru.com/</a>
KSD Kransysteme	<a href="http://www.ksd-kransysteme.de">www.ksd-kransysteme.de</a>
Liebherr Werk Ehingen	<a href="http://www.liebherr.com">www.liebherr.com</a>
Manitowoc	<a href="http://www.manitowoccranes.com">www.manitowoccranes.com</a>
Ormig	<a href="http://www.imagine.com/ormig">www.imagine.com/ormig</a>
Palfinger	<a href="http://www.palfinger.de">www.palfinger.de</a>
Tadano Faun	<a href="http://www.tadanofaun.de">www.tadanofaun.de</a>
Terex Demag GmbH	<a href="http://www.terexcranes.com">www.terexcranes.com</a>
Unic Minikrane	<a href="http://www.minikran.de">www.minikran.de</a>



## Gebrauchtkrane

IMC International Mobile Cranes GmbH	<a href="http://www.imc-cranes.com/">http://www.imc-cranes.com/</a>
M. Stemick	<a href="http://www.stemick-krane.de">www.stemick-krane.de</a>
Mini & Mobile Cranes Körner GmbH	<a href="http://www.unic-mobilecranes.de">www.unic-mobilecranes.de</a>

## Kranvermietung

Scholpp	<a href="http://www.scholpp.de">www.scholpp.de</a>
Stirnemann AG	<a href="http://www.stirnemann.ch">www.stirnemann.ch</a>

## Kran- und Bühnenzubehör

Casar	<a href="http://www.casar.de">www.casar.de</a>
Teufelberger Seil GmbH	<a href="http://www.teufelberger.com/stahlseile">www.teufelberger.com/stahlseile</a>

## Ersatzteile und Kundendienst

Banner GmbH	<a href="http://www.bannerbatterien.com">www.bannerbatterien.com</a>
Davis Access Platforms	<a href="http://www.davisaccessplatforms.com">www.davisaccessplatforms.com</a>
Euro Lift System AG	<a href="http://www.euro-lift-system.com">www.euro-lift-system.com</a>
IPS Independent Parts & Service	<a href="http://www.independent-parts-service.com">www.independent-parts-service.com</a>
IPS UK	<a href="http://www.ipspartsonline.com">www.ipspartsonline.com</a>
Lift-Manager	<a href="http://www.Lift-Manager.de">www.Lift-Manager.de</a>
SPS Schmidt Parts Supply	<a href="http://www.sps-bhv.de">www.sps-bhv.de</a>
TVH - Group Thermote & Vanhalst	<a href="http://www.tvh.be">www.tvh.be</a>

## Finanz- und Versicherungswesen

Gossler, Gobert & Wolters	<a href="http://www.ggw-arbeitsbuehnen.de">www.ggw-arbeitsbuehnen.de</a>
Mornweg Versicherungsmakler GmbH	<a href="http://www.Mornweg.info">www.Mornweg.info</a>

## Software

Haubold	<a href="http://www.haubold-afd.de">www.haubold-afd.de</a>
inspHire Ltd	<a href="http://www.inspHire.com">www.inspHire.com</a>
Logis GmbH	<a href="http://www.logisgmbh.de">www.logisgmbh.de</a>
Matusch GmbH	<a href="http://www.matusch.de">www.matusch.de</a>
MCS	<a href="http://www.mcssolutions.com">www.mcssolutions.com</a>
Sycor GmbH	<a href="http://www.sycor.de/rental">www.sycor.de/rental</a>

## Black-Box Systems

Elecdatra GmbH	<a href="http://www.elecdatra.de">www.elecdatra.de</a>
Euro Lift System AG	<a href="http://www.euroliftsystem.de">www.euroliftsystem.de</a>
ingedis GmbH	<a href="http://www.LiftLog.de">www.LiftLog.de</a>
Rösler Software-Technik GmbH	<a href="http://www.minidat.de">www.minidat.de</a>

## Sonstige Liftsysteme

Krah	<a href="http://www.lift-systems.de">www.lift-systems.de</a>
Lift Systems	<a href="http://www.lift-systems.com">www.lift-systems.com</a>

Solving Deutschland GmbH	<a href="http://www.solving-gmbh.de">www.solving-gmbh.de</a>
--------------------------	--

## Steuerungssysteme

3B6 GmbH	<a href="http://www.3b6.de">www.3b6.de</a>
Hirschmann Automation and Control GmbH	<a href="http://www.hirschmann.com">www.hirschmann.com</a>
MOBA Mobile Automation AG	<a href="http://www.moba.de">www.moba.de</a>

## Arbeitssicherheit / Arbeitsmedizin

IPAF	<a href="http://www.ipaf.org">www.ipaf.org</a>
VDBUM Verband der Baumaschinen-Ingenieure und -Meister e.V.	<a href="http://www.vdbum.de">www.vdbum.de</a>

## Kran- und Ausleger Reparaturen

Rusch Kraantechnik b.v.	<a href="http://www.cranerepair.com">www.cranerepair.com</a>
-------------------------	--

## Transportfahrzeuge

BEKO	<a href="http://www.beko-transportfahrzeuge.de">www.beko-transportfahrzeuge.de</a>
------	--

## Rechtsanwälte

Gehrlein & Kollegen. Fachanwälte	<a href="http://www.gehrlein-u-kollegen.de">www.gehrlein-u-kollegen.de</a>
----------------------------------	--

## Leasing

KLB LEASING GmbH	<a href="http://www.klb-leasing.de">www.klb-leasing.de</a>
------------------	--

## Metallumformtechnik

Ferro Umformtechnik GmbH & Co. KG	<a href="http://www.ferro-umformtechnik.de">www.ferro-umformtechnik.de</a>
-----------------------------------	--

## Teleskoplader neu und gebraucht

Nacanco	<a href="http://www.nacanco.it">www.nacanco.it</a>
Riwal	<a href="http://www.riwal.com/used">www.riwal.com/used</a>

## Seilwinden/Hebezeuge

LGH GmbH	<a href="http://www.lgh-de.com">www.lgh-de.com</a>
ROTZLER GMBH + CO.KG	<a href="http://www.rotzler.de">www.rotzler.de</a>

## Baggermatrizen

GTP Europe BV	<a href="http://www.gtp-europe.com">www.gtp-europe.com</a>
Welex	<a href="http://www.welex.nl">www.welex.nl</a>

## Jobbörse

12hoist4u	<a href="http://www.12hoist4u.com">www.12hoist4u.com</a>
-----------	--

## Modulare Spreizen-Systeme

LGH GmbH	<a href="http://www.lgh-de.com">www.lgh-de.com</a>
----------	--

# FEHLT IHR UNTERNEHMEN???

Der Eintrag in unserem Online Adressbuch mit direktem Link zu Ihrer Website und einer Auflistung in der Kran & Bühne kostet Sie nur 280,- Euro für ein ganzes Jahr. Und der schnellste Weg zu Ihrem Eintrag führt Sie über: Karlheinz Kopp • Tel.: +49 (0) 761 897866 0 • Email [info@vertikal.net](mailto:info@vertikal.net)

## Lange Leuchtkraft



Aus Sicherheitsaspekten eine schlaue Sache: Eine Jacke, die im Dunkeln leuchtet, hat die Firma EverGlow entwickelt. Die zweifarbige Kurzjacke Rofa-Glow besteht außen zum Teil aus weißem Polyesterweben, das die Fähigkeit hat, sich bei Tageslicht oder durch künstliches Licht wie Halogenlicht aufzuladen und in der Dunkelheit sanft zu leuchten. Es handelt sich um wasserdichtes, atmungsaktives Polyesterweben mit einer dauerhaften „Teflon HT“-Ausrüstung und einer Photo-Lumineszenz-Beschichtung und wasser- und ölabweisender Imprägnierung. Damenjacke (Gr. 34-44) 135 Euro, Herrenjacke (Gr. 48-62) 149 Euro.

## Frisch festgezurrnt



Ratschenspanner sichern tonnenschwere Lasten auf unseren vielbefahrenen Straßen – täglich tausendfach. Aber meist ohne Sicherung gegen selbsttätiges Lösen. Ein neues Sicherungssystem für Spannschlösser von Zurrketten hat der Bochumer Betrieb HBS Hebetchnik entwickelt. Denn in der DIN EN 12195-3 steht: „Spannelemente müssen so gestaltet sein, dass ein absichtliches Vorgehen nötig ist, um die Spannung in der Zurrung zu lösen.“ Stichwort: Losdrehsicherung. Diese funktioniert so: Beim Spannen wird die Verschlusshülse gegen leichten

Federdruck zurückgeschoben und durch leichtes Verdrehen verriegelt. Nach dem Spannen entriegeln und einfach loslassen – die Verschlusshülse gleitet automatisch in den Verschlusszustand. Spannschlösser mit Losdrehsicherung gibt es bei HBS ab 31 Euro pro Stück, komplette Zurrkettenysteme ab 79 Euro. Letztere kommen mit der neuen Losdrehsicherung, TÜV-Zertifizierung und einem Leistungsplus von zehn Prozent gegenüber Zurrketten der Güteklasse 8.

**Vertikal**  
net

Informieren Sie sich unter

» [www.Vertikal.net](http://www.Vertikal.net)

Sehen & gesehen werden!



### Drehgeber für Enge

Mit dem Drehgeber Vert-X 05E lanciert Contelec aus der Schweiz einen preiswerten Drehgeber, der sich dank seiner minimalen Abmessungen und seiner physischen Architektur selbst bei engsten Platzverhältnissen einsetzen lässt. Er ist mit hochwertigem, temperaturbeständigem Epoxid-Harz vergossen und somit unempfindlich gegen Verschmutzung. Mit seiner spezifizierten Dichtigkeit von IP68 sowie dem zulässigen Temperaturbereich von -40 bis +125 °C können ihm auch raue Umgebungen nichts anhaben. Der nur 5 Millimeter flache und ungewohnt schmale Drehgeber lässt sich in Anwendungen mit wandnahe Rotationszentrum einsetzen und macht Winkelmessungen an Orten möglich, die bisher undenkbar waren. Eine Programmierung des Drehgebers entfällt dabei komplett: Beim berührungslos messenden magnetischen Drehgeber sind Sensoreinheit und Positionsgeber (Magnet) voneinander getrennt.

## Neigungsmessung in Bewegung



MEMS-Sensoren zur Bestimmung von Neigungen messen die Richtung der Erdbeschleunigung, um daraus die Neigung zu ermitteln. Wird nun der Sensor selbst beschleunigt, funktioniert dieses Messprinzip nicht mehr. Die GeneSys Elektronik GmbH aus Offenburg hat nun einen einachsigen Neigungssens-

vor vorgestellt, der dies kann. Im „Gyro-Inklino“ ist zusätzlich noch ein Gyroskop integriert. Ein Signalprozessor verrechnet die Werte der beiden Sensoren und liefert auch dann ein korrektes Ergebnis, wenn sich der Gesamtsensor bewegt. Da die Kreiseldrift des Gyroskops auch während des Stillstands ständig abgeschätzt wird, zeigen die Messwerte auch beim Übergang in die Bewegung keinen Sprung. Die Temperaturkompensation ermöglicht eine sehr hohe Genauigkeit von 0,5 Prozent des Messbereichs. Typische Einsatzgebiete finden sich in mobilen Maschinen sowie in der Überwachung von Kippachsen.

## 5500 in 1:50

Sennebogen bringt einen neuen Raupenkran – der Star-Lifter 5500 ist jetzt auch im Maßstab 1:50 erhältlich, und zwar im neuen ‚Go For Green‘-Design. Das Modell mit grünem Oberwagen, grünem Hauptausleger und grünem A-Bock in der neuen Sennebogen-Hausfarbe RAL 6018 ist ein echter Hingucker und entspricht der baulichen Ausführung 2011. Die völlig neuen Abspannstangen mit Bolzen, massive und einzeln abnehmbare Heckballaste und die verstellbare Wippspitze sind nur einige Beispiele für die enge Orientierung am Original. Die Winden können über Schrau-



blöcher realitätsgetreu verstellt werden. Mit dem aus Metall gefertigten Gittermastausleger kommt der 5500 auf eine Aufbauhöhe von fast 1,20 Meter. Im Sennebogen-Shop ist das Modell für 129 Euro zu haben.

# Kolossale Skulptur



Bild: George Rex

Was so aussieht, als hätte eben einen Kran auseinandergerissen und mit Wut im Bauch neu verknotet, ist eine gigantische Stahlskulptur des indischen Künstlers Anish Kapoor. Sie ist bestimmt für den „Olympic Park“ in London, wo im Sommer 2012 die Olympischen Sommerspiele stattfinden werden. Oben drauf kommen ein Restaurant und eine Aussichtsplattform, von der aus man den ganzen Olympiapark überblicken kann. Der 115 Meter hohe Turm namens Orbit ist die höchste Skulptur Großbritanniens und überragt die amerikanische Freiheitsstatue um 22 Meter.

Über 500 Meter Stahlrohre mit einem Gewicht von knapp 1.500 Tonnen wurden dafür verbaut. Gesponsert wird das 23 Millionen Euro teure Kunstwerk vom Stahlkoloss Arcelor Mittal und dessen Chef Lakshmi Mittal, dem reichsten Mann Großbritanniens. Errichtet haben den Turm drei Raupenkrane von Kobelco: ein 400-Tonner und zwei 100-Tonner. Der SL4500 musste die schweren Teile einheben, die 50 Tonnen auf die Waage brachten. Wäre die Skulptur ein senkrechter Turm, so würde dieser sogar den über 300 Meter hohen Eiffelturm überragen. Aber dank Godzilla ist der knallrote Turm ja reichlich verdreht.

## EINBLICK

■ Der italienische Arbeitsbühnen- und Baumaschinenvermieter **Eurotecnico** mit Sitz in Castelverde investiert erneut in den Ausbau seiner Flotte und setzt hierbei ganz auf Raupenarbeitsbühnen von **Hinowa**, darunter Modelle des Typs Gold Lift 14.70 3S, Gold Lift 17.80 3S sowie Light Lift 23.12 3S. Alle Bühnen schultern jeweils 200 Kilogramm und weisen das neue Stützensystem IIS auf.



um Wartungsarbeiten an einer der Turbinen durchführen zu können. „Diese Turbinen werden dort aufgestellt, wo starker Wind herrscht“, erklärt Dave Schwalm, Executive Vice President von JPW Riggers. „Kleine Hydraulikkranne mit langen Auslegern bieten zwar möglicherweise die nötige Reichweite, um an der Turbine zu arbeiten, sind aber in der Regel nur für Windgeschwindigkeiten von 7 bis 8 m/s ausgelegt. Wenn ein 15,9 Tonnen schwerer Generator 107 Meter in die Luft gehoben wird, ist es beruhigend zu wissen, dass der Kran Windgeschwindigkeiten von fast 10 m/s verträgt.“

■ In Lowville im US-Bundesstaat New York entsteht derzeit die Maple Ridge Wind Farm, ein riesiger Windturbinen-Komplex mit fast 200 Windkraftanlagen. Statt eines schweren Raupenkrans kam ein **Terex** AT-Kran AC 500-2 zum Einsatz. Der erste Test für den Kran war das Anheben eines knapp 16 Tonnen schweren Generators auf 107 Meter Höhe,



■ Peter Jackson, Großmeister der Tolkien-Verfilmung, macht sich nach dem Kassenschlager „Der Herr der Ringe“ an das sogenannte Prequel, indem er die Vorgeschichte verfilmt: „The Hobbit“. Gedreht wird wieder in Neuseeland, in Glenorchy am Nordufer des Lake Wakatipu, wo auch schon Jacksons „Herr der Ringe“-Trilogie gefilmt wurde. Drei Raupenarbeitsbühnen kümmern sich um das dreistöckige Set – auf dem Bild ein Leo 23 GT von **Teupen**. Die Dreharbeiten beginnen jetzt erst. Im Dezember 2012 soll der erste Teil des „Hobbit“-Films dann in die Kinos kommen.



■ Seit Anfang 2011 unterstützen neun **Comedil**-Turmdrehkrane den Bau der neuen Wohn- und Freizeitanlage „Portopiccolo“

in der Bucht von Sistiana unweit von Triest, Italien. Auf dieser steil abfallenden und direkt am Meer gelegenen Baustelle arbeiten je drei Modelle vom Typ CTT 181B-8 und CTT 161A-8 sowie drei ältere GTS-Modelle. Für das Team des Bauunternehmens Rizzani de Eccher waren die hohe Windgeschwindigkeiten, der felsige Standort direkt an der Klippe und die mit der Nutzung von neun Kranen auf kleiner Fläche verbundenen Besonderheiten eine große Herausforderung. Die Baustelle selbst, auf der einen Seite durch die Berge begrenzt, erstreckt sich bis hinunter ans Meer und liegt auf einem steil abfallenden Gelände. Daher musste der Boden mehrere Wochen im Voraus von Bäumen, Gestrüpp und Felsbrocken gereinigt werden.



\*\*\*\*\* Inserieren Sie \*\*\*\*\*

Inserieren Sie in der Rubrik Marktplatz von *Kran & Bühne* und erreichen Sie damit Käufer und Benutzer von Kranen und Arbeitsbühnen und verwandten Dienstleistungen in Deutschland, Österreich, Benelux und der Schweiz.

**Kleinanzeigenverkauf**  
Karlheinz Kopp  
Tel: (0761) 89 78 66-0  
Fax: (0761) 88 66 814  
E-mail: info@vertikal.net

**Werbematerial & Kopien**  
von Inseraten bitte an:  
**Vertikal Verlag**  
**Sundgauallee 15 (1. OG)**  
**D-79114 Freiburg**  
**Email: info@vertikal.net**



Marktplatz  
& Stellenmarkt



Kran & Bühne

Marktplatz  
& Stellenmarkt  
Kran & Bühne



Kran & Bühne

www. **Rothlehner**.com  
**Arbeitsbühnen**  
Ihr Fachbetrieb - 15 x in Deutschland  
Tel. 0 87 24 / 96 01-0; info@rothlehner.de

M. Stemick GmbH  
Kran- u. Baumaschinenhandel



**AT-KRANE**

Hersteller / Typ	Baujahr	Antrieb	Ausleger / Spitze
30 t PPM ATT 335	1997	4x4x4	27,40m + 15,00m
30 t Faun ATF 30-2L	1998	4x4x4	28,50m + 12,20m
35 t PPM ATT 400	1998	4x4x4	30,40m + 15,00m
35 t Faun ATF 30-2L	2005	4x4x4	28,50m + 12,20m
35 t Liebherr LTM 1035-3	1987	6x4x6	30,00m + 8,30m
35 t PPM ATT 400/3	2001	4x4x4	30,40m + 15,00m
40 t Faun ATF 45-3	2006	6x6x6	34,00m + 15,20m
50 t Marchetti MG 50.3	1992	6x6x6	32,00m + 16,00m
60 t Terex-Demag AC 60 City	2002	8x8x8	50,40m + 7,60m
60 t Liebherr LTM 1060/2	2000	8x6x8	42,00m + 17,00m
65 t Faun ATF 65G-4	2007	8x6x8	44,00m + 16,00m
70 t Faun ATF 70-4	1999	8x8x8	40,20m + 16,00m
70 t Liebherr LTM 1070	1994	8x8x8	42,00m + 18,00m
75 t Grove GMK 4075	2001	8x6x8	43,20m + 27,00m
90 t Liebherr LTM 1090/2	2000	8x8x8	52,00m + 19,00m
100 t Grove GMK 5100	2001	10x8x10	51,00m + 18,00m
120 t Terex-Demag AC 120-1	2008	10x8x8	60,00m + 17,00m
160 t Grove GMK 5160	1996	10x8x10	49,00m + 18,00m
160 t Faun ATF 160G-5	2010	10x8x8	68,00m + 37,20m
220 t Faun ATF 220 G-5	2007	10x8x8	68,00m + 37,20m
300 t Demag AC 300 SL	2001	12x8x8	58,00m + 65,00m

**TELESKOP-STRASSEN-KRANE**

Hersteller / Typ	Baujahr	Antrieb	Ausleger / Spitze
30 t Liebherr LTF 1030	1993	8x4x4	26,00m + 8,20m

**INDUSTRIEKRANE**

Hersteller / Typ	Baujahr	Antrieb	Ausleger / Spitze
14 t Demag V73	1983	4x2x2	13,50 m + 5,50 m

**ROUGH-TERRAIN CRANES – RT MOBIL KRAN**

Hersteller / Typ	Baujahr	Antrieb	Ausleger / Spitze
25 t Kato KR 250 E	1997	4x4x4	26,70m + 7,00m
40 t Tadano TR 400 E	1990	4x4x4	32,50m + 17,10m

Weitere Krane auf Anfrage  
M. Stemick GmbH  
Kran- u. Baumaschinenhandel  
Import - Export  
D-45721 Haltern / Germany

Tel.: +49-2364 - 108203  
Fax: +49-2364 - 15546  
Mobile: +49-172-2332923  
e-Mail: info@stemick-krane.de  
Internet: http://www.stemick-krane.de

Import • Export

**www.Lift-Manager.de**  
**Arbeitsbühnen-Service**  
 Bundesweites Service- und Werkstattnetz  
 Hotline 0700 / 20 40 60 75

**BEKO-TRUCKS.com**  


**AFD** ©  
 Die Software für die Vermietung von Arbeitsbühnen mit optionalen Schnittstellen zu miniDat, ELS, OBSERWANDO, Dreyer + Timm, Elecdata, PBdigiConnect, Trackunit und Finanzbuchhaltungen.



**Softwareentwicklung Haubold**  
 Tel.: +49 (0) 38203 735026  
 Internet: www.haubold-afd.de  
 Mail: info@haubold-afd.de

**GEBRAUCHTMASCHINEN**  
 sicher und schnell bewerten

erfolgreich verhandeln – sicher und gut entscheiden!



**LECTURA**  
 Fachverlag

www.lectura.de

**TUV**  **Rothlehner**  
**Arbeitsbühnen**

*Wir gratulieren zur 100. Ausgabe!*

**Lift-Manager**  
**Arbeitsbühnen-Service**


Deutschland: www.rothlehner.de Österreich: www.rothlehner.at Tschechien: www.rothlehner.cz Polen: www.rothlehner.pl Slowakei: www.rothlehner.sk Service: www.lift-manager.de

Wir beraten sie gerne und bieten professionelles Gerät für ihre Ansprüche, passend für jeden Einsatz



- Teleskopstapler
- schwerlast
- drehbar
- starr
- Teleskopbühnen
- Scherenbühnen
- Anhängerbühnen
- Frontstapler
- Mastbühnen
- Ameisen
- Schulungszentrum

**Roggenland** Arbeitsbühnen- und Staplervermietung GmbH Tel 02582 66770-0 www.roggenland-arbeitsbuehnen.de **PARTNER** 



**RIEBSAMEN**


## Glasboy

- Bagger
- Kran
- Dumper

**Kauf oder Mietservice  
Telefon: 07582 791**

**MADE IN GERMANY**

Maschinenbau  
Riebsamen  
GmbH & Co. KG  
Telefon + 49 07582 791  
Telefax + 49 07582 792  
info@riebsamen.de  
www.riebsamen.de



## Eine „starke“ Investition








Traglasten	1,0 - 7,5 t	Traglasten	2,0 - 25,0 t
Hubhöhen	5,5 - 25,0 m	Hubhöhen	5,5 - 15,5 m
Breiten	595 - 1600 mm	Breiten	928 - 2420 mm
Gewicht	1.850 - 8.370 kg	Gewicht:	2.000 - 26.000 kg
Diesel / Benzin u. Elektroantrieb		Batteriebetrieb	
Funkfernsteuerung, LMB		Pick & Carry: Lasten frei verfahrbar	

UNIC Minikrane: „kraftvoll“ und kompakt mit hohen Leistungsreserven

GALIZIA Pick & Carry Mobilkrane „bewegen“ mehr als Lasten





[www.minikran.de](http://www.minikran.de)  
Mini & Mobile Cranes Körner GmbH  
Alle Kaserne 23 • 47249 Duisburg  
Tel. 0203 - 7136876-0 Fax 7136876-19

[www.pickandcarry.eu](http://www.pickandcarry.eu)  
BAUMO KRANSERVICE  
Alle Kaserne 23 • 47249 Duisburg  
Tel. 0203 - 738506-0 Fax 738506-29

# AIRO Arbeitsbühnen

Verkauf & Service



AIRO - Deutschlandvertrieb • Hoffmann GmbH & Co.KG • Mannheimer Str. 140a • 68753 Waghäusel  
Tel. (07254) 9588117 • Fax (07254) 9588181 [www.airo-arbeitsbuehnen.de](http://www.airo-arbeitsbuehnen.de)

**weiland**  
gruppe 

☎ 06206 944 966



**LÖSUNGEN,  
DIE BEWEGEN!**

*Die Spezialisten für alles  
„Außergewöhnliche“*

*Wir gratulieren und freuen uns  
auf die nächsten 100...*

[www.weiland-gruppe.eu](http://www.weiland-gruppe.eu)

**Herzlichen Glückwunsch  
zur 100. Ausgabe**



**INDUMA-Rent GmbH, Stuttgart**  
[www.induma-rent.com](http://www.induma-rent.com)

 **KOMPETENT - SICHER - GUT** 

*Mit unserem Weihnachtsgruß bedanken wir uns  
für die angenehme Zusammenarbeit  
und hoffen darauf, dass Sie uns auch  
im neuen Jahr Ihr Vertrauen schenken werden.*

**Ihr Spezialist in Sachen  
gebrauchter und isolierter Höhenzugangstechnik**

 [www.Gebrauchte-Hubarbeitsbuehnen.de](http://www.Gebrauchte-Hubarbeitsbuehnen.de) 

# Maschinenverkauf



**Genie S-45**  
Teleskopgelenkbühne  
15,72m - 2005/06/07



**Genie S-125**  
Teleskopgelenkbühne  
40,13m - 2006/7/8/9



**Genie Z-45/25JB**  
Gelenkauslegerbühnen  
15.92m - 2005/6



**Genie Z-135/70**  
Gelenkauslegerbühnen  
43,15m - 2007/8/9



**Genie GS-2646**  
Elektro Scheren-Bühne  
9,75m/318kg - 2004/5/6/7/8



**Skyjack SJ-6832**  
Diesel Scheren-Bühne  
11,58m/386kg - 2007/8



**Genie GS-5390 RT**  
Diesel Scheren-Bühne  
18m/680kg - 2005/6/8



**Maeda MC 285 CRM**  
Mini-Kran  
8,70m/2,8Tonnen - 2006



**Manitou SLT415**  
Telestapler  
4m/1,5Tonnen - 2003/4



**Manitou MT 1740 SLT**  
Telestapler  
17m/4Tonnen - 2005/6/7



**Manitou MT1840 PRIVILEGE**  
Telestapler  
18m/4Tonnen - 2008



**Manitou MRT 2150 M**  
Telestapler  
21m/5Tonnen, 2006/7



**Liftlux SL153-12**  
Elektro Scherenbühne  
17m - 2001



**Scanlift SL190D**  
Spezialgerät  
18,5m - 2001



**Spider FS420**  
Spezialgerät  
42m - 2008



**Omme 3000 RBD**  
Spezialgerät  
30m - 2006/7/8



Kontakt u. weitere  
Information:

**Volquart Molt-Stefes**  
Bremen  
Tel 0049/ 160 96896991

 **Easi UpLifts**  
LIMITED

[www.easiuplifts.com](http://www.easiuplifts.com)

E-mail: [volquart@molt-stefes.de](mailto:volquart@molt-stefes.de)

the access specialists





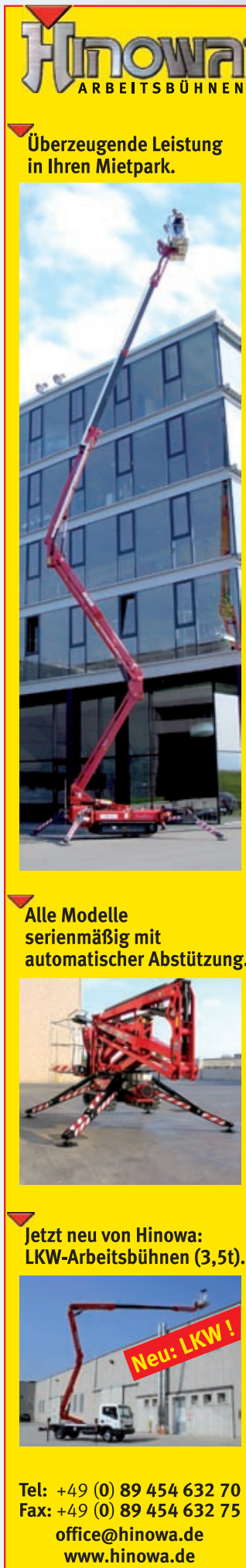
Ihr erster Kontakt für gebrauchte Turmdrehkrane aller Marken.

**MTI-LUX S.A.**  
Machine Trading International

Ihr zuverlässiger Partner für neue Katzkrane in allen gängigen Größen

**LUXcranes** ...made in Germany

Tel. +352 26 72 94 46 | www.mti-lux.com  
Fax +352 26 74 54 83 | info@mti-lux.com



**Hinowa**  
ARBEITSBÜHNEN

Überzeugende Leistung in Ihren Mietpark.

Alle Modelle serienmäßig mit automatischer Abstützung.

Jetzt neu von Hinowa: LKW-Arbeitsbühnen (3,5t).

Neu: LKW!

Tel: +49 (0) 89 454 632 70  
Fax: +49 (0) 89 454 632 75  
office@hinowa.de  
www.hinowa.de



lift-off  
beatrix herrmann

Alles rund um die Arbeitsbühne: Verkauf von neuen & gebrauchten Arbeitsbühnen, Service & Ersatzteile

Gebrauchtbühnen:  
Anhänger  
LKW  
Scheren  
Gelenke  
Teleskop  
Ketten

**MASTBÜHNE**  
STAR 10 BAUJAHR 2005  
ARBEITSHÖHE 10,00M  
12.300,00 EUR

**LKW-BÜHNE**  
BRONTO  
ARBEITSHÖHE 22,00M

Wir beraten Sie gerne  
T 03303 - 29 78 66  
F 03303 - 29 78 65  
info@lift-x-off.com

**www.lift-x-off.com**



**E.P.O.S.**  
Einsatz-, Planungs- und Organisations-System

▲ FLEXIBEL  
▲ INDIVIDUELL  
▲ ANPASSUNGSFÄHIG

**SOFTWARE DIE BEWEGT.**

**MATUSCH**  
Branchensoftware · Entwicklung

Matusch GmbH  
Tel. +49 9561 8194-0  
Wassergasse 11  
info@matusch.de  
96450 Coburg  
www.matusch.de

★ Gebrauchte Maschinen ★ Ersatzteile ★ Überholung ★ Vermietung ★ Gesuche ★ Gebrauchte Maschinen ★ Ersatzteile ★ Überholung ★ Vermietung ★ Gesuche ★

## TEUPEN® ...access redefined

TEUPEN Maschinenbau GmbH ist eine international ausgerichtete Unternehmensgruppe und Technologieführer im Segment der gummikettenbetriebenen Hubarbeitsbühnen. Aufgrund der positiven Geschäftsentwicklung suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen qualifizierten

### Kundenberater im Außendienst (m/w)

Die Aufgabenschwerpunkte umfassen unter anderem:

- Betreuung von Bestandskunden im Vertriebsgebiet (Hessen, Mitteldeutschland)
- Akquise von Neukunden im Vertriebsgebiet
- Produktvorführungen und Erstellung individueller Angebote für ausgewählte Zielkunden
- Teilnahme an regionalen Veranstaltungen und Messen

Unsere Anforderungen an Sie:

- Eine abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung bzw. ein technisches oder betriebswirtschaftliches Studium
- Mehrjährige Berufs- und Verkaufserfahrung mit technischen Produkten z.B. im Maschinenbau - idealerweise mit Arbeitsbühnen, Kränen oder in der Baumaschinenvermietung
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office Anwendungen
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sind wünschenswert
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität sowie eine zielgerichtete und strukturierte Arbeitsweise
- Hohe Reisebereitschaft und Höhenfestigkeit

Unser Angebot:

- Ein interessantes und anspruchsvolles Aufgabengebiet in einem wachstumsorientierten Unternehmen
- Die Möglichkeit zum selbständigen Arbeiten und zur persönlichen Weiterentwicklung
- Leistungsgerechte Vergütung und ein fest zugeordnetes Vertriebsgebiet

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres frühesten Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung.

Teupen Maschinenbau GmbH  
Ansprechpartner: Michael Vennemann, personal@teupen.com

## PALFINGER

PALFINGER bietet eine breite Produktpalette an hydraulischen Hebe-, Lade- und Handlingsystemen und ist Marktführer im Bereich Knickarmkrane, Abrollkipper und Hubarbeitsbühnen.

Wir suchen für unseren **Service Hubarbeitsbühnen – Niederlassung Krefeld** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

### Niederlassungsleiter (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Führung der Niederlassung mit allen zugehörigen Aufgaben
- Strategische Entwicklung der Niederlassung
- Umsatz- und Ergebnisverantwortung für die Niederlassung
- Pflege von Kundenkontakten

Ihr Profil:

- Abgeschlossene technische Ausbildung
- Gute Kenntnisse in Elektrik und Hydraulik
- Sehr gutes technisches Verständnis und praktisches Denken
- Gute betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Erfahrung in Konzepterstellung und Projektierung
- Erfahrung in der Führung von Mitarbeitern

Nähere Informationen zu dieser Position finden Sie unter [www.palfinger.com](http://www.palfinger.com)

Wenn Sie an dieser herausfordernden Position in einem modernen, sich rasch entwickelnden Unternehmen interessiert sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:

PALFINGER GmbH, Frau Ulrike Kurz, Feldkirchener Feld 1, 83404 Ainring, E-Mail: [u.kurz@palfinger.com](mailto:u.kurz@palfinger.com)

## SKYJACK

Als einer der weltweit führenden Hersteller von Hubarbeitsbühnen suchen wir zum schnellstmöglichen Eintritt einen

### Service-Techniker

für unsere Niederlassung in Witten/Ruhrgebiet

Ihre Aufgaben:

- Wartung und Reparatur von Scheren- und Teleskopbühnen
- Telefonische Serviceunterstützung unserer Kunden
- Abwicklung bzw. Unterstützung der Garantiefälle

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Techniker Ausbildung
- Gute Kenntnisse der Mechanik, Elektrik und Hydraulik
- Gute Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrung im Umgang mit MS-Office/Outlook Programmen
- Reisebereitschaft innerhalb Deutschlands

Es erwartet Sie eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem aufgeschlossenen Team, sowie eine attraktive Vergütung mit entsprechenden Sozialleistungen.

Sie verfügen neben Ihrer fachlichen Qualifikation über gute Teamfähigkeit, sind selbständiges Arbeiten gewohnt und tragen gerne Verantwortung? Sie sind praxiserprobt in der Wartung und Reparatur von Hebebühnen? Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder an folgende Adresse:

Per E-Mail:

[gabi.grollius@skyjack.com](mailto:gabi.grollius@skyjack.com) oder [iregenbrecht@skyjackeurope.co.uk](mailto:iregenbrecht@skyjackeurope.co.uk)  
Für allgemeine Fragen bzw. Terminabstimmung Tel: 0160 90185043

Per Post:

Skyjack Hebebühnen GmbH, Wullener Feld 27, 58454 Witten

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir Bewerbungsunterlagen nicht zurücksenden können, sondern diese unter Berücksichtigung der Datenschutzbestimmungen in der Regel nach 12 Monaten vernichten. Verzichten Sie daher auf aufwendige Bewerbungsmappen oder Originalunterlagen. Eine Übersendung per E-Mail wäre wünschenswert.

Die Gerken GmbH ([www.gerken-arbeitsbuehnen.de](http://www.gerken-arbeitsbuehnen.de)) mit Sitz in Düsseldorf ist mit über 1.800 Fahrzeugen einer von Europas führenden Anbietern in der Vermietung von Arbeitsbühnen. Mit Kompetenz, Zuverlässigkeit und hohem Servicegrad bedienen wir europaweit einen großen Kundenkreis aller Branchen, wann immer Arbeiten in Höhen auszuführen sind.

Für unsere Niederlassung in Berlin suchen wir zur Zeit eine/n:

### - Kundendienstmonteur (m/w)

und für unser Kundendienst-Team in Süd- deutschland suchen wir zur Zeit ebenfalls eine/n:

### - Kundendienstmonteur (m/w)

Detaillierte Informationen zu diesen und weiteren Positionen finden Sie im Internet unter [jobs.gerken-arbeitsbuehnen.de](http://jobs.gerken-arbeitsbuehnen.de)

Interessiert? Dann richten Sie bitte Ihre ausführliche Bewerbung mit frühestmöglichem Eintrittstermin an [ulla.manke@gerken-arbeitsbuehnen.de](mailto:ulla.manke@gerken-arbeitsbuehnen.de) oder postalisch:

Gerken GmbH Arbeitsbühnenvermietung, z. Hd. Ulla Manke, In der Steele 15, 40599 Düsseldorf

**GERKEN**  
VERMIETET ARBEITSBÜHNEN



**THEISEN**  
Baumaschinen  
Part of the Cramo Group

**Wir sind ein führendes Unternehmen der Baumaschinenbranche und in 15 Ländern Europas.**

Unser Arbeitsbühnen-Zentrum in **MÜNCHEN** sucht eine/n

## BÜHNEN-VERMIETER/-IN IM AUSSENDIENST

Als unser neuer Kundenberater betreuen Sie einen festen Mietkunden-Stamm. Auch die Neukundenakquise zählt zu Ihren Aufgaben.

Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische oder technische Berufsausbildung, Vertriebs-Erfahrung im Bereich Arbeitsbühnen oder Baumaschinen. Das Arbeiten mit MS Office und Laptop ist für Sie Routine. Sie arbeiten gerne eigenständig und im direkten Kundenkontakt.

Wir bieten Ihnen eine sichere Anstellung, gründliche Einarbeitung, regelmäßige Schulungen, gute Bezahlung, die üblichen Sozialleistungen und ein modernes Firmenfahrzeug.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

**THEISEN Baumaschinen Mietpark GmbH & Co.KG**  
Hr. Joachim Drexler · Emeranstraße 49-51 ·  
85622 Feldkirchen · Tel. 089 / 85798-0 ·  
eMail: joachim.drexler@theisen.de



Innovative Hebetchnik

### Aussendienstmitarbeiter Vertrieb

Die MavelTech AG ist mit der Eigenmarke AirLift und den Schweizer Vertretungen für France Elévateur, Weiss, CargoLoader®, FlexiLoader® und EasyLoader ein innovatives Unternehmen in der Hebe-, Senk- und Fördertechnik.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir eine Fachperson für den Aussendienst. Sind Sie gerne unterwegs? Arbeiten Sie gerne selbstständig und sind Sie kontaktfreudig? Dann sind Sie bei uns richtig!

#### Stellenbeschreibung

Sie sind mit einem unserer Demofahrzeuge unterwegs und besuchen Kunden im In- und Ausland. Sie beraten und betreuen die Kunden, demonstrieren und verkaufen aktiv Fahrzeuge der Hebe-, Senk- und Fördertechnik und sind täglich im Kontakt mit unserem Back Office, das Ihnen die administrativen Arbeiten abnimmt. Sie begleiten die Kunden zu unseren Lieferwerken im Ausland.

Um diese spannende Funktion erfolgreich ausüben zu können, erwarten wir eine technische Ausbildung, einige Jahre praktische Erfahrung und vorzugsweise die erste erfolgreiche Erfahrungen im Verkauf technischer Güter. Sie sprechen Deutsch und wenn möglich Französisch. Zudem arbeiten Sie gerne selbstständig und verfügen über eine ausgeprägte kundenorientierte Denkweise.

Der Name MavelTech steht für Mobilität; mit uns setzen Sie auch Ihre Zukunft in Bewegung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: [uhunziker@maveltech.com](mailto:uhunziker@maveltech.com).

MavelTech AG – Ifangstrasse 111 – 8153 Rümmlang  
044 818 00 25 – [www.maveltech.com](http://www.maveltech.com)



**RUTHMANN**  
professionals at work

### Wir suchen

im Rahmen der Expansion für eine RUTHMANN-Servicestation in Süddeutschland einen

## Servicestationsleiter (m/w)

### Ihre Aufgaben

- Selbstständiges und eigenverantwortliches Führen einer Servicestation nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen
- Führung der engagierten Service-Mitarbeiter, Planung der Werkstattorganisation und Koordinierung der Servicemonteureinsätze im Innen- und Außendienst
- Betreuung von Kunden, Interessenten und Geschäftspartnern im After-Sales-Bereich und Kundenakquise
- Ermittlung von Kennzahlen, Dokumentationen und Statistiken für das Berichtswesen

### Wir erwarten

- eine abgeschlossene Meister- oder Techniker Ausbildung / Maschinenbau, Mechatronik oder Elektrotechnik
- Berufserfahrung im After-Sales-Bereich
- Ergebnis- und Kundenorientierung sowie selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise verbunden mit der Fähigkeit zu Konfliktlösungen
- Kenntnisse in MS Office und in einem ERP-System

### Des Weiteren suchen wir

Zum nächstmöglichen Eintrittstermin mehrere

## Servicemonteure m/w

Im Großraum Frankfurt und Erfurt für den Einsatz im Außendienst.

### Wir erwarten

- Idealerweise eine Ausbildung als Industrie-/Landmaschinenmechaniker, Mechatroniker, Elektriker o.ä..
- Praktische Erfahrungen sowie Fachkenntnisse entweder in Hydraulik oder Mechanik oder Elektronik
- sowie technisches Verständnis und Einsatzbereitschaft

### Wir bieten

interessante Arbeitsplätze, eigenverantwortliches Arbeiten, leistungsgerechte Entlohnung sowie ein angenehmes Arbeitsumfeld. Diskretion + Verschwiegenheit im Bewerbungsverfahren sind selbstverständlich.

### Wir sind

ein erfolgreiches, leistungsstarkes und mittelständiges Unternehmen mit einem Team von hochqualifizierten Mitarbeitern/innen, das Ihnen einen interessanten Arbeitsplatz, eigenverantwortliches Arbeiten sowie leistungsgerechte Entlohnung bietet. Im Bewerbungsverfahren sichern wir Diskretion und Verschwiegenheit zu. Wir erreichen einen Umsatz von mehr als 58 Mio. € pro Jahr. Die Entwicklung neuer Produkte sowie Kundenorientierung und innovative technische Konzepte sind unsere Erfolgsgarantien. Haben Sie Interesse im RUTHMANN-Team zu arbeiten, dann bewerben Sie sich bitte mit Angabe Ihrer Einkommensvorstellung und Ihrer Verfügbarkeit per Mail.



STEIGER®



CARGOLOADER®



### Ruthmann GmbH & Co. KG

Von-Braun-Straße 4 | 48712 Gescher-Hochmoor  
Ansprechpartner: Frau Christa Kappenhagen | Fon: +49 2863 204-255  
E-Mail: [Jobs@Ruthmann.de](mailto:Jobs@Ruthmann.de) | [www.ruthmann.de](http://www.ruthmann.de)



1 0 0 0 1

Toucan® 10E - 1.000 zufriedene Kunden drehen damit Ihre Runden

Der kompakte Toucan® 10E hat sich seit seiner Markteinführung als **extrem erfolgreich** erwiesen. Er lässt sich leicht transportieren, exakt manövrieren und überzeugt mit seiner horizontalen Reichweite. Der Toucan® 10E ist serienmäßig mit einem Elektrodirektantrieb ausgestattet und bietet durch diese innovative Ausstattung eine ausgezeichnete **Wertschöpfung**. Mehrere tausend Maschinen haben sich bereits auf dem Markt bewährt. **Wann holen Sie sich „Ihren“ Toucan ?**

JLG. Wir helfen Ihnen beim Ausschöpfen Ihres Potenzials

**JLG**®

